

actiforce
 Werksverkauf
 Täglich von
 9:00-17:00 Uhr
 Freitags
 bis 15:00 Uhr
 Rudolf-Diesel-Str. 29-31

DIE HARKE am Sonntag

Schlüssel-Zentrale
 Nienburg GmbH

Kostenlose Sicherheits-Beratung vor Ort! Rufen Sie uns an!

aks-Schlüssel-Zentrale Kalusche
 LANGE STRASSE 35 · NIENBURG
 TEL. (05021) 9356 oder 4131

Sonntag, 4. Juni 2017 • NR. 23

DIE SONNTAGSZEITUNG IM LANDKREIS NIENBURG

34. JAHRGANG



SPORT
 Elfjährige Judoka darf bei den „Norddeutschen“ starten
 » SEITE | 13



KULTUR
 Feinste Musik gibt es bei der 8. Bluesnacht live zu erleben
 » SEITE | 6



LOKALES
 Naturschutzverein will Vorkommen von Kreuzkraut erfassen
 » SEITE | 11

Lottozahlen
 Ziehung: Sonnabend, xx.xx.xx

6 aus 49:
24 31 32 35 37 46

Superzahl:
3

Spiel 77: **3 1 8 5 9 2 6**
 Super 6: **0 0 4 1 5 9**

Alle Angaben ohne Gewähr!

HEUTE

LOKALES
 Hilfe zur Selbsthilfe

NIENBURG. Selbsthilfegruppen leisten einen wichtigen Beitrag und sind neben Ärztlichen-, Therapeutischen-, Informations- und Krankenhausbehandlungen die dritte Säule im Gesundheitswesen. Im Landkreis Nienburg bestehen rund 60 Selbsthilfegruppen, in der sich regelmäßig zahlreiche Betroffene treffen, um sich auszutauschen und sich bei Vorträgen von Ärzten zu informieren. Gemeinsam werden in den verschiedenen Gruppen Erfahrungen und Informationen ausgetauscht, Probleme erkannt und Wege zur Bewältigung gefunden. Die Koordination der Selbsthilfegruppen im Landkreis Nienburg erfolgt durch die Kontakt- und Beratungsstelle (KIBIS) des Paritätischen.
 » SEITE | 2

LOKALES
 Mit dem Fahrrad durch die Region

LANDKREIS. Sowohl der ADFC als auch die DEHOGA laden wieder zu Fahrradtouren durch den Landkreis ein. Unterschiedliche Schwierigkeitsstufen und Distanzen gilt es zu bewältigen, immer jedoch stehen Sehenswürdigkeiten und interessante Ziele im Mittelpunkt. Und häufig wird es auch kulinarisch, schließlich müssen nach einer Tour die Reserven wieder aufgefüllt werden.
 » SEITEN | 10 / 12



Real Madrid erneut Champions League-Sieger

Der spanische Topklub Real Madrid hat sich gestern am späten Abend erneut Europas Krone aufgesetzt. Die Mannschaft um Superstar Cristiano Ronaldo (Foto) feierte im Finale der Fußball-Champions League einen 4:1 (1:1)-Erfolg gegen den italienischen Meister Juventus Turin und verteidigte damit seinen Titel erfolgreich. Den „Königli-

chen“ gelang damit etwas Historisches. Denn seit Bestehen der Champions League hatte es bis dahin noch keine Mannschaft geschafft, den Erfolg aus dem Vorjahr zu wiederholen. Im mit 66 000 Zuschauern ausverkauften Principality Stadium von Cardiff gingen die Madrilen nach 20 Minuten durch einen Treffer von Cristiano Ronal-

do in Führung. Nur sieben Minuten später folgte aber die Antwort der Turiner, als Mario Mandzukic per Seitfallzieher auf spektakuläre Weise ausglich. Trotz weiterer Möglichkeiten in einem hochklassigen Finale ging es mit dem 1:1 in die Halbzeitpause. Nach dem Wechsel wirkten die Spanier entschlossener und gingen folgerichtig

durch einen Treffer von Casemiro mit 2:1 in Führung (61.). Der für Turin spielende Sami Khedira fälschte den 20-Meter-Schuss unhaltbar für seinen Torwart Gianluigi Buffon ab. Die Entscheidung zu Gunsten der Spanier fiel nur drei Minuten später, als Ronaldo zum 3:1 traf. Den Schlusspunkt setzte Marco Asensio (90.).

Viele Mühlen sind geöffnet

LANDKREIS. Stets am Pfingstmontag öffnen Mühlenbetreiber ihre historischen Gebäude und laden zu einem Blick in die Geschichte und hinter die Kulissen ein.

Bundesweit beteiligen sich zahlreiche historische Mühlen am „Tag der offenen Tür“, um die Bedeutung, Geschichte und Funktion der „ältesten Kraftmaschine der Menschheit“ zu präsentieren. Auch im Landkreis Nienburg und der Nachbarschaft haben sich Vereine und viele Helfer jede Menge einfallen lassen, um den Besuchern ein kurzweiliges Programm zu präsentieren, gleichzeitig aber auch über geschichtliche und technische Hintergründe der Mühlen zu informieren.

„Zweck des seit 1994 immer am Pfingstmontag stattfindenden Deutschen Mühltages ist, die Aufmerksamkeit und das Interesse der Öffentlichkeit auf diese technischen Denkmäler zu richten, deren Geschichte über 2000 Jahre zurückreicht“, erklärt die Deutsche Gesellschaft für Mühlenkunde und Mühlenerhaltung dazu. Neben der Windkraft ist die Wasserkraft das bedeutende Element zum Antrieb der Mühlen. Und so sind auch in der Region um Nienburg Mühlen beider Gattungen zu bestaunen und zum Teil noch funktionsfähig. Der Verband schreibt: „Jede Mühle hat ihre besondere Geschichte. Nie geht es dabei allein um Technikgeschichte, sondern stets auch um kultur- und sozialgeschichtliche Belange. Das macht auch heute noch die Faszination der historischen Müllerei aus.“

Überzeugen können sich davon Gäste an vielen Orten. Mal gibt es zusätzliche Ausstellungen, mal Kultur, mal Geschichte. An einigen Orten werden Gottesdienste gefeiert, und fast immer ist für Kaffee und Kuchen sowie deftige Speisen gesorgt. Ein Überblick:
 » SEITE | 3

MEISTERWERKSTATT

Felgenreparaturen:
 Bordsteinschäden u. Felgenschlag

45 Jahre
 1972 - 2017

Inspektion nach Herstellerangaben

Alle Farben in Sprühdose mischbar.

IHR KOMPETENTER PARTNER RÜND UMS AUTO UND TUNING

AUTOBEDARF HOFFMANN
 www.TurboTecRS.de

Mindener Landstr. 21 · Nienburg · Tel. (05021) 66886
 Mo.-Fr. 8.30 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr,
 Sa. 9.30 - 13.00 Uhr

Fliesen · Marmor · Granit · Baugeschäft

LACHNITT
 bau + keramik

über 40 Jahre Erfahrung und Qualität

Wir wünschen frohe Pfingsttage!

Riesenauswahl auf 650 qm Ausstellungsfläche

Eigene Verlegeabteilung!

Heute kein Schautag

XXL-Fliesen bis 1,50 x 3,00 m

Am Mußriedegraben 8 · 31582 Nienburg · Tel. (05021) 9197-0
 www.lachnitt-bau-keramik.de

Nasse Keller Feuchte Wände Wasserschaden

- Kellertrockenlegung ohne Erd-/Schachtarbeiten von Innen durch Hochdruckverpressung
- Horizontalsperre und Vertikalsperre
- Wasserschadentrocknung und Sanierung
- Leckortung, sowie Ermittlung von Druckverlust (Kosten übernimmt die Versicherung)
- Kostenlose Angebotserstellung

K+K BAUTENSCHUTZ
 www.kk-bautenschutz.de
 www.leckortung-nienburg.de

05021 9225791

Nach der neuen Düngeverordnung

NIENBURG. Im März wurde die lange erwartete Reform der Düngeverordnung beschlossen. Die Volkshochschule (VHS) Nienburg greift dieses Thema, das gerade für den hiesigen ländlichen Raum wichtig ist, auf und lädt für Mittwoch, 7. Juni, zu einer Podiumsdiskussion ins VHS-Haus an der Nienburger Rühmkorfstraße ein. Um 19 Uhr geht es los. Für diese kostenfreie Veranstaltung ist keine Anmeldung erforderlich.

In einer Pressemeldung dazu heißt es: „Die Auswirkungen der neuen Düngeverordnung auf die Qualität des Wassers wird kontrovers diskutiert: Die Landwirte sind besorgt, ob sie die Verschärfungen mancher Vorgaben stemmen können, Kritikern aus der Umweltbewegung geht die Reform nicht weit genug, die niedersächsische Landesregierung ist mit dem erreichten Kompromiss zufrieden und Bürger beobachten den zunehmenden Import von Gülle von weither mit großer Sorge.“ Eingeladen zur Diskussion sind Thomas Dosch (Niedersächsisches Landwirtschaftsministerium), Henrich Meyer zu Vilsendorf (Landwirtschaftskammer), August Lustfeld (Kreisverband für Wasserwirtschaft), Regina Asendorf (Ökologische Schutzstation Mittlere Leine). Moderiert wird die Veranstaltung von Hans Kaufmann. **DH**

➔ Informationen gibt es auch im Internet auf der Seite www.vhs-nienburg.de.

| | |
|---|---------------------|
| Husum-Bolsehle | |
| Angebot vom 06.06 – 10.06.2017 | |
| Schinkengulasch | 1 kg 4,98 € |
| Hähnchenschnitzeltes | |
| Gyros-Art | 1 kg 9,99 € |
| Fleischkäse | 100 g 0,69 € |
| Nudelsalat | 100 g 0,99 € |
| Frühstücksmett | 100 g 0,99 € |
| Dienstag, ab 11.00 Uhr – bitte vorbestellen: | |
| Haxe , gebraten | Stück 3,50 € |
| Mittwoch, TOP-PREIS: | |
| Hackfleisch halb + halb | 1 kg 4,44 € |
| Donnerstag ab 11.00 Uhr: | |
| Hähnchenbrustfilet | |
| Kartoffelsalat, Gemüse | Port. 6,00 € |
| Frohe Pfingsten! | |
|  | |
| Landfleischerei Rode | |
| Partyzeltverleih & Partyzeltverleih | |
| Bolsehle • Tel.: 05027-12 37 | |
| www.rode-haesselschlachtereide.de • www.partyzeltverleih-rode.de | |

Hilfe aus eigener Erfahrung

Rund 60 Selbsthilfegruppen gibt es im Landkreis Nienburg, koordiniert von KIBIS

NIENBURG. Selbsthilfegruppen leisten einen wichtigen Beitrag und sind neben Ärztlichen-, Therapeutischen-, Informations- und Krankenhausbearbeitungen die dritte Säule im Gesundheitswesen. Im Landkreis Nienburg bestehen rund 60 Selbsthilfegruppen, in der sich regelmäßig zahlreiche Betroffene treffen, um sich auszutauschen und sich bei Vorträgen von Ärzten zu informieren.

Gemeinsam werden in den verschiedenen Gruppen Erfahrungen und Informationen ausgetauscht, Probleme erkannt und Wege zur Bewältigung gefunden. Die Koordination der Selbsthilfegruppen im Landkreis Nienburg erfolgt durch die Kontakt- und Beratungsstelle (KIBIS) des Paritätischen im Gebäude Von-Philipsbornstraße 1 in Nienburg.

Als Ansprechpartnerin für Ratsuchende und für die Leiter der Selbsthilfegruppen steht dort Claudia Walderbach zur Verfügung. Sie berät auch, wenn sich neue Gruppen gründen wollen oder wenn Betroffene sich informieren möchten, ob für ihre Erkrankung bereits eine Selbsthilfegruppe besteht. Ein kleiner Blick in die Vielfalt der Selbsthilfegruppen:

Unterschiedliche Bereiche

Für psychische Erkrankungen gibt es im Landkreis Nienburg gleich mehrere Selbsthilfegruppen, wie die für Depressionen und Ängste. Betroffene und Interessierte Personen über KIBIS erfahren, wann und wo sich die Gruppen treffen. Psychisch erkrankte Personen können erst einmal die Gruppe besuchen und dann für sich entscheiden, ob sie sich der Gruppe anschließen möchten.

Eine Selbsthilfegruppe, die sich mit dem Burnout-Syndrom beschäftigt, trifft sich alle 14 Tage bei der Lebenshilfe in Nienburg. Nach einer kurzen Vorstellung, dem sogenannten Blitzlicht, haben die neuen Personen die Möglichkeit, sich vorzustellen. Anschließend werden Fragen der Betroffenen beantwortet.

Beim Gruppenabend der Selbsthilfegruppe „Seelische Gesundheit“ ist das Ritual



In der Geschäftsstelle von KIBIS befindet sich das Büro, und sich einige Gruppen treffen sich dort ebenfalls.

FOTO: SCHMIDETZKI

ähnlich, denn auch dort dürfen Betroffene, die erstmalig in die Gruppe kommen, über ihr eigenes Schicksal berichten. Die ganze Gruppe entscheidet dann, ob der „Neue“ dort richtig ist. Die Gruppe trifft sich jeweils am ersten, dritten und fünften Donnerstag im Monat im Gruppenraum der Kontaktstelle.

Die Selbsthilfegruppe für manisch depressive Menschen kommt alle sechs Wochen ebenfalls im Gruppenraum der Kontaktstelle zusammen. Personen, die von diesem Krankheitsbild betroffen sind, erfahren überglückliche Momente und sind im nächsten Moment extrem bestrübt. Davon können Menschen jeden Alters und aller Berufe betroffen sein, berichtete der Gruppenleiter, der namentlich nicht genannt werden möchte.

Viele Suchtkranke

Für Suchterkrankungen bestehen gleich zwölf Selbst-

hilfgruppen im Landkreis Nienburg. Dazu gehört auch der Freundeskreis Stolzenau. Die Gruppe, die sich bereits 1974 gegründet hat, trifft sich jeweils freitags im Gemeindehaus Nendorf und in den Räumen der AOK Stolzenau. Bei Betroffenen, die erstmalig an einem Gruppentreffen teilnehmen, wird auf deren Probleme eingegangen, die im Umgang mit Alkohol bestehen.

Für Personen die von Adipositas (Fettleibigkeit) betroffen sind, gibt es Hilfe in einer Selbsthilfegruppe, die sich jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat im Nienburger Krankenhaus trifft. Die Gruppe, die teilweise von einem Arzt begleitet wird, fördert den Gedankenaustausch und gibt Tipps zum Abnehmen. Die Teilnehmer helfen sich auch untereinander bei der Antragstellung, wenn etwa eine Magenverkleinerung durch eine Operation geplant ist oder nach einer solchen OP ein normales

Essverhalten wieder erreicht werden soll. Auch über diese Gruppe sind Einzelheiten bei KIBIS erhältlich.

Seit 17 Jahren besteht bereits die Selbsthilfegruppe „Atem-Wege“. Bei den wöchentlichen Treffen, die immer Dienstag von 15 bis 17 Uhr im Therapieraum in der dritten Etage des Nienburger DRK-Hauses, Bismarkstraße 12, stattfinden, werden unter anderem Atem-Gymnastik-Übungen angeboten.

Außerdem bietet der Selbsthilfeverein für Schlafapnoe (Atemstillstände beim Schlafen) allen von dieser Krankheit betroffenen Personen Hilfen und Unterstützung bei Problemen, die bei der Therapie entstehen, an. Die monatlichen Gruppenabende finden jeweils am zweiten Mittwoch im Monat im Konferenzraum des Nienburger Krankenhauses statt.

Die Ansprechpartner und Einzelheiten zu den Selbsthilfegruppen für Psychische Erkrankungen können wäh-



Claudia Walderbach. FOTO: KIBIS

rend der Sprechzeiten der Kontaktstelle jeweils dienstags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr bei Claudia Walderbach über die Telefonnummer (050 21) 97 35 25 erfragt werden. **pda**

➔ Weitere Informationen über im Landkreis Nienburg bestehende Selbsthilfegruppen sind im Internet unter www.selbsthilfe-nienburg.de erhältlich.

Wirtschaftspolitik unter Trump ist Thema

NIENBURG. Zu einer aktuellen Diskussionsrunde zur „Wirtschaftspolitik unter Trump“ laden die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit und die Rudolf-von-Bennigsen-Stiftung für Dienstag, 6. Juni, von 19 bis 21 Uhr ins Autohaus Hoyer in Nienburg ein.

Referieren werden Dr. Josef Braml, Leiter der Redaktion „Jahrbuch Internationale Politik“ der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik (DGAP) und Torsten Windels, Chefvolkswirt der NORD/LB. Die Moderation übernimmt Heiner Werner, Mitglied im Nienburger Stadtrat und im Kreistag. Die FDP schreibt dazu: „Wie mache ich mich möglichst unbeliebt in der Welt? Dies scheint das Motto der jüngsten Auslandstour des US-Präsidenten zu sein. Er tritt in jedes nur erdenkliche Fettnäpfchen. „America

First' lautet die Parole nach Jahren der Globalisierung und des Zusammenwachsens der internationalen Wirtschaft. Doch während die USA sich mehr mit sich selbst beschäftigen und auch handelspolitisch nach innen orientieren, fragen sich politische und wirtschaftliche Entscheidungsträger in Europa, welche wirtschaftlichen Konsequenzen die Präsidentschaft Trumps hat.“

Der Autor Dr. Josef Braml verstehe es aufgrund seiner praktischen Erfahrung im politischen Betrieb Washingtons, transformative Trends der globalen Wirtschaft und Politik zu analysieren und Handlungsoptionen aufzuzeigen. Torsten Windels ist seit Mitte 2007 Chefvolkswirt der NORD/LB.

Die Veranstaltung ist öffentlich und der Eintritt ist frei. **DH**

Der GOLDMANN® Nienburg GOLDANKAUF

Altgold · Bruchgold · Silber · Zahngold · Goldmünzen und -Barren

Goldpreis stark bei über 37.000 €



Kunde beim Altgold-Verkauf.



Nicht schön – aber wertvoll!

Frischen Sie Ihre Urlaubskasse auf!

Vor nicht ganz fünf Jahren betrug der Preis für eine Unze Gold ganze 700 US-Dollar. Einige Jahre später hat sich der Goldpreis fast verdoppelt. Nicht zuletzt die ereignisreichen letzten Jahre haben zu diesem rasanten Anstieg der Kurse geführt und den Goldpreis auf derzeit über 37.000 Euro das Kilo steigen lassen. Folglich entschließen sich immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatullen zu kramen, wo nicht selten wahre Schätze entdeckt werden, die sie bei Der GOLDMANN® sofort und schnell in Geld umwandeln können. Ein Vorsortieren der Ringe, Golduhren oder Zahn-

kronen (auch mit Zahnresten) ist bei Der GOLDMANN® nicht nötig. Sabine T. beispielsweise entdeckte beim Aufräumen in der Wohnung Goldketten, die sie von ihrer Oma geerbt hatte. „Weil sie damals für mich zu altmodisch wirkten, habe ich sie schnell vergessen“, erzählt sie. „Mit dem Geld werde ich mir eine Freude machen und der Rest wird für den Sommerurlaub zurückgelegt.“ Wert des Goldschatzes: rund 645 Euro. Viele fassen leider erst nach langem Hin und Her den Entschluss, uns zu besuchen, sind dann aber umso zufriedener“, sagt Matthias Seven.



Markenuhren werden auch angenommen.



Sofort Bargeld selbstverständlich!

Lange Straße 70 (gegenüber Netto) · 31582 Nienburg · Tel. (0 50 21) 9 22 92 89
Mo. – Fr. 10 – 17 Uhr und Sa. 10 – 13 Uhr geöffnet!

GUTEN TAG
 NIKIAS
 SCHMIDETZKI
 LOKALREDAKTION



Alte Kraftmaschinen besuchen

Quer durch den Landkreis – und darüberhinaus – sind am Pfingstmontag zahlreiche Mühlen geöffnet

Kulanz

☛ Eigentlich, ja eigentlich wusste ich es ja. Aber wenn die Macht der Gewohnheit stärker ist, dann gerät sowas bei mir gerne mal in Vergessenheit. Jahrelang war das Parken beim Aldi an der Nienburger Ziegelkampstraße kostenlos. Und nun sollen Kunden eine Parkscheibe gut sichtbar hinter die Windschutzscheibe legen. Kostenlos ist das Abstellen des Autos dort zwar dann noch immer, aber eben nicht, wenn man – so wie ich – die Parkscheibe vergisst.

Für anderthalb Stunden dürfen Fahrzeuge auf dem Parkplatz stehen, mit Parkscheibe eben. Das reicht für einen Einkauf locker. Da ist sogar noch eine Tasse Kaffee oder Tee drin. Und unter uns: Sogar ein Besuch im Krankenhaus schräg gegenüber dauert selten länger. Nun war ich aber eben nur zum Einkauf dort. Vielleicht 20 Minuten habe ich gebraucht. Und dann kam ich raus und sah den engagierten Kontrolleur, der eifrig damit beschäftigt war, jene Autos zu notieren, die ohne Parkscheibe auf dem Parkplatz standen. Ich ahnte bereits, dass es auch mich erwischt hatte – und siehe da: Ich hatte den Wisch inklusive Überweisungsträger bereits hinterm Scheibenwischer klemmen. 9,90 Euro sollte mich der Spaß kosten, für einen Einkauf im Wert von 71,12 Euro und eine Parkzeit von unter einer halben Stunde. Ganz schön happig. Den Mitarbeiter des für die Bewirtschaftung zuständigen Dienstleisters brauchte ich mit dem Zettel in der Hand gar nicht anzusprechen. Er verwies mich direkt an ein „Call Center“. Die Nummer war aufgedruckt. So ich Kunde des Geschäfts war, würde mir dort bei einem Anruf erklärt werden, wie es weitergeht.

Was also tun? Anrufen. Und dann? Die hohe Schule der Diplomatie nutzen? Auf die Tränendrüse drücken? Mit Boykott drohen? Alles nicht nötig. Ein wirklich freundlicher Mitarbeiter bat mich, eine Kopie des Bons zu schicken und versprach, einmal Kulanz walten zu lassen. Na dann; Bon ab fotografiert und abgeschickt. Keine halbe Stunde nach Absenden der Mail war die Stornobestätigung da. Immerhin. Ich bin dennoch sicher, beim nächsten Mal denke ich an die Parkscheibe. Und irgendwann, irgendwann nutze ich die anderthalb Stunden voll aus. Allein schon, weil ich es darf.

Schönes Wochenende.

Gewinner für „Hund & Co.“

LANDKREIS. In der vergangenen Ausgabe hat die „HARKE am Sonntag“ fünf mal zwei Eintrittskarten für die Messe „Hund & Co.“ verlost. Das sind die Gewinner: Sabrina Gehrau (Wietzen), Olga Wilwald (Nienburg), Sabrina Lange (Steyerberg), Elke Niethardt (Rehburg-Loccum) und Sven Jaskowiak (Haßbergen). Die Tickets sind mit der Post verschickt worden. Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern – und viel Spaß!

VON NIKIAS SCHMIDETZKI

LANDKREIS. Stets am Pfingstmontag öffnen Mühlenbetreiber ihre historischen Gebäude und laden zu einem Blick in die Geschichte und hinter die Kulissen ein. So auch am morgigen Tag, ab 11 Uhr.

Bundesweit laden zahlreiche historische Mühlen zum „Tag der offenen Tür“ ein, um die Bedeutung, Geschichte und Funktion der „ältesten Kraftmaschine der Menschheit“ zu präsentieren.

Mit einem Gottesdienst beginnt der Mühlentag in **Steyerberg**. Die Meyersieksche Mühle ist von 10.30 bis 18 Uhr geöffnet. Die Heimatfrauen bieten im Anschluss Kartoffelsuppe und Würstchen an. Dann wird wieder der Backofen angeheizt, und es gibt frischen Butterkuchen sowie selbstgebackene Torten. Für Unterhaltung sorgen die Steyerberger Feuerwehrkapelle, die Kindertanzgruppe vom TuS Steyerberg und die Steyerberger Mühlentänzer. Auch das Webe- und Klöppelteam präsentiert seine Kunst. Seile werden gedreht, und Fritz Meyersiek hat das Sägewerk ab 15 Uhr geöffnet. Kinder dürfen sich auf die Klassiker Hüpfburg und Kinderschminken freuen.

Die Wassermühle **Harriestadt in Raddestorf** können Besucher von 11 bis 18 Uhr besichtigen – auch mit Führungen. Sie dürfen beim Mahlbetrieb dabei sein. Ab 14 Uhr soll es Unterhaltungsmusik geben.

Vom Mahlbetrieb können sich Gäste auch in der Windmühle Mösloh in **Warmßen** überzeugen.

In **Eystrup** beteiligt sich die Windmühle Margarethe am Mühlentag. Um 10 Uhr beginnt der Tag dort mit einem Plattdeutschen Gottesdienst mit Posaunenchor. Bis um 18 Uhr gibt es Mühlenbesichtigungen, Hüpfburg, Streichelzoo und Kinderschminken sowie diverse Leckereien von süß bis herzhaft.

Die Ahrbecker Bockwindmühle in **Wenden** wird ebenfalls zum Veranstaltungsort. Nach dem Gottesdienst, der um 10 Uhr beginnt, wird gemahlen, Brot gebacken, altes Handwerk und alte Handwerkszeuge sowie historische Maschinen präsentiert. Passend dazu gibt es auch einen Trödelmarkt.

Ebenfalls besichtigt werden kann die Wassermühle in **Blenhorst**. Dort gibt es Mühlenführungen, Kornwahlwerk im Leerlauf, Sägen von Baumstämmen, Bewirtung, Aktivi-



Freuen sich aufs „Testwandern“ (von links): Samtgemeindebürgermeisterin Dr. Inge Bast-Kemmerer, Tina Wohlers, Sandra Leithäuser und Irmtraud Thomforde vom Arbeitskreis Tourismus, Jörg Rabe, Inhaber der Blenhorster Wassermühle und Wirtschaftsförderer Christian Alvermann. FOTO: GEMEINDE BALGE

täten für Kinder sowie eine Ausstellung und Verkauf von Floristik und Holzarbeiten aus Blenhorst. Dazu gibt es ein „Testwandern“ für die neue Mühlenwanderroute der Gemeinde Balge. Die Mitglieder des Arbeitskreises Tourismus/Dorferneuerung haben für die Gemeinde einen Vorschlag für einen Mühlenwanderweg erarbeitet.

Start- und Treffpunkt ist um 11 Uhr an der Wassermühle, wo die Wanderung auch wieder endet. „Die Gemeinde Balge und der Arbeitskreis Tourismus laden herzlich ein, die neue Wanderoute ‚abzuwandern‘ und eine Bewertung für die Route abzugeben, so zu sagen als ‚Markentest‘. Hierzu zählt auch, mit vorzuschlagen, wo genau Sitzbänke aufgestellt werden oder wo Hinweistafeln für besondere historische Orte wie etwa ehemalige Mühlen angebracht werden könnten“, lädt der Arbeitskreis ein. Essen und Getränke sollten mitgenommen werden. Möglichkeiten für ein Picknick gibt es unterwegs. „Es besteht zudem die Möglichkeit zu einem herzhaften Imbiss an einer besonders reizvollen landschaftlichen Stelle mit historischem Ambiente. Der Imbiss ist kostenpflichtig“, heißt es in der Einladung weiter. Die Wanderoute beträgt rund zehn Kilometer. Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Auch in der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen öffnen die Mühlen wieder ihre Türen und bieten verschiedene Aktionen, Informationen, Führungen sowie Kaffee und Kuchen an. Es sind geöffnet die Behlmer Mühle in **Engeln** mit Führungen und heimatkundlichen Gegenständen, die Wassermühle **Bruchmühlen** mit Mühlen- und Mahlvorführung, Bunzlauer Geschirr, Bauernmalerei und Türkränzen. Um 15 Uhr beginnt die Märchenstunde mit „Märchentante Dorothea“. Sie erzählt Märchen über Mühlen und ihre fleißigen, heimlichen und unheimlichen Bewohner. Die Fehsenfeldsche Mühle in **Martfeld** bietet einen kleinen Markt mit regionalen und kunsthandwerklichen Produkten, Führungen durch die Mühle und Angebote für Kinder. Bei der Nolteschen Mühle in **Süstedt** sind eine Führung durch die Mühle und Vorführung der Turbinentechnik und Kornmahlen geplant. Ebenfalls zu Führungen sind die Besucher bei der Feldmühle in **Martfeld** geplant. „Bei geeignetem Wetter drehen sich die Flügel“, schreiben die Veranstalter. Die Stühr-Mühle Martfeld beteiligt sich ebenfalls mit einem Programm. Außerdem öffnet die Klostermühle **Heiligenberg**, die seit 1996 gastronomisch genutzt wird.

Zudem gibt es auch in diesem Jahr können sich Besucher ihren Mühlenbesuch

„quittieren“ lassen. Dazu müssen sie die Broschüre „Mühlenvielfalt“ vorzeigen und die jeweilige Mühle abstempeln lassen. „Wer alle Mühlen besucht und abgestempelt hat, erhält ein Präsent für den täglichen Gebrauch“, teilt die Samtgemeinde mit, ohne jedoch mehr zu verraten. „Holt euch Frau Müller“ ist der Titel der zweiten Aktion. Sie richtet sich in erster Linie an Kinder. Die Plüschmaus aus den Vorjahren hat sich wieder in die Mühlen verirrt und Gäste können ihr helfen, in dem sie das neue „Mühlen-Sudoku“ in der Broschüre lösen. Als Belohnung dürfen sie sich eine „Frau Müller“ in den teilnehmenden Mühlen der Samtgemeinde abholen.

Ein Mühlenfest steigt im **Rethemer** Londypark. Rund um die Frankfelder Bockwindmühle feiern die Besucher ab 10.30 Uhr. Dann beginnt der Gottesdienst unter freiem Himmel. Es folgen kostenlose Führungen. Das Ergebnis der alten Backtradition kann vor Ort in Form von frischem Butterkuchen und Mühlenbrot verkostet werden. Für Unterhaltung sorgen eine Live-Band und ein buntes Rahmenprogramm.

SEHEN & HÖREN. Hören... schafft Frei(n)de

- kostenloser Hörtest
- passgenaue Hörlösungen

Andreas Pröttsch
 AUGENOPTIKER- UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER
 WILHELMSTRASSE 21
 31582 NIENBURG · 0 50 21/21 31

KLINIK AM WESERBOGEN
 Ästhetische Chirurgie und Implantologie
 Dr. Ingo Dantzer

WIR LADEN SIE EIN

INFORMATIONEN ABEND

Feste Zähne – an einem Tag!

An diesem Abend informieren wir Sie kostenlos und unverbindlich über moderne Verfahren der Zahnheilkunde. Schwerpunkt der Veranstaltung werden individuelle Behandlungsmethoden und schmerzfreie Vorgehensweisen, das moderne Verfahren der Schlafnarkose und Maßnahmen der Vorbeugung sein. An speziell eingerichteten Informationsständen können Sie sich über Zahntechnik, Implantathersteller und den Beratungsservice der Klinik am Weserbogen informieren.

DONNERSTAG, DEN 8. JUNI 2017
 VORTRAGSBEGINN
 19.30 UHR
 EINLASS AB 19 UHR

KLINIK AM WESERBOGEN
 DR. INGO DANTZER
 MÜHLENSTRASSE 2-4 | 31582 NIENBURG

Ihr Spezialistenteam der Klinik am Weserbogen
 Dr. Ingo Dantzer, Dr. S. Al-Hakim & Hans-Bernd Schröder
 Anmeldung telefonisch erwünscht unter 05021 – 922 68 0



Webkunst zeigen die Damen in Steyerberg.

FOTO: HEIMATVEREIN STEYERBERG

WWW.KLINIK-AM-WESERBOGEN.DE | INFO@KLINIK-AM-WESERBOGEN.DE

IN KÜRZE

Grillnachmittag am „Witten Hus“

LIEBENAU. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK), Ortsverein Liebenau, lädt ein zum Grillnachmittag am Mittwoch, 7. Juni, ab 16 Uhr im „Witten Hus“ an der Ortstraße in Liebenau. Wer abgeholt werden möchte, sollte sich bei Carola Kusche unter Telefon (0 50 23) 1417 oder bei Margit Schmidt unter Telefon (0 50 23) 882 melden. „Auch Freunde und Gäste sind wie immer sehr herzlich willkommen“, schreibt der Ortsverein. DH

Sprechstunde für Migrantinnen

NIENBURG. Die Koordinierungsstelle frau+wirtschaft im Landkreis Nienburg bietet ab sofort jeden Montag von 9 bis 10 Uhr im Begegnungszentrum Spote in der Nienburger Lehmwandlung eine offene Sprechstunde für Frauen mit Migrationshintergrund an. Dort können sich Frauen über Arbeit-, Ausbildungsmöglichkeiten und/oder den (Wieder-)Einstieg in den gelernten Beruf informieren. Die Beratung ist in deutscher Sprache, nach Voranmeldung aber auch in der jeweiligen Muttersprache möglich. Information sind erhältlich unter Telefon (0 50 21) 922 9195 und per E-Mail an info@frau-und-wirtschaft-ni.de. DH

Podiumsdiskussion zur Landwirtschaft

BAD REHBURG. Die Kreisverbände Mittelweser und Weserbergland des Landvolks Niedersachsen haben die Kandidaten des Bundestagswahlkreises 40, das ist Nienburg II-Schaumburg, für Dienstag, 6. Juni, zu einer Podiumsdiskussion in die Wandelhalle der „Romantik“, Friedrich-Stolberg-Allee 4, Bad Rehburg, eingeladen. Die Pläne der Parteien zur Entwicklung des ländlichen Raumes und der Landwirtschaft sollen dabei im Mittelpunkt stehen. Beginn ist um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei. Moderiert von Henrich Meyer zu Vilsendorf, Leiter der Bezirksstelle Nienburg der Landwirtschaftskammer Niedersachsen, stellen sich Maik Beermann (CDU), Katja Keul (Grüne), Daniel Winter (FDP), Pascal Stüber (AfD) und Grant Hendrik Tonne, stellvertretend für die SPD-Kandidatin Marja-Liisa Völlers, an dem Abend auf dem Podium den Fragen. DH



Viel Spaß hatten die Teilnehmer beim Tag der Begegnung.

FOTO: CJD

Nischen beim Tag der Begegnung

CJD-Projekt: Willkommen in Nienburg / Wajuree Mietenkorte gewinnt Seilspringmeisterschaft mit 179 Sprüngen

VON CAESAR NASSER

NIENBURG. Einen ganz besonderen Tag, mit ganz viel Freude und Mitmachaktionen, verbrachten circa 500 Menschen im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands (CJD). Es stand wieder der Tag der Begegnung auf dem Programm, und was die Mitarbeitenden und Teilnehmenden des CJD auf die Beine gestellt hatten, konnte sich sehen lassen.

Eingeläutet wurde der Tag, welcher ganz viel Platz für ein zwischenmenschliches Kennenlernen schaffte, durch die CJD Tagesgruppe aus Hoya, welche das selbstkomponierte Lied „Wir im CJD“ vortrug. „Das Lied hat schon einen gewissen Bekanntheitsgrad“, stellte CJD Jugendmigrationsdienstmitarbeiter Sven Kühtz fest und somit wippen und klatschten alle eifrig mit. Die zahlreichen Mitmachaktionen wie Ponyreiten, Kistenklettern, Geschicklichkeitsparcours, Bastelangebote und vieles mehr, kamen sehr gut an und jeder konnte sich auf diesem schönen Fest wiederfinden, es gab für alle Neues zu entdecken. „Jeder



Der Original-Text.

Mensch sollte die Möglichkeit bekommen, sich auszuprobieren und jeder Mensch ist bei uns herzlich willkommen“, signalisierten die CJD Mitarbeitenden. Der Jugendmigrationsdienst (JMD) hatte ein inter-

nationales Büfett vorbereitet und bei der leckeren Nascherei kamen die Menschen auch gleich ins Gespräch. Einer der Höhepunkte bildete auch die zum ersten Mal stattfindende Seilspringmeisterschaft in der Einzel- und Mannschaftswertung. In der Einzelwertung belegte Wajuree Mietenkorte mit sagenhaften 179 Sprüngen den ersten Platz und die Mannschaftswertung konnten Holger Siemering (28) und Oliver Grimm (34) mit 43 Sprüngen für sich entscheiden. Ein Wettbewerb, der auf jeden Fall zum festen Programm-punkt wird.

„Es ist ein Tag des Zusammenwachsens und des aufeinander Zugehens und alle Gäste können live erleben, welche Angebote wir alle vorhalten“ freute sich die CJD Einrichtungsleiterin Sabine Pflaum. Quasi ein Streifzug durch die vielfältigen Angebote des CJD Nienburg, wie die überbetriebliche Ausbildung, die Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen, die CJD Christophorusschule, die Kinder- und Jugendhilfeabteilung und eben der Jugendmigrationsdienst. „In den letzten 20 Jahren wurden hier Menschen aller Altersgruppen betreut und begleitet, dies ist klar in unserer Angebotsvielfalt zu erkennen“, betonte Sabine Pflaum und freute sich darüber, dass auch viele offizielle Vertreter und Vertreterin des Landkreises und der Stadt Nienburg sich nicht die Chance nehmen ließen, diesen Tag gemeinsam zu genießen. Und nach diesem gelungenen Tag freuen sich alle schon jetzt bereits auf das nächste Jahr, wo es wieder einen Tag der Begegnung geben wird.

„TGM“ eröffnet in Nienburg

Den Überblick in einer digitalen Welt zu behalten, ist für viele Menschen zu einer echten Herausforderung geworden. Mit dem Netzausbau in Niedersachsen etwa, wächst auch das Angebot auf dem Markt. Der gebürtige Nienburger, Tobias Garbas, hat es sich mit seinem Unternehmen „TGM“ zur Aufgabe gemacht, für Verbraucher in persönlichen Gesprächen die perfekten Angebote zu finden. „TGM“ ist auf unterschiedliche Vertriebskanäle für Privat- und Firmenkunden sowie umfassende

Dienstleistungen und Unternehmensberatungen spezialisiert. Inhaber Tobias Garbas managt den Vertrieb federführend und bringt viel Know-how mit. Garbas hat sich schon ein starkes Team aufgebaut und freut sich über weitere Unterstützung: Seine Vertriebsmitarbeiter übernehmen die Beratung – beispielsweise im Auftrag der Deutschen Telekom, Innogy oder E.ON. Die Berater halten für die Kunden verschiedene Sonderkonditionen und Kombiverträge zu Internet-, Telefon- oder etwa Energieverträgen bereit.

Das Unternehmen bietet nicht nur beste Aufstiegschancen, sondern auch eine professionelle Aus- und Weiterbildung. Auch Quereinsteiger sind herzlich willkommen. Interessierte können sich direkt bei Tobias Garbas melden.



Das starke Team von Tobias Garbas freut sich auf neue Kollegen. Foto: Julia Büttner

TGM.
TOBIASGARBAS MARKETING

Rudolf-Diesel-Straße 2 · 31582 Nienburg
Mobil: 0151 - 1751 2345
E-Mail: t.garbas@gmx.de

Nach Jahrzehnten wieder vereint

Großes Wiedersehen beim Ehemaligentreffen der früheren Hindenburgschule

NIENBURG. Da steht sie noch einmal vereint zusammen, die 13c des Abjahrgangs 1977 der Hindenburgschule. Soeben haben die ehemaligen Hindenburgschüler und -schülerinnen vom Schulleiter des Marion-Dönhoff-Gymnasiums (MDG), Lutz Kulze-Meyer, ihre Urkunden erhalten. Mit einem „Unsere Klassenlehrerin fehlt noch, und die anderen Lehrer!“, werden die damaligen Pauker mit auf die Bühne zum Foto gebeten. Wie einst vom Schulfotographen ertönt das „Die Großen nach hinten, die Kleineren nach vorne!“ und alle sortieren sich, unter freudigem Gelächter.

Einmal mehr war das Ehemaligentreffen am MDG eine fröhliche Veranstaltung, verbunden mit einem Hauch Wehmut beim Gedanken an all die Wegbegleiter, die nicht – mehr – dabei sein können, und einer Prise deutscher Politik. Kerstin Götz, geb. Lukas, Abiturientin des Jahrgangs 1992 konnte ihren ehemaligen Mitschülern ein Originalfoto einer großen deutschen Zeitung präsentieren, das einen Teil des Jahrgangs im historischen Jahr 1989 vor der Berliner Mauer zeigt, ein Foto, das ein Brillenhersteller zum 25-jährigen Jubiläum des Mauerfalls für seine Werbung nutzte, die auf der Titelseite der Zeitung erschienen war. Und da nicht nur die Ehemaligen des Jahrgangs 1992 sondern auch die 77er, 67er und 57er anwesend sind, ist es auch ein Treffen verschiedener Generationen. So sitzen im Forum des MDG an diesem Morgen auch acht Damen, die ihr Abitur 1957 abgelegt hatten und heute etwa 80 Jahre alt sind, die die



Viele Ehemalige der einstigen Hindenburgschule aus diversen Jahrgängen trafen sich in der heutigen Schule.

FOTO: MDG

Wirren des Zweiten Weltkrieges noch erlebt und die Reifeprüfung zum Teil fernab ihrer eigentlichen Heimat erlangten.

Dass einige Jahre ins Land gezogen sind, manches sich verändert und manches eben doch geblieben ist, konstatierte Organisatorin Elke Toepsch nach einem Blick in einen damaligen Artikel aus „DIE HARKE“ zum bestandenen Abitur. Die Berufswünsche der Pennäler und Pennälerinnen waren in dem Artikel aufgeführt. Hinter den Namen einiger Mädchen stand, dass sie „Bankkauf-

mann“ werden wollen. Heute wohl undenkbar. Auch undenkbar, aber auch heute noch zutreffend, die Notiz „noch unentschieden“ hinter den Namen. „Nun, aus allen Anwesenden ist denn wohl doch was geworden“, kommentierte Toepsch die Einträge.

Musikalisch beeindruckend umrahmt wurde das Treffen von Jakob Kolbe am Klavier, der zwei Eigenkompositionen präsentierte, und von Joline Adolph und Siri Groeneveld, die mit ihren Querflöten ein Duett vortrugen, das sie auch beim Bun-

desentscheid von „Jugend musiziert“ spielen werden.

Nach dem anschließenden Sektempfang, Führungen durch die Schule – „Wie hier sind Musik-Räume, hier hatte ich doch Chemie!“ – und der Ausgabe der Abiturarbeiten, begaben sich die Ehemaligen in die Nienburger Gastronomie, um den sonnigen Tag dort in kleinerer Runde zu genießen.

„Meine Freunde im Emsland waren wohl einen Hauch neidisch, als ich ihnen berichtete, dass ich am Wochenende zu einem Ehemaligentreffen fahren würde. Dass dieses

Treffen auch noch die Schule organisiert, hat sie dann verblüfft! Und wenn ich denen nun erzähle, wie wohl wir uns hier heute gefühlt haben – dann sind die sprachlos“ kommentierte eine Dame das Ereignis am MDG. Eine andere, extra angereist aus Barcelona, äußerte: „Ich habe hier heute ein Stück Heimat erlebt!“. Aussagen, die Schulleiter Kulze-Meyer und Lehrerin Elke Toepsch, darin bestärken, das schon traditionelle Treffen aufrecht zu erhalten, teilen die Organisatoren abschließend mit. **DH**

Musik, Unterhaltung und gute Getränke

Duprès lädt zum Sektfest ein und HamS-Leser können Cliquentickets gewinnen



In lauschiger Atmosphäre lässt sich gut feiern.

FOTO: MAREN KOLF

NEUSTADT. Die traditionsreiche Sektkellerei Duprès feiert das jährliche exquisite Sektfest auf dem Schloss Landestrost in diesem Jahr am Freitag und Sonnabend, 16. und 17. Juni, jeweils von 18 Uhr bis Mitternacht.

In Kooperation mit Weingütern, regionalen Gastronomiepartnern und verschiedenen Livebands wird es wieder ein kulturell-kulinarischer Höhepunkt für die Region. „Es werden Sektkellerei-, Weintresor- und Käsekellerführungen in den Gewölben des Schlosses angeboten.

Livemusik, Walk Acts und erlesene Gaumenfreuden aus vielen verschiedenen Genusswelten sorgen mit einem bunten Unterhaltungsprogramm für Groß und Klein für ausgelassene Stimmung in dem romantischen Schlosshof. Zu bester Partymusik wird getrunken, gegessen und gefeiert, gelacht und getanzt“, teilen die Veranstalter mit.

Am Freitagabend spielt die Partyband „Second Pitcher“, am Sonnabend steht „Red Snapper“ auf der Bühne, außerdem ist das Jugend-Bla-

sorchester aus Seelze zu hören.

Duprès selbst präsentiert neue und bewährte Feinkostspezialitäten von Marmelade über Toppings, Dips, Schokolade, Kaffee, Spirituosen und Likör. **DH**

➔ Die „HARKE am Sonntag“ verlost fünf Cliquentickets zum Sektfest. Wer an der Verlosung teilnehmen möchte, sollte im Laufe des heutigen Tages eine kleine Bewerbung mailen an gewinnspiele@hams-online.de. Die Karten werden per Post zugeschickt. **nis**

Heute noch 850-Jahre-Fest

LIEBENAU. 850 Jahre Liebenau feiert der Flecken in diesem Jahr mit vielen Gästen und jeder Menge Aktionen. Zu dem bunten Familienprogramm an diesem Pfingstwochenende gehören auch ein Altsachsenlager sowie eine historische Münzprägerei. Außerdem beteiligen sich diverse Vereine und Institutionen.

Anlässlich der Festveranstaltung wird rund um das Liebenauer Rathaus und das Heimathaus „Witten Hus“ an der Liebenauer Ortstraße ein umfangreiches Rahmenprogramm geboten. „Ein besonderes Highlight dürfte das Altsachsevent sein. Es ist die größte Veranstaltung dieser Art in ganz Norddeutschland“, lädt der Flecken in einer Pressemitteilung ein. Das Lager wird auf dem Freigelände des Heimathauses aufgebaut und ist dort am heutigen Sonntag noch in der Zeit von 11 bis 18 Uhr zu besuchen.

„Beim Altsachsevent wird das frühmittelalterliche Leben der Sachsen und ihrer Nachbarstämme anhand von zwölf verschiedenen Lagern in lebendiger Form dargestellt. Aus dem gesamten Bundesgebiet reisen Laiendarsteller an, die um größtmögliche historische und archaische Authentizität bemüht sind“, teilt Wirtschaftsförderer Christian Alvermann mit. Gerade auch für Kinder soll es beim Altsachsevent ein besonderes Rahmenprogramm geben, um die Geschichte und die Archäologie nicht nur wissenschaftlich darzustellen, sondern vor allem auch hautnah erlebbar zu machen. Spannend werden dürfte es auch beim Schauprägen mit einem dem Fallhammer werden.

Auf die Gäste warten am Wochenende außerdem Musik mit Gesang und Tanz, ein „Tag der offenen Tür“ bei der Feuerwehr, eine Ausstellung im Rathaus, eine Oldtimer-Präsentation sowie historisches Handwerk. Für Sonntag, 4. Juni, lädt das Feuerwehrblasorchester Anemolter-Schinna zu einem Platzkonzert am Rathaus ab 12 Uhr ein. Im Festzelt gibt es unter anderem Spargel sowie Kaffee und Kuchen.

Die Feuerwehr stellt sich vor bei einem „Tag der offenen Tür“ mit Kinderbelustigung und Bühnenprogramm mit „Dejavue“. Im und am Heimathaus „Witten Hus“ startet zudem ein Erdbeerfest parallel zur Präsentation historischer Berufe, Oldtimertreffen und eben dem eingangs erwähnten Altsachsenlager. **nis**

Unser Party-Service für je 10 Personen

Süchtings Hochzeitssuppe m. Eierstich, Mett(k)öchen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl **45,-**

Süchtings Saunasuppe mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrötchen **45,-**

Gem. Häppchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst **49,-**

Currywursttopf in Tomatencurrysaucen, Ofenkartoffeln, Krautsalat **69,-**

Knusprige Schweinshaxe Sauerkraut oder Krautsalat, Kartoffelbrot oder Kaviarbrötchen **75,-**

Party-Knüller 10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysaucen, 10 Frikadellen, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers. **75,-**

Sahnegeschneitzeltes Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Krustensalat oder Krautsalat **79,-**

Krustenbraten oder Spanferkel Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrot oder Brot **79,-**

Hähnchenbrust natur, in Zwiebel-Sahnesauce, Kartoffeltaschen, Karottensalat **79,-**

20 kleine Schnitzel mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat **79,-**

Schweinefiletspieße in Paprikasauce, Djuvecreis, Krautsalat **85,-**

Schweinefiletmedaillons in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren **85,-**

»Kalt-warmes Büfett« warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettbällchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter **89,-**

Gyrosteller Pfannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe **89,-**

Frühlingsbüfett Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lammbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Bohnensalat, Florida-Krautsalat, belegte Brote **99,-**

70er-Jahre-Büfett Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Th. Mett, Käse, gefüllte Eier, Partybrötchen, Butter, Nachtisch **119,-**

Süchtings Grillplatte Nackensteak, Kotelettsteak, Bratwurst, Krakauer, Kartoffel- u. Nudelsalat, Krautsalat (zum Selbergrillen) **69,-**

Süchtings Schlemmerplatte Putensteak, Filetspieß, Bratwurst, Schinkenwurst, Kartoffelsalat, bayr. Kartoffelsalat, Rohkost/Dressing (zum Selbergrillen) **79,-**

20 Schaschlik in Paprikasauce, Ofenkartoffeln oder Kartoffelsalat, Krautsalat **79,-**

20 Hähnchenschnitzel Cocktailsauce, Reisgemüsepfanne **79,-**

Gyros überbacken in Rotweinsauce, Butterreis, Krautsalat **85,-**

Partyservice 2017

Täglich Mo.–Sa. 8.00–19.00 Uhr
So. 8.00–13.00 Uhr

Sa., 8.7.2017 8.00–12.00 Uhr
So., 9.7.2017 8.00–12.00 Uhr

„Arkenberger Spargelgemüse“, Kartoffeln, Bauernschinken, kl. Schweine- oder Hähnchenschnitzel **119,-**

Hubertusbraten 89,-
Prinzenbraten 89,-
20 kl. S.-Rouladen 79,-
20 kl. R.-Rouladen 89,-

Jeweils mit Beilagen nach Wahl: Kartoffeln oder Spätzle, Rotkohl, Rosenkohl, Butterbohnen, Bohnensalat, Krautsalat oder Rotkohlsalat.

Warmes Mittagessen:

Mo.: PFINGSTMONTAG
Di.: Nudeln à la Bolognese Joghurt **4,50**

Mi.: Szevediner Gulasch Kartoffeln **5,00**

Do.: Paprika-Zwiebelschnitzel Kroketten, Salat **5,00**

Fr.: Schweinebraten Kartoffeln, Sauce, Erbsen und Möhren **5,00**

Sa.: Porreekäsecremesuppe **4,00**

Wildgulasch Klöße, Birne mit Preiselbeeren **7,95**

Täglich von 11–13 Uhr und 17–18 Uhr
Currywurst, Hähnchenschnitzel, Paprikaschnitzel, Schweinshaxe

Unsere Wochenangebote vom 6.6. bis 10.6.2017:

Wochen- & Pfingstknüller 20 kl. Rinderrouladen in Sauce nur Abholung **59,-**

Frisches Thr. Mett 100 g **–,59**

10 Bratwürste Paket **6,99**

Grillkotelett gewürzt 100 g **–,59**

Bierschinken 100 g **–,89**

Schinkenbraten 100 g **–,59**

Heringssalat 100 g **–,99**

Rindergulasch 100 g **–,89**

Versch. Grillwürstchen Paket **4,99**

Konfirmationsmenü 1 Hochzeitssuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Kaisergemüse, Karottensalat, Nachtisch **139,-**

Konfirmationsmenü 2 Rindfleischsuppe, Schweine- u. Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Nachtisch **139,-**

Konfirmationsmenü 3 Tomatensuppe, Hähnchenschnitzel, Schmorbraten, Erbsen und Möhren, Kartoffeln, Bohnensalat, Nachtisch **139,-**

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €

Fleischerei Süchting

Liebenau • (050 23) 539 • www.fleischerei-suechting.de

Kultur in der Region

⊕ Sonntag, 4. Juni, 13 bis 17 Uhr: „Spiel ohne Grenzen“ in Eystrup. Schützenhaus/Sportplatz. Für Teams von vier bis acht Personen – eemeinschaftsaktion von Schützenverein Doenhäusen und TSV Eystrup

⊕ Sonntag, 4. Juni, 17.30 Uhr: „WortMachtLuther.“ Lesereihe im Kloster Loccum. Lesung zum Reformationsjubiläum mit Helene Grass zum Thema „Schreckenszeit und Freudenfest – Mitten im Bauernkrieg 1525“.

⊕ Sonntag, 4. Juni, 18 Uhr: Gemeindejubiläum 850 Jahre Liebenau. Großveranstaltung rund um Rathaus, Feuerwehr und „Witten Hus“. Musik, Singen und Tanzen im Festzelt am Rathaus mit der Formation „Mr. Moonlight“. Homepage: www.liebenau.com

⊕ Montag, 5. Juni, ab 10.30 Uhr: „Steinzeit-Werkstatt“ im Dinopark Münchehagen. In der Steinzeitwerkstatt können Interessierte unter fachmännischer Anleitung selber tollen steinzeitlichen Schmuck und Waffen bauen. Der Besuch der „Steinzeitwerkstatt“ ist im Eintrittspreis enthalten. (Auch am Dienstag, 6. Juni).

⊕ „Zauberfrei für Hermeline“ – Bilderbuchkino im Nienburger Posthof. An jedem ersten Dienstag im Monat wird im Dachgeschoss der Nienburger Bibliothek ein Bilderbuchkino für Kinder ab vier Jahren gezeigt. Der Eintritt ist frei.

⊕ Mittwoch, 7. Juni, 15.30 Uhr: „Nichts zu verschrecken“ – Kaffee-Kino im Filmhof Hoya. Der Film-Nachmittag mit Kaffee und Kuchen. Eintritt pro Person zwölf Euro. Anmeldung erforderlich unter (04251) 2336.

⊕ Freitag, 9. Juni: „Two Packens“ – Hutkonzert im Filmhof Hoya. Bei Sonne im Biergarten, bei Regen im Kino.

⊕ Sonnabend, 10. Juni, 9 bis 12 Uhr: Start in den freien Kartenvorverkauf für die Theatersaison 2017/2018. Theater Nienburg. Der Einzelkartenverkauf beginnt: Die „Renner“ der letzten Jahre waren mit Stars besetzte Komödien, Schauspiele und Shows, die große Musical-Premiere sowie die Kindertheaterstücke. Theaterkasse im Stadtkontor und online: www.theater.nienburg.de

⊕ Sonnabend, 10. Juni, 19.30 Uhr: 4. Uchter Poetry-Slam im Bürgerhaus. Dichterwettbewerb für Alle, die eigene Texte zum Besten geben möchten. Lyrik, Kurzgeschichte, Lautpoesie, Kabarett und Comedy, Rap oder experimentelle Texte: alle Literaturformen sind erlaubt.

⊕ Sonnabend, 10. Juni, 19.30 Uhr „Lampenfieber – jetzt mal in echt“. Das neue Solo-Theaterstück von und mit Markus Veith in der „Romantik Bad Rehburg“.

⊕ Sonnabend, 10. Juni, 21 Uhr: „Harpface and the Heydays“ Live-Konzert im Nienburger Jazz Club.

⊕ Sonntag, 11. Juni, 17.30 Uhr: „Cappella Vocale“ Nienburg – „Musik zur Einkehr“ im Kloster Loccum.

⊕ Quelle: Mittelweser-Events.de



Die Mason-Rack-Band aus Australien lässt es am 10. Juni krachen.

FOTO: MASON RACK BAND

Boogie, Blues und Rock

8. Bluesnacht Petershagen mit einem abwechslungsreichen und internationalen Line-Up

PETERSHAGEN. Die „Bluesnacht Petershagen“ findet in der 8. Auflage am Samstag, 10. Juni, auf dem Gelände des Hauses „Windheim No2“ in Petershagen – Ortsteil Windheim statt. Einlass ist um 17 Uhr, Showtime ab 18.00 Uhr.

Los geht es um 18 Uhr mit der englisch-deutschen Band „Little Roger & The Houserockers“. Dieses Quartett widmet sich voll und ganz seiner Liebe zum Blues, speziell dem Blues und Boogie der 40er und 50er Jahre. Die Band unterscheidet sich zu anderen Retrobands durch ihre dynamische Live-Show, die das Publikum in Clubs oder auf Festivals mit müden Beinen, wunden Händen und einem Lächeln im Gesicht zurücklässt.

Um 20 Uhr beginnt dann das Konzert mit Helge Tallqvist und dem Tomi-Leino-Trio. Die beiden Musiker sind die Stars der finnischen Blueszene. Beide seit über 25 Jahre auf den großen Bühnen Skandinaviens unterwegs. Helge Tallqvist ist unstrittig Finnlands bester Mundharmonikaspieler. Er ist an der chromatischen und diatonischen Harmonika ein Meister seines Faches. Sein großes Vorbild ist dabei Georg „Harmonica“ Smith und das hört man bei jedem Ton. Tomi Leino, Sänger, Gitarrist und Harper, ist wohl der bekannteste skandinavische Bluesmusiker. Musikalisch darf man sich bei diesem Konzert auf eine großartige Hommage an alte Zeiten freuen, in denen Jimmy

Reed, Jimmy Rogers, Hound Dog Taylor, Little Walter und natürlich George „Harmonica“ Smith die Szene prägten.

Gegen 22 Uhr hat dann die Mason-Rack-Band aus Australien ihren Auftritt. Mason Rack ist der geborene Entertainer. Mischt man seine Slide-Gitarre mit einer rauhen Reibeisenstimme, einem rockig-bluesigen Bass und einem massiven Schlagzeug/Percussion dann bekommt man als Ergebnis ein spektakuläres Spiegelbild von vielen musikalischen Genres. Die Musiker kombinieren Classic Hardrock mit Blues, Jazz und Roots Musik. Sie sind bekannt für ihren Swamp-Blues-Rock Sound der seine Wurzeln bei Tom Waits,

Muddy Waters bis hin zu Ben Harper findet.

Das Markenzeichen dieses sehr populären Trios ist seine unglaubliche Bühnenshow. Durch ihre Bühneneinlagen vervollständigen sie jedes Konzert mit unterhaltsamer Action für Auge und Ohr. Stimmen nach einer Show: „Das war die unglaublichste Show und Liveerlebnis das ich bisher gesehen habe. Dieses Trio befördert den Blues mit lautem Getöse ins 21. Jahrhundert. Man muss sie sehen um es zu glauben.“

⊕ Eintrittskarten gibt es in den Buchhandlungen Betz in Petershagen und „Bücherwurm“ in Minden, im Haus „Windheim No2“ oder über die Internetseite www.bluesnacht-petershagen.de.

Mit Waschbrett und Besenstiel-Bass

Die „Worried Men Skiffle Group“ tritt am 9. Juni in der „Sperlingslust“ Loccum auf

LOCCUM. Am 9. Juni gibt es in der Sperlingslust, Am Bahnhof 1, in Loccum die „Worried Men Skiffle Group“ zu hören. Ab 20 Uhr kommt die fünfköpfige Band mit ihren etwas anderen Instrumenten und sorgt für einen unterhaltsamen Abend.

Die „Worried Men Skiffle Group“ hat sich 1962 gründet und spielt bis heute mit Begeisterung die handgemachte Skiffle-Musik, welche in den 1920er-Jahren in den USA entstand. Dazu teilen die Veranstalter mit: „In den Zeiten von Armut und Arbeitslosigkeit in der Weltwirtschaftskrise wurden ‚Rent-Parties‘ veranstaltet. Mit selbstgemachten Instrumenten, wie zum Beispiel dem Waschbrett als Schlagzeug, der Teekiste mit Spazierstock und Wäscheleine als Kontrabass und einem Kamm mit Butterbrotpapier als Trompeten-Ersatz, wurde gefeiert und unter anderem Geld für

die Miete gesammelt. Skiffle ist daher auch Musik der armen Leute.“

Für einen interessanten Abend wollen Stefanie Richter (Gesang, Kazoo), Paul-Gerhard Lange (Gesang, Gitarre), Udo Kollmeier (Waschbrett, Percussion), Günter Kollmeier (Kistenbass) und

Helmut Schibilsky (5-string Banjo, Tenorbanjo) sorgen.

⊕ Die Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 13 Euro (ermäßigt 8 Euro) und an der Abendkasse 15 Euro (10 Euro) und sind bei der Kartenhotline des KulTour-Vereins unter Telefon (0 57 66) 9 41 90 36 oder im Internet un-

ter www.kultur-verein.de erhältlich. Weiterhin gibt es Tickets bei der Firma Schumacher in Loccum und dem Fotostudio Drogerie Schulz in Rehburg, in der Romantik Bad Rehburg, in den Geschäftsstellen der HARKE in Nienburg und Stolzenau sowie Schaumburger Nachrichten in Stadthagen.



Band mit etwas anderen Instrumenten.

FOTO: WORRIED MEN SKIFFLE GROUP

Buchtipps der Woche

Wie ich dich sehe

„Ich bin wie du mit geschlossenen Augen, nur schlauer“ – das ist Parkers Credo, und sie hat strenge Regeln aufgestellt, wie sie behandelt werden will.



Seit der Trennung von ihrem Freund Scott und dem Tod ihres Vaters verlässt sie sich nur noch auf sich selbst. Für jeden Tag, an dem sie nicht heult, gibt sie sich einen Goldstern.

Sie trainiert fürs Laufteam – okay, sie ist blind, aber ihre Beine funktionieren ja. Und sonst hält sie sich die meisten Leute mit Ruppigkeit vom Hals. Bis Scott ihrer Liebe doch noch eine Chance geben will.

Parker ist blind, trotzdem trainiert sie für einen Marathon, denn sie ist auch tough. Sie lebt ihr Leben ohne Selbstmitleid und versucht gleichzeitig ihr Liebesleben wieder auf Vordermann zu bringen. Und es funktioniert alles irgendwie. Die Geschichte eines Mädchens, das aus ihrem Handicap keine Tragödie macht, einfach schön!

⊕ Gelesen von Janine Heidorn, Bücherleseberg, Lindstorf, Eric – Wie ich dich sehe, Hardcover, 352 Seiten, Carlsen Verlag, 16,99 Euro

Wer möchte ausstellen?

NIENBURG. Die Galerie N in Nienburg erinnert alle Interessierten an die Möglichkeit zur Teilnahme an der Bürgerausstellung vom 18. Juni bis 6. August.

Noch bis zum 11. Juni sind Hobbykünstler eingeladen, in der Galerie N (Leinstraße 6, Sonnabend 11 bis 14 Uhr, Sonntag 14 bis 17 Uhr) bis zu drei eigene künstlerische Werke einzureichen. Dabei sind alle Genres willkommen. Bilder und Rahmen müssen eine Aufhängemöglichkeit besitzen.

Pro Aussteller werden zehn Euro Kostenbeitrag erhoben. Die Ausstellung wird am 18. Juni um 15 Uhr bei Kaffee und Kuchen eröffnet. *DH*

Finnisches Design in Gernheim

PETERSHAGEN. Mit den Werken Tapio Wirkkalas sind derzeit Klassiker des finnischen Designs in den Ausstellungs-räumen der Glashütte Gernheim zu sehen. Die Ausstellung, eine in Kooperation mit dem finnischen Glasmuseum entstandene Übernahme aus dem Grassi Museum in Leipzig, wurde eigens für Gernheim erweitert. Neben der Objekten in Glas zeigt das LWL-Industriemuseum in Petershagen auch Wirkkalas Entwürfe für die Porzellanmanufaktur Rosenthal. Zu der Gruppe junger Glasmacher und Designer gehört auch Joonas Laakso. Er arbeitete seit 2010 als Assistent von Liikanen. Beide Ausstellungen laufen bis zum 6. August. *Df*



Diese frisch geschulten Multiplikatoren bieten Infoveranstaltungen zu den Themen Erziehung, Bildung und Sprache an – auf Deutsch sowie in den Sprachen Kurdisch, Mazedonisch, Türkisch, Bosnisch, Farsi/Dari, Rumänisch, Englisch und Arabisch. FOTO: LANDKREIS NIENBURG

Für Erziehung, Bildung und Sprache

20 neue Multiplikatoren geschult / Veranstaltungen in acht Muttersprachen möglich

NIENBURG. Seit 2008 bietet der Fachdienst Migration und Teilhabe des Landkreises Nienburg die Möglichkeit, zugewanderte Menschen in ihrer Muttersprache zu Fragen der Erziehung, Bildung, Sprache zu informieren. 19 Frauen und ein Mann aus dem gesamten Landkreis wurden jetzt wieder für diese Themen in einer „Elmigra-Schulung“ (Eltern mit Migrationshintergrund) zu Multiplikatoren geschult. In einer feierlichen Zeremonie übergab ihnen der Erste Kreisrat Thomas Klein ihr Abschlusszertifikat.

Die MultiplikatorInnen sprechen neben Deutsch die Sprachen Kurdisch, Mazedonisch, Türkisch, Bosnisch, Farsi/Dari, Rumänisch, Englisch und Arabisch und können ab sofort über den Landkreis für Infoveranstaltungen angefragt werden. Die Termine können entweder in einer öffentlichen Einrichtung oder auch in privaten Räumlichkeiten durchgeführt werden und werden in Kooperation mit dem Fachdienst Migration und Teilhabe, den Kommunen, öffentlichen Einrichtungen und aktiven Privatpersonen organisiert und durchführt. Der Fachdienst organisiert außerdem regelmäßige Arbeitstreffen und Fortbildungen für bereits geschulte Multiplikatoren.

Ziel des Projektes „Elmigra- Eltern mit Migrationshintergrund“ ist es, den Zugang zu Zugewanderten zu finden, Informationen kultursensibel zu vermitteln und Zugewanderte als aktiven Teil unserer Gesellschaft zu gewinnen. Wer Interesse an der Durchführung einer Veranstaltung zu den Themen Erziehung, Bildung, Sprache hat, kann eine E-Mail an integration@kreis-ni.de schreiben oder für Fragen Nazli Bayrak unter Telefon (050 21) 96 76 08 kontaktieren. DH

Pilotprojekt: Paarberatung bei häuslicher Gewalt

Angebot richtet sich an Betroffene, die sich nicht von ihrem Partner trennen wollen

VON MANON GARMS

LANDKREIS. Häusliche Gewalt ist ein Thema, über das niemand gern spricht – schon gar nicht die Betroffenen selbst. Doch indem sie sich anderen anvertrauen, öffnen sie sich der Möglichkeit, an ihrer Situation etwas zu verändern. Im Landkreis Nienburg gibt es jetzt ein Pilotprojekt, das sich nicht nur an die Opfer, sondern auch an die Täter richtet: Renate Bunke von der Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt „BISS“ und Johannes Wohlfahrt vom sozialpsychiatrischen Dienst des Gesundheitsamtes bieten Paarberatung bei häuslicher Gewalt an.

„Das Angebot richtet sich an Frauen, die sagen, dass sie sich nicht von ihrem Partner trennen möchten, sondern wollen, dass die Gewalt aufhört“, erläutert Bunke. Die Sozialpädagogin betont allerdings, dass Männer ebenfalls Opfer häuslicher Gewalt sind – wenn auch die Zahl der Frauen deutlich überwiegt.

Die Paarberatung – die nicht mit einer Eheberatung zu verwechseln ist – wird vom Verein Nienburger Frauenhaus zunächst bis März 2018 finanziell unterstützt. Wer das Angebot in Anspruch nimmt, bekommt je ein Einzelgespräch, dann folgen vier gemeinsame Sitzungen, für die jeweils fünf Euro zu zahlen sind. Vor dem Hintergrund, dass die Frauen eben nicht allein zur Beratung kommen sollen, war es den Verantwortlichen wichtig, dass die Beratung mit einer Frau und einem Mann besetzt ist.

„Männer sehen häufig die Notwendigkeit für eine sol-



Renate Bunke und Johannes Wohlfahrt werben für das neue Angebot. FOTO: GARMS

che Unterstützung nicht, und nehmen sie erst dann in Anspruch, wenn die Frau sich trennen will“, weiß Wohlfahrt aus seiner beruflichen Erfahrung. Die Paarberatung funktioniert aber natürlich nur, wenn beide dazu bereit seien. „Wenn einer nicht will, ist die Basis einfach nicht gegeben“, sagt Bunke. Eine solche Basis ist auch dann nicht mehr gegeben, wenn es im Laufe der Beratung erneut zu häuslicher Gewalt kommt. „Dann besteht die Möglichkeit, die Betroffenen einzeln weiter zu beraten, aber eben nicht in unserem Projekt, was sich ja ausdrücklich an Paare wendet“, sagt Bunke.

Ihr und ihrem Kollegen ist bewusst, dass sowohl Opfer

als auch Täter eine Hemmschwelle überwinden müssen, bevor sie sich bei ihnen melden. Sowohl Bunke als auch Wohlfahrt sichern den Betroffenen aber Schweigepflicht zu.

Im Laufe der Sitzungen soll gemeinsam ausgelotet werden, wie die Beziehung weitergehen kann. „Das Problem bei Einzelberatungen ist oft, dass derjenige das Erarbeitete dann nur sehr schwer in den eigenen vier Wänden umsetzen kann und dort wieder in die gewohnten Alltagsmuster fällt“, sagt Wohlfahrt. Bei der Paarberatung sei das anders, denn dort sollen die Alltagsmuster so modifiziert werden, dass ein weiteres Zusammenleben

möglich ist – ohne Gewalt. „Natürlich kann es aber auch möglich sein, dass das Paar erkennt, dass es keine Gemeinsamkeiten gibt“, so Wohlfahrt.

Sollte das Paar Kinder haben, kommt die Beratung auch denen zugute. „Oft sind ja auch die Kinder von häuslicher Gewalt betroffen“, sagt Bunke. Teilnehmen sollen die Kinder an der Beratung allerdings nicht: „Es ist keine Familientherapie, sondern wirklich nur für Paare“, so die Sozialpädagogin. Auch eine Therapie für den Mann oder die Frau bietet die Beratung nicht. „Wenn wir erkennen, dass jemand psychische Probleme hat, verweisen wir ihn an einen Therapeuten“, sagt Wohlfahrt.

Ihm ist wichtig zu betonen, dass häusliche Gewalt nicht nur körperliche, sondern auch psychische Gewalt umfasst. „Dazu gehören zum Beispiel Verbote, sich mit Freunden zu treffen oder allein einkaufen zu gehen. Es geht um Kontrolle und unsichtbare Fesseln, durch die der Betroffene seine Freiheit verliert“, erklärt Wohlfahrt. Diese Art der Gewalt sei schlecht zu beweisen, gehe aber von den Verletzungen her sehr tief, weil sie das Selbstwertgefühl stark beeinträchtigt.

➔ Wer Interesse an der Paarberatung bei häuslicher Gewalt hat, kann sich unter der Telefonnummer (050 21) 922 9217 mit Renate Bunke und Johannes Wohlfahrt in Verbindung setzen. Per E-Mail sind die Berater unter paarberatung.nienburg@web.de zu erreichen. Die Sprechzeit ist freitags von 12 bis 13 Uhr.

Eine Klasse für sich.



Sechs Wochen kaltgereiftes Lager, verfeinert mit exquisitem Saphir-Hopfen.

www.louis-barre.de

Erdbeeren

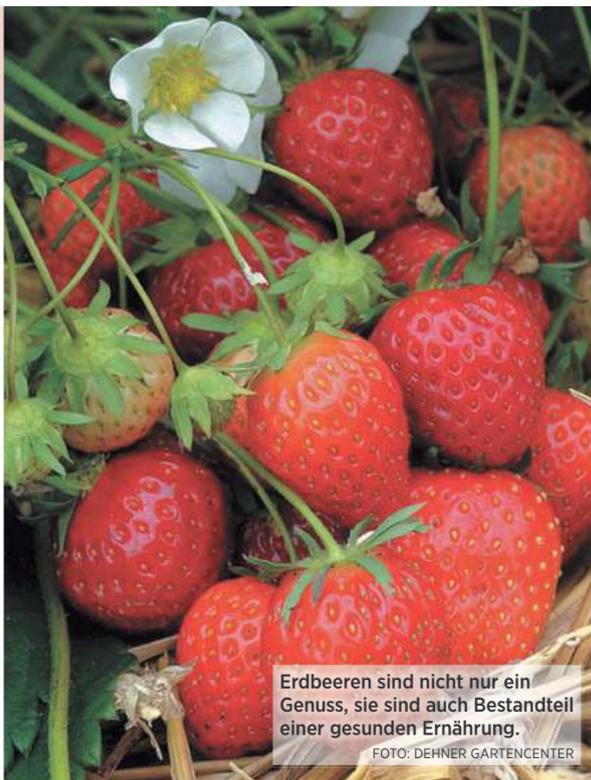
Rund um die roten Früchte

Ob als Kuchen, Eis oder einfach pur – Erdbeeren sind immer ein Genuss und bereichern unsere Ernährung bereits seit Jahrtausenden. Die Urform der jetzt bekannten Frucht, die sogenannte Gartenerdbeere, entstand etwa im 19. Jahrhundert aus verschiedenen Kreuzungen, unter anderem mit der Chileerdbeere.

In Deutschland werden pro Jahr und Kopf durchschnittlich drei bis vier Kilogramm Erdbeeren verzehrt. Sieht man von der Importware einmal ab, ist bei dieser Menge zu beachten, dass die Früchte nur für eine kurze Zeit erhältlich sind. In der Regel beginnt die Erntesaison Ende Mai oder Anfang Juni, je nach Witterung. Um ihr volles Aroma zu entfalten, brauchen sie viel Sonne. Zu früh geerntete Erdbeeren reifen nicht nach. Neben ihrem köstlichen Geschmack gelten Erdbeeren als wahre Vitaminbomben.

Sie enthalten viel Vitamin C, ebenso wie beispielsweise die gesunden Inhaltsstoffe Eisen, Kalium, Magnesium und Folsäure. Etwa 150 bis 200 Gramm decken den Tagesbedarf an Vitamin C. Selbst Orangen oder Zitronen können dies nicht toppen. Mit nur etwa 35 Kilokalorien sind die kleinen roten Früchte ein idealer Snack für die schlanke Linie, denn sie bestehen zu 90% aus Wasser. Das in der Erdbeere enthaltene Kalium regt die Nierentätigkeit an und trägt somit auch zur Entwässerung des Körpers bei. Durch ihren relativ hohen Eisengehalt gilt sie auch als förderlich bei Blutarmut. Außerdem bremst ihr Fruchtzucker die Lust auf etwas Süßes. Da Erdbeeren sehr empfindlich sind, sollten sie am besten spätestens zwei Tage nach der Ernte verzehrt werden. Stiele und Blätter entfernt man erst nach dem Waschen, da sonst das Aroma beein-

trächtigt wird. Wer die absolute Frische der Erdbeeren genießen möchte, hat auf



Erdbeeren sind nicht nur ein Genuss, sie sind auch Bestandteil einer gesunden Ernährung.

FOTO: DEHNER GARTENCENTER

einigen Erdbeerfeldern die Möglichkeit, die Früchte selbst zu ernten. *lps/Rg*



Christian Pfeiffer, Brigitte Bremer und Frank Lehmeier (von links) planen den Vortrag für das Bürgermahl. FOTO: SOMMERFELD

Pfeiffer beim Bürgermahl

Kriminologe spricht als Ehrengast

NIENBURG. Der Kriminologe Professor Dr. Christian Pfeiffer wird als Ehrengast beim Bürgermahl, zu dem die Bürgerstiftung im Landkreis Nienburg für den 11. November ins Autohaus Nobbe einlädt, sprechen.

Der ehemalige Direktor des kriminologischen Forschungsinstituts Niedersachsen und Inhaber des Lehrstuhls für Kriminologie, Jugendstrafrecht und Strafvollzug war außerdem von 2000 bis 2003 niedersächsischer Justizminister. Pfeiffer beschäftigt sich in seinen zahlreichen Projekten und Vorträgen unter anderem mit den

Themen Migration und Kriminalität, Medieneinfluss auf Jugend und Gesellschaft, Erziehung und Opferschutz.

Zur Veranstaltung schreiben die Organisatoren: „Die Bürgerstiftung konnte durch die Unterstützung der Nienburgerin Brigitte Bremer (Miteinander-für-einander) den Professor als Festredner für das Bürgermahl gewinnen. Wer erstmalig am Bürgermahl teilnehmen möchte, kann sich gerne noch auf die Einladungsliste setzen lassen. Dazu einfach eine E-Mail mit Name und Anschrift an info@buergerstiftung-nienburg.de senden.“ *DH*

Erdbeeren saisonal kaufen

Frisch geerntet auf den Tisch



Frische Erdbeeren sind besonders saftig und aromatisch.

FOTO: DEHNER GARTENCENTER

Frische Erdbeeren gibt es in Deutschland in der Regel etwa von Anfang Mai bis Juli. In dieser Zeit sind die Früchte besonders aromatisch und saftig. Es gibt allerdings auch Erdbeersorten, die bis in den Herbst geerntet werden können. Um die Frische der Erdbeeren zu erkennen, gibt es einige Anhaltspunkte: Sie sollten schön prall und leuchtend rot sein. Des Weiteren

lassen sich frische Erdbeeren an ihrem aromatischen Duft erkennen, den sie verströmen.

Beim Kauf von Erdbeeren sollte man darauf achten, dass keine Druckstellen an den Früchten zu sehen sind, da sonst die Gefahr besteht, dass sie schnell verderben. Frische Erdbeeren zeichnen sich durch ein festes Fruchtfleisch aus. Die Kelchblätter sind bei

frischen Erdbeeren grün. Kurze Transportwege sorgen bei heimischen Früchten dafür, dass die Ware den Verbraucher zeitnah erreicht und so die Frische erhalten bleibt. Jeden Morgen werden die Erdbeeren geerntet und dann direkt von den Feldern zu den Geschäften oder Verkaufsständen gebracht.

Wer ganz sicher gehen möchte, dass die Erdbeeren frisch

sind, kann die Früchte direkt beim Bauern kaufen oder noch besser, selbst pflücken. Frisch vom Feld schmecken sie nicht nur am besten, sondern enthalten auch die meisten Vitamine. Nicht nur Kinder haben Freude daran, sich die schönsten Früchte herauszupicken, auch die Erwachsenen naschen zwischendurch gerne von den süßen Früchten. *lps/Rg*

Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Pfingstfest!



An unseren bekannten Verkaufsständen Pfingsten geöffnet!

Fruchthof Schindler · 27333 Warpe
Tel. 0 50 22 - 81 71 · www.fruchthof-schindler.de

Meyer Spargel-Haßbergen

Der mit Geschmack ohne Folie

Verkauf: – ab Hof
– Stand Fleischerei Brendel
– Wochenmarkt Verden

Fragen Sie nach Angeboten!

Torsten Meyer, Marschstraße 3, 31626 Haßbergen
Telefon (05024) 291, Fax (05024) 944709



Annabelle – die leckere Frühkartoffel ab sofort täglich frisch

Göllner

Spargel - Kartoffeln

Erdbeeren

Qualität vom Bauernhof

immer eine Klasse besser

Gadesbüden 7
31622 Heemsen
Tel. (0 50 24) 377



Henrike und Hendrik Brodthage,
Alte Dorfstr. 1, 31634 Wendenborstel,
Telefon: 05026/84 54,
Mobil: 0170/92 34 419

Öffnungszeiten in Wendenborstel
täglich von 8 bis 18 Uhr

Erdbeeren aus Wendenborstel

Jetzt beginnt die Selbstpflücksaison in Wendenborstel auf dem Erdbeerfeld.

Täglich frisch gepflückte Erdbeeren auch in

- Nienburg gegenüber dem Krankenhaus und in
- Hoya an der Aral-Tankstelle

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.erdbeeren-aus-wendenborstel.de

Alles für Genießer direkt vom Bauernhof



Spargel und Frühkartoffeln

Sorte:

Annabelle

Familie Backhaus

31628 Landesbergen • Lange Str. 35
Tel. 05025 - 64 31
www.spargelhof-backhaus.de

Gute drei Monate bis zum Start der Schau

Noch einzelne Plätze für WiM im September frei

MARKLOHE. Noch etwa drei Monate, dann präsentieren sich Unternehmen und Samtgemeinde auf der Informations- und Erlebnismesse WiM in Marklohe. Und der ausrichtende Gewerbeverein verspricht schon jetzt: „Sie wird wieder ein attraktiver Treffpunkt sein – für Jung und Alt, Familien und Singles, Einheimische und Gäste aus der Region.“

Unter dem Motto „Schau-fenster der Region“ werde sich die WiM modern und traditionsbewusst präsentieren, heißt es in einer Pressemitteilung der Veranstalter. „Aktive und innovative Unternehmer und Dienstleister der Region, Vereine und Hobbykünstler haben sich angemeldet. Das Ausstellerspektrum umfasst unter anderem die Bereiche Heim und Haus, Immobilien, Finanzen und Versicherungen, Multimedia, Fotografie, Sport und Freizeit, Gesundheit und Pflege, Naturkosmetik und Wellness-trends, Wohnaccessoires, Modeschmuck, Floristik und Hobby. Autohäuser werden ihre neuesten Modelle präsentieren. Auch die Polizeieinspektion Nienburg/Schaumburg wird präsent sein und zum Thema Sicherheit/Einbruchschutz beraten.“

Ein attraktives Rahmenprogramm verspricht Gewerbeverein-marklohe.de. Anmeldeformulare unter: www.gewerbeverein-marklohe.de

bei sollen besondere Angebote für Kinder sein. Und wer gerne feiert, soll am Samstagabend und in der Nacht auf seine Kosten kommen: „Die ‚Cover Piraten‘ aus Hamburg entern wieder die große, mit Kanonen bestückte Bühne im Festzelt“, heißt es in der Ankündigung. Und weiter: „Für ein besonderes Ambiente auf dem Freigelände wird wieder der Landschaftsgärtner von 2015 sorgen. Er freut sich schon darauf, seine neuen Ideen für den Gartenbereich umzusetzen. Auf dem Marktplatz und im Festzelt mit großer Terrasse werden die unterschiedlichsten Speisen und Getränke zur Auswahl stehen.“ Der Eintritt ist an beiden Tagen frei, und Parkplätze stehen in großer Menge zur Verfügung. Auch an eine barrierefreie WC-Anlage ist gedacht.

Weiter sind die WiM-Sonderbriefmarken im CITI-POST-Service Point „Klufmeyers Tankshop“ in Marklohe erhältlich, erinnert der Gewerbeverein. *DH*

Einige Aussteller-Anmeldungen sind noch möglich. Informationen erteilen Friedrich Kruse unter Telefon (050 21) 2637 und Michael Haller unter Telefon (050 21) 895 26 65 sowie per E-Mail an kontakt@gewerbeverein-marklohe.de. Anmeldeformulare unter: www.gewerbeverein-marklohe.de



Marlies Wienert (rechts) begrüßte Eike Dybala als neue Mitarbeiterin. FOTO: ALZHEIMER GESELLSCHAFT

Verstärkung für Alzheimer-Gesellschaft

Neue Mitarbeiterin begrüßt / Info-Abend für potenzielle Helfer

NIENBURG. Sie ist die Neue bei der Alzheimer-Gesellschaft Landkreis Nienburg: Eike Dybala ist seit Mai über eine neue Mitarbeiterin Ansprechpartnerin für die vielseitigen Angebote des Vereins.

Die Alzheimer-Gesellschaft wurde vor sechs Jahren gegründet und hat ihren Sitz der seinen Sitz in Nienburg, Ziegelkampstraße 20. Vereinsvorsitzende Marlies Wienert freut sich, Eike Dybala als neue Mitarbeiterin begrüßen zu dürfen, heißt es in einer Pressemitteilung. Zu den Aufgaben der Alzheimer-Gesellschaft gehören zum Beispiel Beratung und Information über die Pflegeversicherung und über unterstützende Angebote der verschiedenen

Einrichtungen in Stadt und Landkreis Nienburg sowie Schulungen und Vortragsreihen für pflegende Angehörige, ehrenamtliche oder beruflich Tätige im Gesundheitsbereich.

Die „Gedächtniscafés“, ein Treffen für Menschen mit einem Pflegegrad, finden regelmäßig in den Räumen der Alzheimer Gesellschaft statt. Angehörige treffen sich dort zum Austausch untereinander in Gesprächskreisen. Ein weiteres großes Betätigungsfeld ist die Einzelbetreuung in eigener Häuslichkeit der Pflegebedürftigen.

„Zurzeit sind 50 geschulte Helferinnen und Helfer im Einsatz. Sie entlasten die Angehörigen für ein paar Stunden und geben den Erkrank-

ten Gesellschaft und Anregung mit unterschiedlichen Beschäftigungseinheiten. Da die Nachfrage stetig steigt, ist weitere engagierte Unterstützung im Rahmen einer Nebentätigkeit herzlich willkommen“, teilt die Gesellschaft mit. Deshalb gibt es einen Informationsabend am Donnerstag, 8. Juni, in der Zeit von 18.30 bis 20 Uhr in den Räumen der Gesellschaft. „Wer Interesse an einer sozialen Tätigkeit hat und mit ein paar Stunden pro Woche die Arbeit der Alzheimer Gesellschaft unterstützen möchte, ist zu dem Informationsabend herzlich willkommen“, lädt die Einrichtung ein. Weitere Informationen gibt es unter Telefon (0 50 21) 903 41 81. DH

Rote Tonne für CDs und Druckerpatronen

BAWN mit neuem Angebot auf Wertstoffhöfen Nienburg, Hoya, Uchte, Leese

LANDKREIS. CDs, DVDs, Blue-Ray-Discs, aber auch Druckerpatronen, Farbkartuschen und Ähnliches landen noch viel zu oft im Restmüll. Um das zu vermeiden, bietet der BAWN ab sofort auf den Zentralen Wertstoffhöfen in Nienburg, Hoya, Uchte und Leese die Rote Tonne an.

Jeweils zwei dieser Tonnen stehen – gut sichtbar – bereit,

um CDs & Co beziehungsweise Druckerpatronen und Faxpatronen aufzunehmen. Die Entsorgung ist kostenlos. „Das ist schon mal ein Vorteil“, sagt BAWN-Abfallberater Thomas Schniering. „Denn die Entsorgung als Restmüll ist vergleichsweise teuer für die Bürgerinnen und Bürger.“

Der zweite Vorteil der Ro-

ten Tonnen: Sammelgut kann wiederverwertet werden. „Farbkartuschen und Druckerpatronen werden gereinigt und neu befüllt. CDs, DVDs und Blue-Ray-Discs werden sortenrein zerlegt, das Rohmaterial wiederverwertet.“

Wichtig ist aber: Das Sammelgut muss ohne Verpackungen eingeworfen werden. DH



Technikmuseum besucht

Mitglieder des Nienburger Eisenbahn- und Modellbahnclubs (Niemic) unternahmen mit zwei Gästen des Modellbahnclubs Neustadt am Rübenberge einen Tagesausflug nach Berlin ins Technikmuseum. Sie inter-

essierten sich vor allem für die Eisenbahnabteilung hinter dem Fürstenportal des ehemaligen Anhalter Bahnhofs, wo die Welt des Schienenverkehrs beginnt. Die Präsentation führte von der Dampflokomotive „Beuth“ über

die elektrische Bahn von Werner von Siemens, Schnellzuglokomotoren und ICE-Vorläufern. Zum Schluss gab es eine Fahrt mit der S-Bahn auf einer Teilstrecke der Berliner Ringbahn, bevor es wieder auf die Heimreise ging, heißt es in einem Bericht des Vereins. FOTO: NIEMEC



MY SPRING

Jetzt neu mit Konfigurator: Stellen Sie sich ihr persönliches Wunschbett zusammen!

BOXSPRINGBETT DALLAS

Exklusives Boxspringbett DALLAS in der Größe 180 x 200 cm bestehend aus Kopfteil DALLAS, 30 cm hohe Bonnell-Unterfederung, darauf liegt eine 7-Zonen-Taschenfederkern-Matratze mit 434 Federn (bei 100 x 200 cm) und ein softer 4 cm hoher durchgängiger Kaltschaumtopper, moderner 5 cm hoher schwarzer Winkelfuß. Über 80 verschiedene Stoffe zur Auswahl. Weitere Größen und Zubehör erhältlich.

2606,-
1999,-

MY SPRING

BOXSPRINGBETT PORTLAND

Modernes Boxspringbett in 180 x 200 cm bestehend aus verstellbarem Kopfteil PORTLAND mit Reclack-Sitzgruppe, einer 30 cm hohen Bonnell-Unterfederung mit 5 cm schwarzen Winkelfüßen, darauf liegen zwei 7-Zonen-Taschenfederkern-Matratzen mit 434 Federn (bei 100 x 200 cm) und ein softer 6 cm hoher, durchgängiger Kaltschaumtopper.

2820,-
2299,-

Weitere Kopfteile

BOSTON ORLANDO DALLAS ATLANTA

MIAMI DETROIT OHIO ONTARIO

Boxunterfederungen

BONELL 500 TFK 1000 TFK

Spannbettuch

Topper-Stretch
Spannbettuch, ideal für Boxspringbetten, große Farbauswahl.
Preisbeispiel: 180 x 200 cm
49,90

Boxspringaufbau

Schlafberatung durch zertifizierte Fachberater

Kommen Sie in den Bettenfachmarkt Meyer & Zander. Denn guter Schlaf fängt bei der guten Beratung an. Und die ist bei uns besser als gut. Dank unserer, bei einem Lehrgang von Prof. Dr. Zulley, zertifizierten Bettenfachberater, jahrelanger Erfahrung und einem Sortiment, das jeden Schlaf-Typ die perfekte Lösung bereit hält.

Wir sind regional verwurzelt und inhabergeführt. Und bieten Vorteile für Ausgeschlafene

- großes Matratzen- und Bettenstudio
- Boxspringbetten zum Anpassen
- ausgebildete und geschulte Berater
- faires Preis-Leistungsverhältnis
- Körpervermessung mit Produktanpassung
- hauseigener Montage- und Kundenservice

Katharina Zander
Zertifizierte Bettenfachberaterin für gutes Schlafen

Viola Lechnitz
Zertifizierte Bettenfachberaterin für gutes Schlafen

Julia Krumwiede
Zertifizierte Bettenfachberaterin für gutes Schlafen

Ihre perfekte Schlaflösung: Jetzt im Bettenfachmarkt Meyer & Zander!

BETTEN FACHMARKT

„Kaufen Sie kein Bett, bevor Sie nicht bei uns waren!“
Öffnungszeiten
Mo. - Fr.: 10.00 - 19.00 Uhr • Sa.: 10.00 - 16.00 Uhr

Nienburg
Südring 10
31582 Nienburg
Telefon: 05021 / 89 426 - 40

GUTES SCHLAFEN

Wir bringen Sie zum träumen!

- Einmalig unser Preis-/Leistungsverhältnis
- Persönlich unsere individuelle und stichere Beratung
- Exklusive Kollektionen unsere Schlaf- und Einrichtungstrends
- Zuverlässig unser Liefer-/Montageservice und hausgener Kundendienst
- Garantiert unser Anspruch auf Wertigkeit und Qualität mit Gütepass

Im Verbund mit 2000 Fachgeschäften bieten wir Ihnen einmalige Einkaufsvorteile!

bettenfachmarkt-nienburg.de

Zur Mühle, zum Matjes, in den Abend

Der ADFC lädt zu weiteren Fahrradtouren durch den Landkreis Nienburg ein

LANDKREIS. Für die erste Junihälfte bietet der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) im Landkreis Nienburg weitere Fahrradtouren an. Die Teilnahme ist stets kostenfrei und jedem – auch ohne ADFC-Mitgliedschaft – möglich.

Am Pfingstmontag, 5. Juni, fahren Helga und Horst Beyer zur Wendener Mühle zum Mittagessen. Weiter geht es dann zum Kaffeetrinken nach Wendenborstel. Etwa 50 Kilometer legen die Teilnehmer zurück. Start ist an der Bürgerhalle in Nienburg um 10.30 Uhr. Anmeldungen sind möglich unter Telefon (05021) 65211.

Eine flotte Abendtour ab Windhorst 50 bei Warpe bietet Renate Zahnd am



Der ADFC bietet eine Vielzahl von geführten Fahrradtouren an. Es werden ausreichend Erholungspausen eingelegt. Die Mitnahme von Mineralwasser und gern auch Obst wird empfohlen. FOTO: ADFC

Mittwoch, 7. Juni, ab 18.30 Uhr an. Gefahren werden rund 35 Kilometer. Um Anmeldung unter Telefon (05022) 8393 wird gebeten.

Über Schessinghausen geht es am Sonntag, 11. Juni, mit Helga und Horst Beyer zum Matjessen nach Nienburg ins Gasthaus am Hafen. Anschließend fährt die Gruppe weiter nach Marklohe zum Kaffeetrinken. Los geht es an der Bürgerhalle in Nienburg um 10.30 Uhr. Anmeldungen sind bis zum 5. Juni unter Telefon (05021) 65211 möglich.

Heinrich Wege ist am Dienstag, 13. Juni, abends rund um Holte/Wietzen unterwegs. Treffpunkt ist um 18 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Holte. Gefahren werden rund 35 Kilometer. Anmeldungen sind möglich unter Telefon (05022) 569.

In Steimbke bietet Heike Winkelmann am Mittwoch, 14. Juni, eine Abendtour ab

18.30 Uhr mit Ausgangspunkt am Spielplatz Am Koppelberg an. Die Fahrstrecke beträgt 20 bis 30 Kilometer. Informationen sind unter Telefon (05026) 1795 erhältlich.

Außerdem gibt es zwei „Touren100“, Fahrradtouren ab einer Strecke von 100 Kilometern, für sportliche Radfahrer jeweils donnerstags am 1. Juni und 15. Juni mit unterschiedlichen Startzeiten und -orten. Manfred Freytag hat weitere Informationen und nimmt Anmeldung unter Telefon (05764) 1228 entgegen. *DH*

➔ **Weitere Informationen und mögliche Änderungen sind auf der Internetseite des Vereins www.adfc-nienburg.de zu finden.**

ANZEIGENSPEZIAL

„Krankenseinweisung möglichst vermeiden“

Palliativstützpunkt Nienburg berät Schwerstkranke ab sofort aus der Moltkestraße

NIENBURG. Schwerstkrank und bis zuletzt zuhause. Diesen Wunsch helfen Mitarbeiter des Palliativstützpunktes Nienburg Patienten und Angehörigen sowie Pflegenden zu erfüllen. Nach gut neun Jahren seit Vereinsgründung und einem stetigen Zuwachs an Patienten und Mitarbeitenden ist der Stützpunkt jetzt umgezogen – vom Büro im Krankenhaus in die Moltkestraße 4 in Nienburg. Dabei war die bisherige Bleibe durchaus eine gute, wie Geschäftsstellenleiterin Annette Mundt betont. Das Krankenhaus stellte dem Palliativstützpunkt 2008 nicht nur einen Büroraum mietfrei zur Verfügung, sondern auch ganz unbürokratisch die gesamte Infrastruktur und den Systemservice. Das hat der Einrichtung in den Aufbaujahren eine große Sicherheit gegeben. Außerdem waren die Wege kurz, und es konnte eine gute und enge Zusammenarbeit mit den Akteuren im Krankenhaus aufgebaut werden, die selbstverständlich auch weiterhin Bestand haben soll, auch wenn es jetzt in der Moltkestraße 4 eigene Räumlichkeiten des Palliativstützpunktes gibt. Hier finden jetzt nicht nur Ratsuchende mehr Platz. Auch für Fortbildungen und Besprechungen der hauptamtlichen Kräfte – der Koordinatorinnen und der Geschäftsstellenleiterin – sowie der Vereinsmitglieder ist nun Raum. Ziel ist es, zu erreichen, dass sterbenskranke Patienten möglichst viel Zeit



Über die neuen Räume freuen sich (hintere Reihe, von links) die Hauptamtlichen Beate Nikutowski, Heidrun Mengert, Annette Mundt, Birgitt Kottner und Regina Hellwege sowie aus dem Vorstand: Michael Las Casas dos Santos, Dr. Pamela Hilgenberg und Mechthild Schmithüsen (vordere Reihe, von links). FOTO: SCHMIDETZKI

daheim verbringen. „Krankenseinweisungen sollen vermieden werden“, bringt es Vorsitzende Dr. Pamela Hilgenberg auf den Punkt. Denn, setzt sie fort: „Die

meisten wollen zuhause sterben.“ Ein Blick zurück: Ende 2008 begann die Geschichte mit der Vereinsgründung, bevor der Palliativstützpunkt Nien-

burg im Juni 2009 seine Arbeit aufnahm. „Das war zunächst eine rein ehrenamtliche Veranstaltung mit einer Anschubfinanzierung“, erklärt Mechthild Schmithüsen. Sie ist zweite Vorsitzende des Vereins und als Ärztin auch mit totkranken Patienten vertraut. Seit 2007 haben Patienten einen gesetzlichen Anspruch darauf, zuhause versorgt zu werden. Die Kosten dafür trägt die Krankenversicherung. Seit Januar 2010 hat auch der Palliativstützpunkt Nienburg einen Vertrag mit Krankenkassen. „Von Anfang an ist unsere Arbeit nur konstruktiv gelaufen“, lobt Mechthild Schmithüsen die Aufbauarbeit des Vereins. Dabei sind die Koordinatorinnen des Stützpunktes Ansprechpartner, die Hilfe bieten. Sie pflegen die Patienten nicht selbst. „Wie sorgen vor Ort für die Betreuung“, sagt Regina Hellwege, eine der Koordinatorinnen. „Wir“, das sind neben ihr noch Beate Nikutowski, Heidrun Mengert und Birgitt Kottner. Sie alle sind ausgebildete Krankenschwestern mit Zusatzausbildungen. Die Fäden laufen zusammen bei der Geschäftsstellenleiterin Annette Mundt. Alle Beteiligten, darunter auch Ärzte und Pflegenden, können auf ein Dokumentationssystem zugreifen. Angehörige erhalten beim

Stützpunkt Unterstützung und Entlastung. Eine 24-Stunden-Notfallnummer soll Sicherheit bieten, wenn es mal dringend ist – bei starken Schmerzen der Patienten etwa, Luftnot oder anderen Attacken. Allerdings werde diese Nummer tatsächlich selten angerufen. „Aber es ist schon gut zu wissen, dass es die Möglichkeit gibt. Das tut gut“, weiß Beate Nikutowski. Obgleich der Anlass nie ein guter ist, sind die Angehörigen in der Regel wohl zufrieden mit der Arbeit des Vereins. Viele Spenden dienen als Indikator dafür. „Unsere neue Broschüre haben wir so aus Spenden finanziert“, sagt Mechthild Schmithüsen. Erreichbar ist der Verein per E-Mail an info@palliativ-nienburg.de und unter Telefon (05021) 6500500. Werktags wird innerhalb eines Tages zurückgerufen, ist das Versprechen. Weitere Informationen gibt es außerdem im Internet: www.palliativ-nienburg.de. *nis*

Bisher 752 Patienten

40 Palliativstützpunkte gibt es in Niedersachsen. Der Nienburger Verein hat 75 Mitglieder und fünf hauptamtliche Mitarbeiterinnen in Teilzeit. Für die Betreuung von 752 Patienten hat sich der Stützpunkt seit 2009 bis zum 30. April dieses Jahres engagiert. Die Zahlen sind in dieser Zeit fast stetig gestiegen. 2016 waren es allein 155 – so viele wie noch nie zuvor.

NEUE IT-AUSSTATTUNG VON

than!
SYSTEMHAUS

Rubel & Kothe GmbH | Rubel, Kothe & Beck GmbH Steuerberater | Wirtschaftsprüfer

Dr. Fischer, Paysan & Partner mbB Rechtsanwälte | Fachanwälte

Data Concept GmbH Buchführungsservice

Wir wünschen dem Palliativstützpunkt viel Erfolg in den neuen Räumen.

beratergruppe Rubel & Kothe GmbH Steuerberatungsgesellschaft
Verdener Str. 9 | 31582 Nienburg | Telefon (05021) 9701-0
rubel-kothe@beratergruppe.net | www.beratergruppe.net

Auch hier haben wir vermittelt!

RÜBENACK seit 1852
Verkauf, Vermietung u. Verwaltung

Nienburg, Kirchpl. 11 - ruebenack.de - (05021) 91 92 93

Bürobedarf **Aschoff** Druckerel
GmbH

Auf dem Kampe 13 · 31582 Nienburg
Tel. 05021-3693 · Fax 05021-63166
info@aschoff-gmbh.de
www.aschoff-gmbh.de

Seit 1921 mehr als nur Spitze!!!

In Worte leben bis zuletzt

Palliativstützpunkt
Nienburg/W. und Umgebung e.V.

Palliativstützpunkt Nienburg/W. und Umgebung e.V.
Moltkestraße 4 · 31582 Nienburg · Tel. 050 21-650 05 00
Fax 050 21-650 05 99 · Mail: info@palliativ-nienburg.de
www.palliativ-nienburg.de

Pflanze gefährdet Pferde und Rinder

Naturschutzverein Weseraue will Kreuzkraut-Vorkommen in der Samtgemeinde Grafschaft Hoya erfassen

HOYA. Es gibt auch in der Samtgemeinde Grafschaft Hoya eine Kreuzkrautproblematik, zwar nicht besorgniserregend hoch, die aber in gewissen Regionen den Pferdehaltern und Imkern doch Kopfzerbrechen bereiten. Der Naturschutzverein Weseraue hat das Problem erkannt und hatte zu einer Auftaktveranstaltung – bereits im März – in die Landesreitschule Hoya eingeladen. „Mit sehr guten Zuspruch, neben Vertretern von Reitvereinen sind auch Privatpersonen und Imker gekommen“, informiert der Naturschutzverein. Lüder Cordes von der Bezirksstelle Nienburg der Landwirtschaftskammer stellte die Problematik dar und zeigte Möglichkeiten auf, die Bestände zu minimieren. Darum sei es das Ziel von Naturschutzverein, Landwirtschaftskammer und Samtgemeinde, das Kreuzkraut-Vorkommen in der Samtgemeinde Grafschaft Hoya zu erfassen. In der Region handelt es sich im Besonderen um das Jakobs-Kreuzkraut.

Warum bereiten Kreuzkräuter den Pferdehaltern und Imkern Sorge? Die Kreuzkraut-Arten enthalten bitter schmeckende sekundäre Inhaltsstoffe, mit denen sich die Pflanzen gegen Fressfeinde schützen. Sie schädigen die Leber und zeigen im Tierversuch erbgutverändernde und krebserregende Wirkungen. Pferde und Rinder seien gefährdet nicht nur auf der Weide, sondern auch wenn sie mit Heu oder Silage gefüttert werden, in dem Kreuzkraut



Sieht harmlos aus, kann aber gefährlich werden für Tiere – das Jakobskrautkreuz. FOTO: FOTOLIA/INGAIRES

enthalten seien. Bienen fliegen Kreuzkräuter an, wenn die Auswahl an Alternativen gering sei. „Ein akutes Gesundheitsrisiko bestehe jedoch nicht“, schreibt das Bundesamt für Risikobewer-

schung in einer Stellungnahme“, auch enthalten in der „Göttinger Erklärung zum Umgang mit Kreuzkräutern auf relevanten Flächen des Naturschutzes“, dieser Erklärung schließt sich der Natur-

schutzverein Weseraue an, teilt Vorsitzender Dr. Arne Röhrs mit. Eine samtgemeindeweite Gemeinschaftsaktion für die Eindämmung des Jakobs-Kreuzkrautes sei sinnvoll, die vom Naturschutzver-

ein und von der Samtgemeinde geplant und koordiniert werde.

Sammelzeitraum bis 22. Juni

Der Sammelzeitraum soll sich ab sofort bis zum 22. Juni erstrecken. Wie das alles geschehen soll, dafür hat der Naturschutzverein Informationsmaterial auf www.ak-kreuzkraut.de und www.kreuzkraut.de zur Verfügung gestellt. Alle, die mithelfen wollen, das Kreuzkraut in der Samtgemeinde einzudämmen, will der Verein animieren. Er leistet gern Aufklärungsarbeit. Für Rückmeldungen und Fragen steht er unter Telefon (04256) 982324 oder per E-Mail an info@naturschutzverein-weseraue.de zur Verfügung.

Abgabestelle ist der Wertstoffhof in Hoya an den regulären Öffnungszeiten (montags bis freitags von 9 bis 17.30 Uhr und samstags von 9 bis 14 Uhr). Wichtig: Es werden nur geschlossene Müllsäcke angenommen, in denen sich ausschließlich Kreuzkrautpflanzen befinden dürfen. Während der Sperrung des Hasseler Steinwegs richtet der BAWN eine Grüngutabnahme bei der Spedition Jühlke, Ecke Kiebitzmarkt, ein. Die Abnahme erfolgt dort sonntags von 9 bis 12 Uhr ab dem 10. Juni. Die Kosten trägt die Samtgemeinde. „Ohne den Einsatz von Samtgemeindebürgermeister Detlef Meyer wäre diese Aktion nicht denkbar gewesen“, unterstreicht Dr. Röhrs. *an*

IN KÜRZE

Halbtagesfahrt nach Bücken

NIENBURG/EYSTRUP. Der SoVD-Ortsverein Nienburg/Eystrup lädt zu einer Halbtagesfahrt am Mittwoch, 28. Juni, ein. Nach der Abfahrt um 12.45 Uhr geht es über die üblichen Haltestellen nach Warpe, wo um 13.30 Uhr der Büffelhof erreicht wird. Nach zweistündigem Aufenthalt mit Vortrag, Verköstigung und Besichtigung geht es weiter zum Café Okelmann. Ab 15.45 Uhr ist dort Gelegenheit zu einer Kaffeepause. Um 16.30 ist Abfahrt zur Stiftskirche St. Materniani et St. Nicolai in Bücken, wo um 16.45 Uhr eine einstündige Führung beginnt. Gegen 18 Uhr soll der Rückweg angetreten werden. Anmeldungen sollten bis spätestens zum 19. Juni bei Rosmarie Mull unter Telefon (0174) 77 5192 oder bei Rosmarie Smiglewicz unter Telefon (0 50 21) 90 30 010 eingegangen sein. *DH*

Sprechtag beim Versichertenberater

STEIMBKE. Zum Sprechtag lädt der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, Gerd Leseberg, für Donnerstag, 8. Juni, für die Zeit von 15 bis 18 Uhr ins Rathaus Steimbke ein.

Die Aufgabe vom Versichertenberater ist, zu beraten und zu betreuen. Bei ihnen können insbesondere Rentenansprüche sowie Anträge auf Kontenklärung gestellt werden. Sie helfen beim Ausfüllen der Formulare und leiten die Unterlagen an die Rentenversicherung weiter. Als Teil der Selbstverwaltung stehen sie nicht nur für kurze Wege zur Deutschen Rentenversicherung, sondern sind zugleich auch Garanten für eine bürgernahe Verwaltung. Die Auskünfte, die Beratung sowie die Hilfe beim Ausfüllen der Antragsvordrucke sind für die Versicherten und Rentner immer kostenfrei. Ebenso wie die hauptamtlichen Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung sind auch die Versichertenberater verpflichtet, zum Schutz der Sozialdaten und die persönlichen Daten und die erworbenen Leistungsansprüche der Besucher strengstes Stillschweigen zu wahren.

Termine für Gespräche können beim Versichertenberater Gerd Leseberg vereinbart werden unter Telefon (0176)92 34 76 21. *DH*

Unterstützung zur Umsetzung von Projektideen

Förderanträge über den WABE-Fonds „Demokratie leben!“ können wieder eingereicht werden

LANDKREIS. Das Weser-Aller-Bündnis: Engagiert für Demokratie und Zivilcourage (WABE) hat für das Jahr 2017 bereits über 14 Förderanträge mit einem Fördervolumen von insgesamt mehr als 27.000 Euro positiv entschieden und Fördersummen in einer Höhe zwischen 500 und 4.000 Euro beschlossen. Weitere Anträge können noch gestellt werden.

Gefördert wird etwa die Erstellung von Begleitmaterialien für das Cato Bontjes van Beek Archiv in Achim, im Projekt „Vielfalt im Verein erleben“ die Interkulturelle Öffnung in der Vereinsjugendarbeit beim Kreisjugendring Nienburg, ein Film- und Theaterprojekt „Die

Blaue Brücke“ beim CJD Nienburg, das Projekt Völkerverständnis der Kirchengemeinde in Thedinghausen, eine Fahrt zum Anne Frank Haus in Amsterdam und eine musikalische Lesung mit Esther Bejerano in Nienburg.

Für das zweite Halbjahr stehen jetzt noch gut 20.000 Euro zur Verfügung. „Deshalb sollten Anträge jetzt gestellt werden“, teilt WABE mit. Neben dieser Förderung aus dem Aktions- und Initiativfonds wurde ein Jugendaktionsfonds in Höhe von 6.000 Euro für Kleinprojekte von Jugendlichen beim Kreisjugendring Nienburg eingereicht. Über die Vergabe dieser Mittel entscheidet das Jugendforum, bestehend aus

Jugendlichen und jungen Erwachsenen der WABE-Region, im Rahmen der Förderkriterien. Aus dem Jugendaktionsfonds wurde zum Beispiel eine Informationsveranstaltung zum Thema „Rechtsrock“ und Rechtspopulismus im Mainstream gefördert.

Die lokale „Partnerschaft für Demokratie“ (Pfd) von WABE bietet durch eine Förderung aus dem Bundesprogramm „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ die Möglichkeit zur Förderung von Projekten mit den folgenden Zielsetzungen: Demokratisches Engagement gegen Neofaschismus, Rechtspopulismus, Rassismus und ande-

ren Formen Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit wird auf kommunaler Ebene im Rahmen der interregionalen Kooperation gestärkt. Dies wird realisiert auf drei Ebenen:

» Initiativen und Bündnisse für Demokratie und Zivilcourage werden gestärkt.

» Vereine und Verbände, Kindertageseinrichtungen, Schulen und Jugendarbeit erfahren in Kooperation mit den Verwaltungen in ihrem demokratischen Bildungsauftrag Unterstützung durch das Netzwerk.

» Beteiligung von Kindern und Jugendlichen wird geför-

dert.

Alle gemeinnützigen Vereine und nichtstaatliche Institutionen aus den Landkreisen Nienburg und Verden können Anträge stellen. Die Mitarbeitenden des WABE-Büros helfen auf Wunsch bei der Projektentwicklung und Antragstellung. *DH*

» **Programtleitlinien und Förderkriterien stehen im Internet unter www.wabe-info.de zur Verfügung. Darüber hinaus können die Antragsunterlagen dort auch heruntergeladen werden. Für weitere Informationen und Hilfe bei der Antragstellung steht das WABE-Team gerne per E-Mail an info@wabe-info.de zur Verfügung.**

Zünftiges Programm in Westfalen

Leintörsche erkundeten das Ruhrgebiet

NIENBURG. Der diesjährige Mehrtagesausflug des Lein- und Mühltors-Bürgervereins führte zahlreiche Mitglieder in den Ruhrpott – mit einem passenden Programm.

Geführt wurde in einer urigen Brauereigaststätte. Danach ging es Richtung Gelsenkirchen, wo die Veltins-Arena, das Heimatstadion von Schalke 04, besichtigt wurde. Insbesondere die herausfahrbare Rasenfläche begeisterte die Zuhörer. Der anschließende Besuch des Zollvereins Schacht XII verlangte den Teilnehmern einiges ab.

Bei der zweistündigen Führung wurde den Anwesenden ein Einblick in den Arbeitsalltag von früher bis in die Gegenwart näher gebracht. Viele Treppen und lange Wege mussten bewältigt werden. Am nächsten Tag stand eine fachkundige Stadtführung durch Essen an, und am Nachmittag folgte die Besichtigung der berühmten Villa Hügel der Familie Krupp. Nicht nur die Gebäude sondern auch der 28 Hektar große Park beeindruckten die Leintörschen doch sehr. Ein weiterer Höhepunkt der

Reise war der Besuch in Strammanns Theater im Europa-Haus. „Die One-Man-Show von Jupp Strammann liess das Zwergfell nach über zwei Stunden schmerzen“, heißt es im Reisebericht. Am Sonntag ging es schließlich in die grüne Lunge von Essen, den Gruga-Park. Dor konnte sich jeder ganz individuell auf eine Reise durch die Tropen, in die Alpen, an den Strand, zu den Wasserfällen und zu den Pyramiden machen, bevor es am frühen Nachmittag zurück in Richtung Heimat ging. *DH*



Aus Nienburg ins Ruhrgebiet: Mitglieder des Lein- und Mühltors-Bürgervereins. FOTO: BÜRGERVEREIN

„Landesraumordnung muss geändert werden“

Treffen des Arbeitskreises Wirtschaft, Arbeit und Verkehr der CDU-Landtagsfraktion in Lavelshlo

LAVELSHLOH. Den Mitgliedern des Arbeitskreises Wirtschaft, Arbeit und Verkehr der CDU-Landtagsfraktion die Auswirkungen des neuen Landesraumordnungsprogrammes (LROP) für die Samtgemeinde Uchte mit auf den Weg zu geben, aufzuzeigen, wo der Schuh drückt, darum ging es beim Arbeitstreffen in Lavelshlo.

Der heimische CDU-Landtagsabgeordnete Karsten Heineking hatte die Abgeordneten in den Südkreis zu einem gemeinsamen Informationsaustausch eingeladen. Das Treffen startete mit einem Rundgang im Modehaus Gosewehr und E-Kauf Röthemeier. Bereits im Jahr 2015 waren die CDU-Landtagsabgeordneten im Flecken Diepenau dort zu Besuch und konnten nun die Verwirklichung des seinerzeit vorgestellten Einkaufsprojektes der beiden innovativen Unternehmer bestaunen.

„Durch die Verwirklichung der Geschäftsidee Gosewehr-Röthemeier hat der Flecken Diepenau maßgeblich an Wirtschaftskraft gewonnen“, erläutert Karsten Heineking zu Beginn des Wirtschaftsgesprächs. Samtgemeindebürgermeister Reinhard Schmale unterstreicht die Aussage und ist froh, dass das Konzept der Unternehmer umgesetzt werden konnte. So hat sich die Samtgemeinde Uchte in den letzten zwei Jahren stark mit den Auswirkungen des neuen LROP auseinandergesetzt.



Von der Wirtschaftskraft im Bereich Lavelshlo überzeugten sich Politiker des Landes.

FOTO: CDU-KREISVERBAND

Seitens der Kommune hat es viele Proteste gegen diverse Änderungsvorschläge gegeben. Schmale geht auf einzelne Punkte des seit Februar 2017 geltenden Raumordnungsprogramms ein. So wird die Entwicklung der Grundzentren dadurch erschwert, dass Verflechtungsbereiche auf das jeweilige Gemeindegebiet beschränkt sind. Der Einzelhandel wird mit einer erheblichen Regelungsichte

überzogen.

Eine große Baustelle für Unternehmen auf dem Land ist der Breitbandausbau. Horst Röthemeier und Wilhelm Gosewehr sehen hier die Politik und die Kommunen in der Pflicht, für eine entsprechend ausreichende Anbindung zu sorgen, damit Unternehmen auf dem Land nicht schlechtergestellt sind als Unternehmen in städtischen Regionen. Hier muss

unbedingt nachgebessert werden, damit die ländlichen Regionen wirtschaftlich nicht abgehängt werden.

Gunter Rahlfs äußert an die anwesenden Landtagsabgeordneten die Bitte, sich verstärkt auch um den Pflegebereich, mit seinen übermächtigen bürokratischen Regelungen und Verordnungen zu kümmern. Das Pflegepersonal muss deutlich mehr Zeit erhalten, um die älteren Men-

schen angemessen betreuen und versorgen zu können.

Bürgermeisterin Annegret Trampe erinnert im Rahmen der Diskussion an die großen Herausforderungen, die es im ländlichen Raum zu bewältigen gilt. Im Bereich der Ärzteversorgung sowie in der Handwerker Ausbildung muss mehr geschehen, um die Infrastruktur auf dem Lande am Leben erhalten zu können.

„Die Aufgaben, die es für die auf dem Land lebenden Menschen zu bewältigen gilt, sind vielfältig und hilfreiche Lösungsansätze der aktuellen Landesregierung kann ich nicht erkennen“, erklärte Karsten Heineking und versicherte, die CDU-Landtagsabgeordneten werden auch in Zukunft das Gespräch vor Ort suchen, um dem Leben im ländlichen Raum mehr Gewicht zu geben. **DH**

Gäste dürfen wieder radeln

DEHOGA hat neues Heft mit acht Radwandertouren für dieses Jahr herausgebracht

LANDKREIS. Rauf aufs Rad – die Freiluftzeit beginnt: Bereits zum 35. Mal haben Gastwirte des Deutschen Hotel- und Gaststättenverbandes (DEHOGA) unter Leitung von Michael Schröder Touren für Radwanderer durch den Landkreis Nienburg zusammengestellt.

Acht ganz unterschiedliche Strecken finden sich in dem neuen Heft „Radwandertouren 2017“, das der DEHOGA-Kreisverband jetzt herausgegeben hat. Unter dem Motto „Wirte planen – Gäste fahren“ geht es an acht Tagen von Juni bis Oktober durch die abwechslungsreiche Mittelweser-Region. Der Ausgangspunkt ist jeweils auch der Zielort. Gestartet werden kann von 9 bis 11 Uhr, das Ziel sollte bis 18 Uhr erreicht sein. „Die Touren sind zwischen 28 und 35 Kilometer lang, und es bleibt genügend Zeit für Pausen bei den teilnehmenden Gastronomen“, teilen die Planer mit.



Sie präsentieren das Radtourenheft (von links): Michael Schröder, Friedrich-Wilhelm Gallmeyer, Marie Witte (Mittelweser-Touristik) und Martin Fahrland.

FOTO: MITTELWESER-TOURISTIK

Die erste Tour findet am 4. Juni statt. Start und Ziel ist das Rathaus in Liebenau, wo an diesem Wochenende auch das 850-jährige Flecken-Ju-

biläum gefeiert wird. Von dort geht es über Pennigsehl, Deblinghausen, Düdinghausen, Steyerberg wieder zurück. Die Tour ist rund 33 Ki-

lometer lang.

Die zweite Tour startet am 18. Juni in Steyerberg. „Es ist uns wichtig, den Gästen die Schönheiten unserer Region

mit ihren touristischen Attraktionen und wunderschönen Radwanderwegen nahe zu bringen und gleichzeitig die Leistungsfähigkeit unserer gastronomischen Betriebe unter Beweis zu stellen“, betont Friedrich-Wilhelm Gallmeyer, erster Vorsitzender des Kreisverbandes. „Das Streckenbuch ist zu Beginn der ersten Radtour am 4. Juni erhältlich. Wer sich schon vorher über das Programm informieren möchte, erhält das Tourenbuch, in dem auch die Teilnehmestempel für die Verlosung gesammelt werden, im Voraus bei der Mittelweser-Touristik GmbH“, ergänzt Michael Schröder.

Das DEHOGA-Radtourenheft ist kostenfrei erhältlich bei der Mittelweser-Touristik, Lange Straße 18 in Nienburg. **DH**

➔ **Alle Informationen zu den Touren gibt es auch wieder im Internet unter www.dehoga-radtouren.de.**

Zum europäischen Tag des Fahrrades

LANDKREIS. Gestern war europäischer Tag des Fahrrades. Bereits seit 1998 findet dieser Aktionstag jährlich statt. Aus diesem Grunde weist die Mittelweser-Touristik auf die Attraktivität des Landkreises Nienburg und der Region für Fahrradfahrer hin.

„200 Jahre zuvor, am 12. Juni 1817 fuhr Karl Drais erstmals auf einer Laufmaschine (Draisine) durch Mannheim. Die Laufmaschine gilt als die Urform des Fahrrads. Heute ist das Fahrrad weltweit das am

meisten genutzte Transportmittel und ein zentrales Element für die Entwicklung einer nachhaltigen und zukunftsfähigen Mobilität. Auch für den Tourismus in der Mittelweser-Region spielt das Rad eine große Rolle. Aufgrund ihrer Topographie eignet sie sich ideal zum Radwandern. Hier können selbst die Kleinsten der Familie mithalten. 3000 Kilometer Radwege-Netz stehen zum ‚Genuss-Radeln‘ zur Wahl. Hinzu kommen ausgeschilderte Tages- und Mehrta-

gestouren. Einer der beliebtesten deutschen Radfernwege – der Weser-Radweg – verläuft durch die Region. Hinzu kommen Themenrouten unter dem Motto ‚Bike & Learn‘ wie die Dino-Tour in Rehburg-Loccum, die Energieentdeckeroute Mittelweser, die Storchentour in Petershagen, der Grafenring in Hoya, die Meliorationstour oder die Wolfstour. Bei diesen Touren werden interessante Themen anhand von Infotafeln und entsprechenden Objekten

und Sehenswürdigkeiten erläutert. Beispielsweise geht es bei der Wolfstour um das Thema ‚Die Rückkehr des Wolfes nach Niedersachsen‘. Highlights an der Strecke sind das Wolfcenter Dörverden, der Wolfstein und die Ausstellung zum Würger vom Lichtenmoor mit dem original Kopf im Heimatmuseum Rodewald. Die heimische Gastronomie bietet für jeden Geschmack das Richtige, um sich nach einer Radtour so richtig verwöhnen zu lassen. Radfahrerfreundliche

Unterkünfte und eine Gruppenunterkunft in einer Radlerscheune stehen für die Gäste zur Verfügung. Im Internet gibt es alle Streckeninformationen und kostenfreie pdf-Downloads sowie GPX-Tracks für GPS-Geräte“, ist einer Pressemeldung zu entnehmen. **DH**

➔ Eine kostenfreie Broschüre gibt es bei der Mittelweser-Touristik, Lange Straße 18 in Nienburg, Telefon (0 50 21) 9176 30, www.mittelweser-tourismus.de

IN KÜRZE

Mit dem Fahrrad zur Senffabrik

HEEMSEN. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) Heemsen plant für Donnerstag, 22. Juni, eine Fahrradtour zur Besichtigung der Firma Lehmann Senf in Eystrup. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Abfahrt ist um 13 Uhr auf dem Dorfplatz in Heemsen. Für die Nichtfahrradfahrer werden wieder Fahrgemeinschaften gebildet. Diese starten um 14.30 Uhr am Dorfplatz in Heemsen. Wer Interesse hat, sollte sich bis zum 16. Juni bei Hannelore Ampf unter Telefon (0 50 24) 16 05 an. Der Verein weist darauf hin, dass auch Nichtmitglieder willkommen sind. **DH**

Gottesdienst im Scheunenviertel

WELLIE. Der Wellier Kapellenvorstand lädt für den morgigen Pfingstmontag zum Gottesdienst ab 10 Uhr in das Wellier Scheunenviertel ein. Pastor Bernd Niss wird die Predigt halten. Der Kapellenvorstand sorgt im Anschluss für Kaffee und Butterkuchen, verspricht er in der Einladung. Zum Ort des Gottesdienstes schreibt er: „Das Wellier Scheunenviertel, ein Kleinod der ländlichen Baukultur, bietet mit seinem besonderen Flair einen schönen Platz zum Gottesdienst unter freiem Himmel zu feiern.“ Doch auch für Regenwetter gibt es einen Plan: Dann wird der Gottesdienst in der Wellier Kapelle verlegt. Dann beginnt er allerdings erst um 11:15 Uhr. **DH**

„Ich hatte einmal um die 650 Paar, aus Platzgründen nach dem Umzug jetzt ein bisschen weniger.“

Jérôme Boateng, Bayerns Fußballprofi über seinen Schuhtick, der tatsächlich nicht nur Frauen befällt.

GUTEN TAG
DANIEL
SCHMIDT
SPORTREDAKTION



Die Frauen machen es vor

Was ist bloß los – beim Fußball-Relegationsspiel zwischen 1860 München und Jahn Regensburg reißen Chaoten ihre Sitze aus der Verankerung und werfen damit gefrustet um sich. In Braunschweig (gegen Wolfsburg) rennen Zuschauer wie wildgewordene Schwachköpfe in Richtung der Wolfsburger Fankurve und können nur durch das beherzte Eingreifen der Polizei an größeren Schandtatzen gehindert werden – Braunschweig-Trainer Torsten Lieberknecht, der mit seinem Team den Aufstieg in die Bundesliga verpasst hatte, konnte einem schon richtig leidtun. Er sah sich nämlich gezwungen, die schützende Hand über seinen Club zu halten. „Da mischt sich etwas unter, was nicht auf den Platz gehört. Aber ganz Deutschland hat gesehen, was für ein fantastischer Verein wir sind.“

Vor einer Woche standen sich im Bezirkspokal-Finale der Frauen die Mannschaften des SVB Erichshagen und Hannover 96 gegenüber – beide Teams kämpften bis zur letzten Spielminute und schenkten sich nichts. Von wüsten Beschimpfungen in Richtung der Schiedsrichter oder Beleidigungen der Spielerinnen untereinander, die nicht selten zum Umgangston während eines Fußballspiels gehören, war in dieser Partie nichts zu hören. Beide Teams sorgten nicht zuletzt auch deshalb für ein Fußballfest, das mit 400 Zuschauern einen passenden Rahmen bekam. Die Frauen haben es also vorgemacht, die Protagonisten der Kreispokal-Finals können am morgigen Pfingstmontag nahtlos anknüpfen und für das nächste Fußballfest sorgen. Los geht's ab 10.30 Uhr. Dann stehen sich die Altliga-Teams aus Uchte und Steimbke gegenüber. Bei den Altherren treffen mit dem SV Warmen und der SG SC Haßbergen/TSV Eystrup zwei Mannschaften aufeinander, die jeweils zum ersten Mal im Endspiel stehen. Diese Partie wird um 12.30 angepfiffen. Das Kreispokal-Finale der Frauen bestreiten ab 14.30 Uhr die SG RSV Rehburg/TSV Loccum und der SC Marklohe. Wenn im letzten Finale (ab 16.30 Uhr) der Kreisligist Steimbke den Kreisligisten aus Eystrup herausfordert, wird übrigens Liane Lindenberg (TuS Drakenburg) die Partie leiten. Jörn Willer (SC Haßbergen), der ursprünglich als Unparteiischer angesetzt war, hat sich bei seinem jüngsten Einsatz (SV GW Stöckge gegen Inter Komata) verletzt und muss daher passen.

VEREINE & CO.

MTV Liebenau: Die Sportabzeichenabnahme findet am kommenden Dienstag auf dem Sportplatz am Eickhof ab 18 Uhr statt. DH

Leny fährt zu den „Norddeutschen“

Die elfjährige Judoka steht am 11. Juni in Bremen auf der Matte

NIENBURG/BURGDORF/NORDHORN. Leny Schubert-Lange gehört mit ihren elf Jahren als Trägerin des grünen Gürtels wohl zu den talentiertesten Judoko des Kreises. Über die Bezirksmeisterschaften in Burgdorf qualifizierte sich das Talent, das in der Gewichtsklasse bis 33 Kilogramm kämpft, für die Landesmeisterschaften in Nordhorn und steht nun am kommenden Wochenende (11. Juni) bei den norddeutschen Meisterschaften in Bremen auf der Matte.

Die Bezirksmeisterschaften der U15 fanden beim Verein Samurai Burgdorf statt. Leny erzielte dort nach spannenden Kämpfen souverän den ersten Platz und qualifizierte sich für die Landeseinzelmeisterschaft in Nordhorn. Dort war sie dann ebenfalls nicht zu schlagen. Leny, die für den VfL Grasdorf startet, traf nach den Vorrundenkämpfen im Semifinale auf Melanie Kohl aus Visbek, die sie mit einem Tai-otoshi (Beinwurf) auf die Matte zwang. Dort ging Leny in einen Kesa-Gatame (Haltegriff) über und gewann den Kampf vorzeitig. Im Endkampf gegen die Braunschweigerin Lara Pfeiffer musste die Elfjährige über die gesamte Distanz gehen und konnte mit zwei Wurftechniken, einem O-Goshi (Hüftwurf) und einer großen Innensichel (O-Uchi-Gari), die entscheidenden Punkte sammeln.

Lara Pfeiffer und Leny Schubert-Lange treffen häufiger aufeinander, da sie beide in Braunschweig das Stützpunktraining absol-



Nach zwei ersten Plätzen fährt Leny Schubert-Lange (hier beim Wurf) zu den norddeutschen Meisterschaften im Judo nach Bremen. Nebenbei bereitet sie sich auf ihren blauen Gürtel vor.

FOTO: LANGE (2)



vieren und dort auch für den Niedersachsenkader zur Verfügung stehen. Leny hat den

3. Kyu (grüner Gürtel) und bereitet sich zur Zeit mit ihren Trainern Daniel Deppe (VfL

Grasdorf) und Papa Martin Lange auf den blauen Gürtel vor. Zwei bis drei Trainingseinheiten stehen in der Woche für Leny auf dem Programm, teilweise trainiert sie auch noch zusätzlich in der Fitness Factory Nienburg, um

zusätzlich Kraft zu tanken. Bei sieben Turnieren in diesem Jahr sprangen schon sechs Podestplätze heraus. Bei der „Norddeutschen“ wird Leny sogar in der Gewichtsklasse bis 36 kg starten. hn

Unschlagbarer Humor

„11Freunde“-Lesereise im Nienburger Theater/Vorverkauf gestartet

NIENBURG. Das Nienburger Theater startet den Kartenverkauf für eine besondere Veranstaltung, speziell, aber nicht nur für Fußball-Fans: Am Freitag, 13. Oktober, um 20 Uhr gastiert die Lesereise des Fußball-Magazins „11Freunde“ im Theater auf dem Hornwerk. „Das beste Fußballmagazin Deutschlands“ lobt der Tagesspiegel und der Spiegel findet: „Die schönste Fußballprosa der Republik“. Beide meinen „11Freunde“, das Magazin für Fußballkultur aus Berlin.

Seit dem Jahr 2000 bereichert es die hiesige Fußballszene mit großen Reportagen und Interviews jenseits von drögen Tabellen und Statistiken. Vor allem aber hat „11Freunde“ eines: unschlagbaren Humor. Mal werden die neuesten Beziehungen von Lothar Matthäus seziiert, mal das Wesen der deutschen Spielerfrau von Angela Hässler bis Claudia Effenberg nacherzählt. Und am Ende des Heftes kolumniert seit jeher der feuchtfröhliche Günter Hetzer mit seinen Kumpel Delle und Waldi. Und eben dieser Humor geht seit 2005 auch auf Lesereise. Die Re-



Mit den Sportjournalisten Philipp Köster (links) und Jens Kirschneck kommt das Fußball-Magazin „11Freunde“ am 13. Oktober nach Nienburg.

FOTO: 11 FREUNDE

dakteure Philipp Köster und Jens Kirschneck bereisen mit Texten und Filmen im Gepäck das Land. Temporeich und immer auf Rasenhöhe erzählen die beiden freundlichen Fußballfanatiker von Telefonaten mit Lothar Matthäus, Besuchen beim sonntäglichen Fußballfrühschoppen „Doppelpass“ und verregneten Auswärtsfahrten nach Rostock. Dazu gibt es

rasante Filme, von vergurkten Interviews am Spielfeldrand und popelnden Bundestrainern. Und sie haben dabei, wie der große Theoretiker Andreas Möller es einmal formulierte, „vom Feeling her ein gutes Gefühl“.

„Dieses Angebot richtet sich natürlich ganz besonders an die Nienburger Fußballszene, aktive Spielerinnen und Spieler, die Verantwortli-

chen und Helfer in den Vereinen, sowie an alle, die den großen Fußball in den Stadien und im TV aktiv begleiten“, ergänzt Jörg Meyer, Nienburgs Theaterleiter.

Jens Kirschneck, geboren 1966 in Minden, ist seit den frühen 1990er Jahren Journalist, zuerst bei der Wochenzeitung Bielefelder StadtBlatt, später für die Süddeutsche Zeitung, Frankfurter Rund-

schau und andere. Mit langjähriger Erfahrung als Lesebühnenautor kommt Kirschneck 2005 zu „11Freunde“ und seither regelmäßig auf „11 Freunde Lesereise“ mit Philipp Köster auf Tour.

Philipp Köster, geboren 1972 in Bobingen bei Augsburg, war 1995 Mitbegründer des Arminia Bielefeld-Fanzines „Um halb vier war die Welt noch in Ordnung“, seit 2000 ist Köster Chefredakteur des Fußballmagazins „11Freunde“, nebenher immer mal wieder auch Kolumnist, mal für den Tagesspiegel, Spiegel Online oder den RBB-Sender Radio Eins. Am 21. Dezember 2010 wurde Philipp Köster vom Medium Magazin zum „Sportjournalisten des Jahres 2010“ gewählt.

Karten sind ab sofort erhältlich an der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4, 31582 Nienburg/Weser, Telefon (0 50 21) 8 72 64 und 8 73 56, Fax (0 50 21) 87 5 83 56, per E-Mail unter theaterkasse@nienburg.de sowie im Internet unter www.theater.nienburg.de. Die Theaterkasse hat montags bis donnerstags von 9 bis 16 Uhr, freitags von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Boll erreicht Viertelfinale

Bei der Weltmeisterschaft in Düsseldorf geht es heute gegen den Weltranglisten-Ersten

VON SEBASTIAN STIEKEL
UND DIETMAR FUCHS

DÜSSELDORF. Das Traumduell bei der Tischtennis-WM ist perfekt: Der deutsche Star Timo Boll trifft heute in der Runde der besten Acht auf den Weltmeister und Olympiasieger Ma Long aus China, mit dem er zu Beginn des Turniers noch zusammen im Doppel gespielt hat. Bei seiner 17. WM-Teilnahme gewann Boll gestern Abend im Achtelfinale mit 4:1 Sätzen gegen den Weltranglisten-16. Marcos Freitas aus Portugal. Parallel dazu setzte sich die Nummer eins Ma Long vor 8000 Zuschauern in der ausverkauften Düsseldorfer Messehalle mit 4:0 gegen Chih-Yuan Chuang aus Taiwan durch.

„Jetzt gegen meinen Doppelpartner zu spielen ist ein richtiges Highlight. Da habe ich nichts zu verlieren. Da werde ich alles riskieren“, sagte Boll. „Vielleicht klappt ja eine Überraschung.“

Sein Spiel gegen Freitas war deutlich ausgeglichener als es das Ergebnis aussagt. Boll spielte nach verlorenem ersten Satz mit hohem Risiko und extremer Härte in seinen Schlägen. Sein Gegner hatte zu große Schwankungen in seinem Spiel, Weltklasse-Aktionen und leichte Fehler wechselten sich ab. „Das Spiel hätte auch anders herum ausgehen können. Marcos ist ein großer Kämpfer“, sagte Boll.

Die deutsche Nummer eins Dimitrij Ovtcharov spielt erst am Sonntag 11.00 Uhr gegen Koki Niwa aus Japan um den Einzug ins Viertelfinale.

Ruwen Filus dagegen schied trotz einer starken Leistung mit 2:4 Sätzen gegen den Weltranglisten-Zweiten Fan Zhendong aus China aus. „Das war sicher eines der besten Spiele meiner Karriere“, sagte der



Konzentriert und extrem erfolgreich an der Platte: Deutschlands Weltklassenspieler Timo Boll

FOTO: DPA

29-Jährige. „Aber ich glaube, es geht noch viel besser. Ich habe vor allem taktisch richtig gut gespielt, aber auch zwischenzeitlich ein paar Bälle nicht richtig antizipiert. Wenn ich häufiger auf so einem Niveau spiele, kann ich noch ein paar Prozent mehr herauskitzeln.“

Am nächsten Samstag bestreitet Filus mit seinem Verein TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell erst einmal das Playoff-Endspiel um die deut-

sche Mannschaft gegen Borussia Düsseldorf und Timo Boll. Danach wird er sich in der Weltrangliste unter die Top 30 verbessern. „Ich fühle mich noch nicht so, dass ich sagen könnte, das ist der Zenit. Ich werde dafür trainieren, dass es weiter nach oben geht. Mein Ziel sind die Top 20“, sagte Filus.

Im Mixed verpassten Petrisa Solja und ihr chinesischer Partner Fang Bo am Samstagvormittag das End-

spiel. Die Bronzemedaille war ihnen vorher bereits sicher. Die 23-Jährige und der Weltranglisten-Neunte verloren trotz einer 2:0- und 3:1-Satzführung noch mit 13:11, 14:12, 5:11, 11:6, 5:11, 7:11, 5:11 gegen die Japaner Kasumi Ishikawa und Maharu Yoshimura. „Mit etwas Abstand werde ich mich sehr über diese Bronzemedaille freuen. Aber im Moment ist diese Niederlage auf jeden Fall eine Enttäuschung“, sag-

te Solja.

Ein kleiner Trost für die deutsche Nummer eins sowie Fang Bo: Ishikawa und Yoshimura gewannen auch im Endspiel gegen Chien-An Chen und I-Ching Cheng aus Taiwan nach einem 1:3-Rückstand noch mit 4:3.

In drei Jahren finden die Olympischen Spiele in Tokio statt. Spätestens dann wollen die Japaner im Tischtennis die große Dominanz der Chinesen brechen.

IN KÜRZE

VOLLEYBALL Deutsche Frauen feiern zweiten Sieg

FRANKFURT. Die deutschen Volleyballer haben beim Auftaktturnier der Gruppe 3 der World League in Frankfurt ihren zweiten Sieg eingefahren. Die Mannschaft von Bundestrainer Andrea Giani setzte sich gestern vor 1500 Zuschauern in der Fraport-Arena mit 3:1 (22:25, 25:16, 25:23, 25:23) gegen Österreich durch. Die Partie gegen die Nachbarn, die in Doppelfunktion von Michael Warm, dem Trainer des Bundesligisten United Volleys Rhein-Main, betreut werden, war die meiste Zeit über hart umkämpft. Erst später stellte sich heraus, dass die Österreicher den ersten Satz fälschlicherweise zugesprochen bekamen: Sie erzielten in diesem nur 24 Punkte.

WASSERSPORT Weltcup-Siege für die Rennkanuten

BELGRAD. Die deutschen Renn-Kanuten haben sich mit je zwei Siegen und zweiten Plätzen beim Weltcup in serbischen Belgrad schon am ersten Finaltag für den verpatzten Saisonstart in Szeged rehabilitiert. Gestern sicherten Melanie Gebhardt aus Leipzig im Kajak-Einer sowie Yul Oeltze (Magdeburg) und Peter Kretschmer (Leipzig) im Canadier-Zweier jeweils über 1000 Meter die Siege. Der Olympiasieger Sebastian Brendel paddelte im Canadier-Einer über 1000 Meter auf Rang zwei hinter dem starken 500-Meter-Europameister Martin Fuksa aus Tschechien. Damit sicherte er sich ebenso das WM-Ticket wie Max Hoff (Essen) und Marcus Groß (Berlin), die im Kajak-Zweier über 1000 Meter hinter den Spaniern Cubelso/Pena Zweite wurden. Am heutigen Sonntag stehen weitere Finals an.

Deutsches Turnfest eröffnet

Heute folgt in Berlin im Frauen-Wettbewerb der erste sportliche Höhepunkt

BERLIN. Reck-Olympiasieger Fabian Hambüchen hat sich drei Tage vor seiner offiziellen Verabschiedung beim Internationalen Deutschen Turnfest einmal mehr einen Rückweg ins hochkarätige Turnen offen gehalten. „Die WM 2019 in Stuttgart ist natürlich im Kopf. Es ist eine Abwägungssache“, sagte Hambüchen im Interview der „Süddeutschen Zeitung“ (Samstag). „Innendrin ist noch gar nichts vorbei“, sagte er, und: „Die Lust, mich zu quälen, ist wieder da.“

Rund ein Jahr vor dem Termin müsste er eine Chance haben, noch einmal Weltmeister zu werden, als Mitläufer im WM-Teilnehmerfeld will er nicht abtreten. Dies hänge von seiner Fitness ab, zudem davon, ob er dem Team in Stuttgart mit mindestens drei Geräte-Einsätzen helfen könnte - denn andernfalls würde ihn der Bundestrainer wohl nicht nominieren, erklärte Hambüchen.

In der ausverkauften Max-Schmeling-Halle in Berlin erlebt das Internationale Deutsche Turnfest heute mit dem Mehrkampf der Turnerinnen seinen ersten Höhepunkt. Zwar fehlen Weltcupsiegerin



Mit einem eindrucksvollen Marsch auf der Straße des 17. Juni wurde in Berlin das deutsche Turnfest eröffnet.

FOTO: DPA

Tabea Alt aufgrund von schulischen Verpflichtungen und Vorjahrs-Meisterin Sophie Scheder nach einer Knie-Operation, doch wird zwischen drei Spitzen-Turnerinnen ein spannender Kampf um den Titel erwartet. Die zweimalige Vize-Meisterin Pauline Schäfer aus Chemnitz sowie die Stuttgarterinnen Kim Bui und Elisabeth

Seitz gelten als Anwärterinnen auf die erste Turnfest-Goldmedaille in den olympischen Disziplinen.

Wenige Stunden vor der offiziellen Eröffnung des Internationalen Deutschen Turnfestes hat Bundes-Wirtschaftsministerin Brigitte Zypries mehr Anerkennung für den Turnsport in Deutschland eingefordert. „Die Leistungen der Turnerinnen und Turner verdienen mehr Unterstützung und Beachtung, sowohl durch Sponsoren als auch durch die Medien“, erklärte die SPD-Politikerin als Vertreterin von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier beim Festakt in einer Bank am Pariser Platz. Zugleich würdigte die Ministerin die Rolle der Tausenden Turnvereine im Umgang mit den Flüchtlingen in Deutschland.

Alfons Hölzl, der zum ersten Mal ein Turnfest als Präsident des Deutschen Turnerbundes erlebt, nutzte die Gelegenheit, von der Bundesregierung einen „Aufwuchs der Mittel“, für eine optimale Förderung des Leistungssports mit Blick auf die Olympischen Spiele 2020 in Tokio anzumahnen. „Wir brauchen Planungssicherheit“, sagte er.

VON LARS REINEFELD

PARIS. Carina Witthöft hat gestern vergeblich auf ihren Einsatz bei den French Open gewartet. Die Drittrunden-Partie der 22 Jahre alten Hamburgerin gegen die an Nummer zwei gesetzte Tschechin Karolina Pliskova wurde am Samstagabend wegen Regens auf heute verschoben. Aufgrund des schlechten Wetters hatte auf der Anlage im Stade Roland Garros seit 17 Uhr nicht mehr gespielt werden können. Gegen 19 Uhr entschieden sich die Veranstalter um Turnierdirektor Guy Forget, alle noch ausstehenden Begegnung auf diesen Sonntag zu verschieben.

Die French Open sind das einzige Grand-Slam-Turnier ohne ein Stadion mit Dach, weshalb auch die Partien in den beiden großen Arenen nicht fortgesetzt werden konnten. Wann die Begegnung von Witthöft heute genau nachgeholt wird, stand zunächst noch nicht fest. Witthöft ist die einzige von anfangs 13 Deutschen, die beim zweiten Grand Slam der Tennis-Saison noch im Turnier ist. Vor dem Regen zogen der Weltranglisten-Erste Andy

Murray und Mitfavorit Stan Wawrinka ins Achtelfinale ein. Murray gewann das Duell gegen Juan Martin del Potro aus Argentinien mit 7:6 (10:8), 7:5, 6:0. Wawrinka hatte mit dem Italiener Fabio Fognini weniger Mühe und setzte sich mit 7:6 (7:2), 6:0, 6:2 durch.

Den Sprung ins Achtelfinale schaffte auch der Kroatie Marin Cilic. Der US-Open-Sieger von 2014 trifft nun auf den Südafrikaner Kevin Anderson. Bei den Damen kam Simona Halep eine Runde weiter. Die Rumänin bezwang die Russin Darja Kasatkina mit 6:0, 7:5.



Geschützt vor dem Regen wurden gestern die Sandplätze in Paris.

FOTO: DPA

Pistorius fordert Gipfel zu Fangewalt

OSNABRÜCK. Niedersachsens Innenminister Boris Pistorius (SPD) will gegen die zunehmende Fangewalt im Fußball vorgehen. Er werde für den 10. August in Hannover zu einem Fußballgipfel einladen, um mit Fans, Aktiven und Funktionären über Gegenmaßnahmen und über die Fußballkultur zu reden, sagte Pistorius der „Neuen Osnabrücker Zeitung“ (Samstag). „Ich frage mich, woher der teilweise verbreitete Irrglaube stammt, dass Pyrotechnik zum Fußball gehört.“ Zuletzt waren die Relegationsspiele zwischen Eintracht Braunschweig und dem VfL Wolfsburg sowie zwischen dem TSV 1860 München und Jahn Regensburg von Ausschreitungen überschattet worden, auch Polizisten wurden dabei verletzt. Die einst friedliche Ultra-Bewegung werde immer mehr von gewaltbereiten Gruppen unterwandert, sagte Pistorius. „Ich finde es abstoßend, wie der Fußball für solche Randalen missbraucht wird.“

Applaus für Podolski

ISTANBUL. Mit großem Applaus ist Fußball-Weltmeister Lukas Podolski beim türkischen Traditionsclub Galatasaray Istanbul verabschiedet worden. Der Stürmer bestritt gestern beim 2:1 gegen Konnyaspor sein letztes Spiel für den Rekordmeister, nach der Sommerpause wechselt der langjährige Kölner nach Japan zu Vissel Kobe. Podolski wurde nach 67 Minuten ausgewechselt, ein Tor war ihm nicht vergönnt. „Ich möchte den Fans danken für die Liebe, die sie mir entgegen gebracht haben. Ich sage das als Person, nicht nur als Spieler“, sagte Podolski, der nach dem Spiel in den Fanblock kletterte. Mit 34 Toren und 17 Vorlagen in 75 Pflichtspielen für Galatasaray blickt Podolski auf eine erfolgreiche Zeit seit 2015 zurück. Vor allem sein Siegtreffer im türkischen Cupfinale 2016 bleibt den Fans in Erinnerung.

Keine Freigabe für Sanchez

LONDON. Arsenal-Trainer Arsène Wenger hat Verkäufe des angeblich vom FC Bayern umworbenen Alexis Sanchez und des deutschen Nationalspielers Mesut Özil im Sommer ausgeschlossen. „Sie werden beim Verein bleiben, hoffentlich können wir ihre Verträge sogar verlängern“, sagte Wenger dem TV-Sender BeIN Sports. „Wenn du irgendwo einen Vertrag unterschreibst, verpflichtet du dich, bis zum Ende des letzten Tages dieses Vertrages dein Bestes zu geben“, kommentierte der Coach des englischen Premier-League-Klubs FC Arsenal, der die Saison nur als Fünfter beendet hat. Die beiden Offensivspieler sind noch bis Mitte 2018 vertraglich an Arsenal gebunden. Der Chilene Sanchez steht nach Medienangaben im Fokus der Bayern, sein Marktwert soll bei etwa 65 Millionen Euro liegen.



Und drin im Tor von Juventus Turin: Während Real Madrids Superstar Cristiano Ronaldo (Mitte) jubelnd abdreht, liegt Turins Torwartlegende Gianluigi Buffon (links) geschlagen am Boden.

FOTO: DPA

Gigant Ronaldo schlägt zu

Toni Kroos und Real Madrid feiern beim 4:1 gegen Juventus Turin historischen Champions League-Triumph

VON CHRISTIAN KUNZ

CARDIFF. Fußball-Gigant Cristiano Ronaldo und Weltmeister Toni Kroos sind mit Real Madrid zu einem historischen Triumph gestürzt. In einem grandiosen Endspiel-Spektakel gegen Juventus Turin feierte der spanische Rekordchampion beim 4:1 (1:1) gestern in Cardiff als erstes Starensemble in der Champions-League-Geschichte zwei Titel infolge. Weltfußballer Cristiano Ronaldo (20./64. Minute), Casemiro (61.) und Marco Asensio (90.) zerstörten mit ihren Toren den Traum von Italiens

Torwart-Legende Gianluigi Buffon und den von Kroos' DFB-Kollegen Sami Khedira.

Der spektakuläre Ausgleichstreffer des ehemaligen Münchners Mario Mandzukic (20.) war zu wenig.

Hauptdarsteller Ronaldo schoss sich mit seinen Champions-League-Toren 104 und 105 zu seinem vierten Henkelpott-Erfolg - mehr hat keiner. Der deutsche Rekordhalter Kroos feierte nach den Titeln mit dem FC Bayern (2013) und eben Real vor einem Jahr Coup Nummer 3. Im Weltmeisterduell mit Khedira konnte der 27-Jährige das Finale am Samstagabend

in Cardiff deutlich mehr prägen als sein früherer Mitspieler. Der 30-jährige Khedira hatte zudem noch Pech, dass er Casemiros Schuss zum 1:2 abfälschte.

Real unterstrich mit dem insgesamt zwölften Triumph in Europas Meisterklasse, davon sechs in der Champions League, seinen Platz als aktuelle Nummer 1 in der Welt. Dagegen geht der Endspielfluch von Juve weiter. 21 Jahre liegt der letzte Titel zurück, das siebte von neun Königsklassen-Endspielen ging verloren. Der 39-jährige Buffon, der in einem Spiel mehr Tore wie bisher in der ganzen Sai-

son in diesem Wettbewerb kassierte, blieb erneut die Krönung in Europa versagt. Zu allem Überfluss sah Cuadrado die Gelb-Rote Karte (83.).

66 000 Zuschauer sahen im Nationalstadion von Cardiff unter geschlossenem Dach vom Start weg ein hochklassiges Spiel in Sachen Technik, Taktik und Intensität. „Wir brennen darauf, das Finale zu spielen. Es ist der letzte Schritt, um Geschichte zu schreiben“, hatte Kroos vor dem Spiel noch gesagt. Das größere Feuer auf dem Rasen entfachte aber zunächst der italienische Rekordmeister.

Dem guten Niveau passte sich auch der deutsche Schiedsrichter Felix Brych an, der bei seinen Entscheidungen überwiegend richtig lag. Die Anfangsphase gehörte klar Juventus, das früh die Initiative übernahm. Die Turiner hatten vor allem im Mittelfeld ein Übergewicht, dazu sorgten der unermüdet kämpfende Mandzukic sowie das argentinische Duo Higuain und Paulo Dybala in der Offensive für Unruhe. Das änderte sich in der zweiten Halbzeit, als die Madrilenen eindeutig das Kommando übernahmen und dank Ronaldo gewannen.

Löwen proben den Aufstand

Investor Hassan Ismaik klagt gegen die 50+1-Regeln

VON MANUEL SCHWARZ

MÜNCHEN. Heinz Schmidt lächelte immer wieder. Wäre sein TSV 1860 München an diesem Tag nicht in den Amateurfußball strafversetzt worden, hätte man annehmen müssen, dass der Vereins-Vizepräsident der „Löwen“ einen glücklichen Tag erlebt hat. Woher die scheinbar gute Laune kommen könnte, verriet sein Präsidiumskollege. „Jetzt fühle ich mich nicht mehr abhängig“, sagte Hans Sitzberger in Richtung Investor Hasan Ismaik.

Der jordanische Geldgeber hatte sich zuvor geweigert, rund zehn Millionen Euro bereitzustellen, um 1860 nach dem sportlichen Abstieg aus der 2. Bundesliga die Lizenz für die 3. Liga zu ermöglichen. Der bei großen Teilen des Vereins verhasste Milliardär hatte damit das vorläufige Aus der Profimannschaft besiegelt. An ein Ende seines Engagements an der Grünwalder Straße denke er aber nicht - und auch nicht daran, seine Forderung aufzugeben, den Klub umzustrukturieren. Diesen Wunsch will er nun vor Gericht durchsetzen. Der

„Süddeutschen Zeitung“ sagte er: „Ich wollte das nie machen, aber jetzt werde ich gegen 50+1 klagen.“ Er meinte die Regel im deutschen Fußball, wonach die Mehrheit an entscheidungsrelevanten Anteilen einer Fußballabteilung nie in Besitz eines Investors sein darf. Die Reaktion ist drastisch.

Doch just im Moment des tiefen Absturzes scheinen



Klagt gegen die 50+1-Regel: Hassan Ismaik.

FOTO: DPA

sich die „Löwen“ gegen ihren Geldgeber aufzurichten. Etlliche Fans hatten kurz nach Bekanntwerden der nicht mehr möglichen Drittliga-Lizenz auf dem Vereinsgelände „Scheiß auf den Scheich!“-Sprechchöre angestimmt.

Am Abend erfuhren die zwei Vizepräsidenten dann moralische Unterstützung durch den Bayerischen Fußball-Verband in Person von BfV-Chef Rainer Koch. Die Vereinsvertreter machten deutlich, dass die extrem devote Haltung gegenüber Ismaik der Vergangenheit angehört. Das Präsidium habe dem Milliardär „sehr viele, eigentlich alle Freiheiten gelassen“, sagte Schmidt. „Das würden wir künftig nicht mehr machen.“ Nicht dass Ismaik noch auf die Idee komme, 1860 München noch weiter nach unten zu zwingen. Hatten die „Löwen“ am Freitag noch ihre schwärzeste Stunde erlebt, so stellte sich die Situation für den Unheilbringer wesentlich schlechter dar. Vizepräsident Sitzberger wurde gefragt, was er von einem Abgang Ismaiks halten würden. „Mir macht das nix aus“, antwortete er.

Gensheimer mit Paris im Champions League-Finale

KÖLN. Uwe Gensheimer kann weiter vom Titel in der Champions League träumen. Der Kapitän der deutschen Handball-Nationalmannschaft gewann gestern in Köln mit seinem Verein Paris St. Germain das Halbfinale gegen das ungarische Spitzenteam Telekom Veszprem mit 27:26 (11:11) und steht erstmals wie auch Paris im Finale.

Der Gegner im Endspiel am Sonntag ist HC Vardar Skopje. Der Final-Four-Debütant gewann gestern das zweite Halbfinalspiel gegen den FC Barcelona mit 26:25 (13:12) und kämpft nun am Sonntag (18 Uhr) gegen das französische Topsteam.

Beste Werfer im ersten Halbfinale zwischen Paris und Veszprem waren für den Sieger Gensheimer und Mikkel Hansen mit jeweils sieben Toren. Für den Vorjahresfinalisten traf Laszlo Nagy (6) am häufigsten.

Paris erwischte einen guten Start und konnte sich auch dank dreier Gensheimer-Treffer und des starken 40 Jahre alten Thierry Omeyer im Tor früh absetzen (7:4/13.). Doch die Ungarn kämpften sich zurück und hielten die umkämpfte Partie gegen das



Beste Torschütze für Paris im ersten Halbfinale war Uwe Gensheimer.

FOTO: DPA

Weltklasse-Team aus Frankreich offen. Im zweiten Abschnitt konnte sich Paris einen kleinen Vorsprung erarbeiten, den der Favorit bis zum Abpfiff rettete.

Im zweiten Halbfinale gelang Luka Cindric drei Sekunden vor dem Ende der entscheidende Treffer für Skopje. Beste Werfer in der Lanxess-Arena waren Alex Duschebajew und Ivan Cupic mit je sieben Toren für Skopje.

„Die Atmosphäre Italiens“

„BARzzano“ in der Nienburger Innenstadt will Alternative zum Ausgehen bieten

NIENBURG. Ein wenig wie im Urlaub. Ein guter Wein, ein frischer Cocktail, Kaffee, kleine Köstlichkeiten – alles untermalt von stimmungsvoller Musik. Und wenn es dann noch richtig gut läuft, lässt es sich unter schattenspendenden Olivenbäumen auf der Terrasse so richtig gut gehen. Die „BARzzano“ in der Nienburger Innenstadt, genau an

„Das ‚Vier Jahreszeiten‘ ist jetzt in der Innenstadt erreichbar“, sagt er. Die Restaurants haben sich im Landkreis einen Namen gemacht. Nun gedeiht also in der Altstadt ein weiterer junger Ableger.

In erster Linie ist „BARzzano“ – der Name ist ein Spiel aus dem Wort „Bar“ und dem Familiennamen des Vaters,

tern reicht das Angebot. „Das Essen bietet einen Hauch Italiens“, verspricht Vincenzo. Umso reichhaltiger ist dafür die Getränkeauswahl.

„Da sind wir sehr breit aufgestellt“, betont Vincenzo. Italienischer Schaumwein aus dem Hause Ferrari – hat übrigens nichts mit dem gleichnamigen Autohersteller zu tun, ist sogar schon deutlich älter – etwa, ausgewählte Weine, verschiedene Aperitive, eine besondere Gin-Auswahl hebt der Gastronom hervor. Cocktails machen einen weiteren Teil des Angebots aus; neben einigen Klassikern auch ein paar exklusive und nicht so sehr bekannte. Aber auch Biertrinker kommen ebenso auf ihre Kosten wie Gäste, die es lieber ohne Alkohol mögen.

Handwerklich traditionell und mit viel Zeit bereitet das Barpersonal die Cocktails zu – vor den Augen der Gäste. Zusehen ist auch möglich beim Rollen der „Fried Ice Rolls“, bei der Speiseeis „à la minute“ und direkt vor Ort zubereitet und mit einem Spachtel zu einer erfrischenden Rolle verarbeitet wird.

Untrennbar verbunden mit der „Dolce Vita“, dem „leichten Leben“ Italiens, ist für viele auch guter Kaffee.



Zum Frühstücksbüfett lädt die „BARzzano“ für mittwochs und samstags ein.

FOTO: SCHMIDETZKI

der Langen Straße gelegen, will eine Alternative zum Ausgehen bieten.

„Das Konzept soll das lockere Leben Italiens widerspiegeln“, erklärt Vincenzo Arndt. Er betreibt die Bar zusammen mit seinen Brüdern.

„Vazzano“ – dabei kein Restaurant im klassischen Sinne als eben viel mehr eine Bar. Die Karte beschränkt sich auf „Aperitivi“, wie kleine Leckereien im Italienischen heißen. Vom beliebten Bruschetta bis zu frischen Aus-



Das Team von der „BARzzano“ heißt die Gäste willkommen.



KÄLTE SCHRADER KLIMA
Beratung · Planung · Verkauf · Service
GmbH

Oyler Straße 1a Telefon 0 50 21 / 6 17 22
31608 Marklohe/Lemke Telefax 0 50 21 / 6 34 54

Gratulation zur Neueröffnung!
Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit!

METRO GASTRO



LOGO in Garn Baldewein
Ihr Partner für individuelle Textilveredelung
Vor dem Zoll 4 31582 Nienburg
05021/62198 www.logo-in-garn.de



ANZEIGENSPEZIAL



Entsprechende Spezialitäten runden die Getränkeauswahl ab. Und künftig gibt es am Nachmittag dazu auch hausgemachte Kuchen, für die zu 100 Prozent Straußeneier von der eigenen Farm verwendet werden sowie italienisches Gebäck.

In enger Kooperation mit den „Vier-Jahreszeiten“-Restaurants bietet das Team mittwochs und samstags ein Frühstücksbüfett an.

Geplant sind für Freitagabend besondere Aktionen. Musiker sollen zum Beispiel Jazz oder klassische Musik spielen – als Unterhaltung und nicht als reines Konzert. Gintastings und Kaffeeschulungen sind ebenso angedacht. Noch kein halbes Jahr ist vergangen, seit die Bar zum ersten Mal geöffnet hatte. Und doch scheint sie sich bereits etabliert zu haben, meint Vincenzo: „Unser Angebot wird sogar besser angenom-

Geschäftsführer Vincenzo und Barleiter Patrick freuen sich, Gäste in gemütlicher Atmosphäre in der Altstadt zu begrüßen.

FOTOS: BARZZANO

men als erwartet.“ Das dürfte an der nicht alltäglichen Auswahl an Snacks und Getränken ebenso liegen wie an der hochwertigen Ausstattung. Die Einrichtung stammt vom

eigenen Unternehmen „Mobiliari“, das sich auf die Ausstattung von Gastronomie konzentriert. Und selbst die Toilettenräume wirken edel – mit Gold und Granit. nis

Gastronomie liegt in der Familie – die Geschichte:

Zunächst eröffnete Lorenzo Arndt das „Vier Jahreszeiten“ in Schessinghausen. Er leitet heute das Gesamtunternehmen. Es folgte das Restaurant in Marklohe unter Leitung von Vincenzo, kurze Zeit später kam das dritte Haus in Loccum hinzu und im Januar dieses Jahres „BARzzano“. Als zentrale Küchenleitung ist mit Angelo der Dritte der Brüder mit im Boot. Zudem ist Lorenzos Frau Eva für die Restaurantleitung als auch das Rechnungswesen zuständig. Unterstützung gibt es weiter von den Eltern Marianne und Enzo, die beide immer wieder mit Rat und Tat aus Jahrzehnte langer Erfahrung zur Seite stehen. Die Leitung der „BARzzano“ obliegt Patrick, der zwar kein Spross der Familie ist, aber bereits seit seiner Ausbildung im „Vier Jahreszeiten“ das Unternehmen kennt und aktuell zusätzlich eine Barschule besucht.

Öffnungszeiten:

| | |
|---------------------|---|
| Mittwoch | 9 bis 12.30 Uhr / 15 bis 0 Uhr |
| Donnerstag | 15 bis 0 Uhr |
| Freitag | 15 Uhr bis „Open End“ |
| Samstag | 9 bis 12.30 Uhr / 15 Uhr bis „Open End“ |
| Sonntag | 15 Uhr bis 0 Uhr |
| Montag und Dienstag | Ruhetag |

Alles Gute in der neuen Bar!

michael Haller
Ihr Partner für den individuellen Innenausbau
Nienburger Bruchweg 5
Telefon (05021) 8 95 26 65 · Fax 8 95 26 64
www.mhaller-tischlerei.de · mhaller-tischlerei@gmx.de

cin cin!
ahlers
GETRÄNKE

Ihr Ansprechpartner: Heiko Merz · Tel. 0171 / 86 11 466
Industriestraße 15 · 28832 Achim · www.ahlersgetraenke.de

VIER JAHRESZEITEN 3 x in Ihrer Nähe

| | | |
|---|--|---|
| <p>SCHESSINGHAUSEN Tel.: 05027 94 99 98</p> <p>ÖFFNUNGSZEITEN: Mo, Mi, Do, Fr: 17.30-22.00 Uhr Di: Ruhetag Sa: 17.30-22.30 Uhr So: 10.00-14.00 Uhr · 17.30-22.00 Uhr</p> <p>UNSERE ANGEBOTE: Abendbüfett: freitags 19.00-22.00 Uhr Brunch-Büfett: sonntags 10.00-14.00 Uhr</p> | <p>MARKLOHE Tel.: 05021 9 15 07 42</p> <p>ÖFFNUNGSZEITEN: Mo + Di: Ruhetag Mi + Do: 17.30-22.00 Uhr Fr + Sa: 17.30-22.30 Uhr So: 09.30-14.30 Uhr · 17.30-22.00 Uhr</p> <p>UNSERE ANGEBOTE: Pizza-Pasta-Roulette: freitags 19.00-22.30 Uhr Großes-Frühstücksbüfett: sonntags 09.30-11.30 Uhr</p> | <p>LOCCUM Tel.: 05766 208</p> <p>ÖFFNUNGSZEITEN: Mo + Di: Ruhetag Mi + Do: 17.30-22.00 Uhr Fr + Sa: 17.30-22.30 Uhr So: 10.00-14.00 Uhr · 17.30-22.00 Uhr</p> <p>UNSERE ANGEBOTE: Pizza-Pasta-Roulette: freitags 19.00-22.00 Uhr Großes-Frühstücksbüfett: sonntags 10.00-14.00 Uhr</p> |
|---|--|---|

Reservieren Sie Ihre Tische auch online · www.restaurant-vj.de

Schlüssel-Zentrale
Nienburg GmbH

Einbruch zwecklos!
Wir liefern und montieren die Schließanlage u. Alarmanlage.

aks-Schlüssel-Zentrale Kalusche
LANGE STRASSE 35 · NIENBURG
TEL. (05021) 93 56 oder 41 31

Auf weiterhin gute Zusammenarbeit!

ACHTUNG!
Hier wird gelasert!
Wir gravieren & schneiden:
Kunststoffe/Acryl · LED-Buchstaben
· Holz · Glas
... uvm.!

mhp media
05021/88 88 099

Stempel ab 5€ zum Mitnehmen

Leser werben Leser

Jetzt werben und Prämie auswählen



Garden Pleasure

Garden Pleasure Hängematte „Südsee“ mit Holzgestell

- Baumwolltuch
- Belastbar bis ca. 100 kg
- Liegefläche: ca. 200 x 100 cm
- Maße: ca. 310x85x100 cm

Artikel: 75016

CAMPINGGAZ

Campinggaz Party-Grill 200 CV

- Antihaftbeschichtete Grillfläche
- Piezozündung
- Regelbare Hitzezufuhr
- Brenndauer: ca. 3 Std.
- Maße: ca. 32 x 33 cm
- 2000 Watt

Artikel: 5673



AL-KO

AL-KO Rasenmäher „Classic“ 3.22 SE

- Universalmotor
- Schnittbreite: ca. 32 cm
- 3-fache Schnitthöhenverstellung
- 30-l-Fangbox
- 1000 Watt

Artikel: 61583



beurer

Küchenwaage „KS 19“

- Moderne Sensortastenbedienung
- 5 kg Tragkraft • 1 g Einteilung
- Überlastungsanzeige • Inkl. Batterie
- Maße: ca. B 20 x H 1,65 x T 14,5 cm
- Gewicht: ca. 342 g

Artikel: 6547370

Die Multisäge - ein Multitalent!

Diese Säge vereinigt nahezu alle möglichen Sägearten in einem Werkzeug!

- Sägt Metalle, Stein, Holz, Kunststoffe oder Keramik
- Präziser, schneller Schnitt
- Keine stumpfwerdende Schneide
- Länge Schneide: ca. 14 cm

Artikel: 6556272



60 Euro: Erfüllen Sie sich einen besonderen Wunsch!



DENVER®

Denver Tablet-PC TAQ-90042MK2

- Android 4.4
- 1,2 GHz Quad Core CPU
- 512 MB DDR3-RAM
- Frontkamera
- 8 GB int. Speicher, erweiterbar mit microSD-Karten
- Ca. 22,86 cm Display

Artikel: 48791



SOMMER-HAMMER

MIT SUPER PRÄMIENWERT

Also nichts wie ran an den Coupon. Einfach ausfüllen und abschicken an:
Verlag Die Harke, 31582 Nienburg, An der Stadtgrenze 2

© M. Schuppich / Fotolia (Geldscheine)
© Ruzica / Fotolia (Hintergrund)

ICH BIN DER NEUE ABONNENT

Ja, ich möchte ab dem _____ jeden Tag DIE HARKE zum jeweiligen Vorteilspreis für Abonnenten:

- als gedruckte Ausgabe für derzeit 33,90 Euro / Monat
- zusätzlich als E-Paper für nur 5,50 Euro / Monat
- als digitale Zeitung das E-Paper für 19,50 Euro / Monat

E-Mail-Adresse (Voraussetzung für E-Paper-Bezug)

Das Abonnement gilt mindestens für ein Jahr und wird danach als reguläres Abonnement weitergeführt. Den Vorteilspreis für Abonnenten bezahle ich.

- monatlich vierteljährlich halbjährlich jährlich

bequem per Lastschrift IBAN _____

oder Rechnung Unterschrift _____

In den letzten 6 Monaten war weder ich Abonnent der HARKE noch bestand ein Abo in der Wohnung, im Haus oder der Firma. Diesen Vertrag können Sie innerhalb von 2 Wochen schriftlich widerrufen (Datum des Poststempels). Nach den ersten 12 Monaten kann das Abonnement jederzeit mit monatlicher Frist beendet werden.

Vor- und Zuname _____ Straße und Hausnummer _____

PLZ und Wohnort _____

Telefon (für eventuelle Rückfragen) _____ Geburtsdatum _____

ICH BIN DER WERBER

HAMS 04.06.2017

DIE HARKE kann ich nur empfehlen! Deswegen habe ich den neuen Abonnenten geworben. Als Dankeschön erhalte ich meine Wunschprämie, nachdem der neue Abonnent das erste Bezugsgeld beglichen hat.

Gewünschte Prämie (Auslieferung nach ca. 4 bis 5 Wochen)

Bei E-Paper-Bestellung sind nur die mit **E** gekennzeichneten Prämien möglich.

Meine Kontodaten (für Geldprämie):

IBAN _____

Vor- und Zuname _____ Straße und Hausnummer _____

PLZ und Wohnort _____ E-Mail-Adresse _____

Telefon (für eventuelle Rückfragen) _____ Geburtsdatum _____

Ihre Vorteile als Abonnent:

Sie sparen mit dem Abovorteilspreis gegenüber dem Einzelkauf und bekommen **DIE HARKE** nach Hause geliefert. Zusätzlich erhalten Sie kostenlos die wöchentliche TV-Beilage **rtv** und vier Mal pro Jahr das attraktive Magazin für die Mittelweserregion **Land erleben**. Empfehlen Sie **DIE HARKE** Kollegen, Freunden und Verwandten und sichern sich die wertvolle Prämie Ihrer Wahl.

Technische Änderungen, Modellwechsel/Nachfolgemodell und Irrtum vorbehalten.

Immobilien

GBN
WOHNUNGSUNTERNEHMEN

Hier bin ich zuhause!

Aktuelle Wohnungsangebote auf:
www.gbn-nienburg.de
oder telefonisch: **05021-97040**

Geschäftsräume in zentraler Lage
Rohrsen: 86 qm, EG: Räume z.z. genutzt als Backshop mit Café, inkl. Einrichtung oder für andere vielfältige Hofladen-, Büro- oder Geschäftsnutzung, Parkplätze am Geschäft zu vermieten.

Maschinengipsputz
vom Fachbetrieb
Vogler GbR · Nienburg
Tel. (05021) 63788 oder
Mobil 0172 5131088



Ein- und Zweifamilienhäuser

Energieausweise
ab 50,00€ ☎ (0 57 64) 94 29 28

Immobilien-Gesuche

Henry Koch
Immobilien

Lichtenmoorstraße 5 · 31622 Heemsen
Telefon (05024) 88330 · Fax 944395
info@kochs-immobilien.de
www.kochs-immobilien.de

Junge Familie sucht EFH
Leese, Landesbergen, Husum
0172 / 4258548

Nbg./Umgeb.: Wir (2 Pers. + Katzen) suchen Haus/EG-Wohnung mit Garten, ab 75 m², 3 ZKB od. mehr, bis 700,-€ WM, bis 21 Uhr unter ☎ (0 15 77) 2 92 18 13

DIE HARKE am Sonntag ...aktuell und informativ!

Marhold Immobilien GmbH
Wir verkaufen erfolgreich Ihre Immobilie.

Vermietung:
1 **Vielseitig nutzbare Lagerhalle mit 4 Laderampen und Lagersystemregalen in Steyerberg.** Ca. 1600 m² isolierte Lagerfläche mit ca. 1400 m² gepflastertem Außenlager. Verwaltungsfläche, Sozial- u. Sanitärräume vorhanden. Gesamtes Areal ist sicher eingezäunt. (Energiepass in Bearbeitung) Sofort verfügbar. Optionale Erweiterung jederzeit möglich. **Mietpreis auf Anfrage**

Verkauf:
2 **Schickes Wohnhaus mit Einliegerwohnung in exponierter Wohnlage von Liebenau.** Wfl. ca. 156 m² u. 100 m². 10 Zi., mit EBK, schicke Bäder, geräumiger Keller, getrennte Eingangsbereiche. Garagen, Carport, tolle Gartenanlage mit großzügiger Zufahrt. Areal: 1256 m². Das Objekt wurde umfangreich saniert. Keine Mieterbindung. (Energieausweis, Ölzentralheizung Bj. 1999, 97,6 kWh/m²a) **Kaufpreis 192 000 €**

Gesuch:
3 **Wir suchen dringend im Auftrag einen kleinen renovierungsbedürftigen Resthof mit ca. 1 ha Grünland, möglichst in Alleinlage, Grünland gerne auch mehr, bitte alles anbieten.**

Marhold Immobilien GmbH Tel. +49 (0) 5764 - 941 21 22 info@marholdimmobilien.de
Friesländer Straße 10 Fax +49 (0) 5764 - 941 545 www.marholdimmobilien.de
31595 Steyerberg Mobil +49 (0) 171 - 871 15 89

Vermietungen

Steimbke, ca. 75 qm OG-Whg.,
sep. Eingang, 4 Zi., Kü. mit EBK, Bad mit Dusche, kl. HWR, 2 Abstellräume, **ab 01.08.2017** zu vermieten.
Telefon (05026) 90270

2-Zimmer-Wohnung

Marklohe: DG, 2 ZKB, ca. 80 m², Carport m. Abstellr., Garten m. Terr., 360,-€ KM + NK + MK, zum 01.09.17 zu vermieten, ☎ (0 50 21) 91 53 53

Estorf: Zi. in WG, Fachwerkhaus mit Garten, ☎ (0 50 25) 68 58 AB

Rehburg/Zentr.: im schönen Fachwerkhaus, DG, 2 ZKB, EBK, ca. 91 m², KM 400,-€+NK+MK. Frei. ☎ (0 50 37) 22 41

3-Zimmer-Wohnung

NBG.: 3 Zi.-DG-Whg., Stadt nah, ca. 70 m², zum 1.8.17 frei. KM 390,-€+NK+MS. AB ☎ (0 50 21) 59 33

Nbg./Wilhelmstr.: ren., ruh., 3 ZKB im 1.OG, 82 m², Südwest Blk., KM 460,-€. ☎ (0 15 20) 1 86 18 73

Nbg./Nähe Krankenhaus: 3 ZKB, 74 m², EG im Hochpart., sep. Eingang, off. KÜ, Blk., zum 1.8.17. ☎ (01 57) 32 02 22 08

Stolzenau/Sünkenberg: 1. OG, 87 m², 3½ ZKB, Balkon, Keller, 350,-€ KM + NK + MS, zum 1.9.17 oder früher, ☎ (01 73) 7 37 39 61

Lemke/Schnakenberg: 3 Zi., EBK, Duschbad, 65 m², Wi.-Garten, Garten, z. 15.09.2017, 330 € KM+NK+MK, ☎ (0 50 21) 1 29 48

Stöckse: 3 ZKB, EG, BW + Du., ca. 90 m², sep. Eing., Grg. mögl., Terr., Garten, o. Tierh., 400,-€ KM, 2 MMK, ☎ (0 50 26) 4 16

Diepenau OT Lavelshof Ortsrandlage: 3 ZKB, Diele, ca. 92 m² u. gr. Nebenraum ca. 21 m², 1. OG, in freist. 2-Fam.-Haus, auf großem Gartengrundstück m. Nutzung, Garage u. Stellpl., ab 01.09.17 zu vermieten. KM 350,- € + NK + 3 MMK, Garage 30,- €, Energieausweis liegt zur Einsichtnahme vor. Tel. 02304/6524 od. ☎ (01 70) 9 32 42 87

4-Zimmer-Wohnung

Rehburg-City: 4 ZKB, 105 m², Badezimmer mit Wanne u. Dusche extra, Laminat, Terrasse, Erdgeschoss, zum 01.08. frei, KM 380,- € + NK + MS, ☎ (0 50 37) 28 34

Lemke, 4 ZKB, 104 m², 1. OG, sep. Eingang, Garage, Garten, Balkon, Keller ☎ (01 74) 7 73 20 00

Drakenburg nahe Holtorf: zentral und ruhige schöne 4 ZKB-Wohnung, 82 qm, OG, Vollbad, Abstellraum, Südbalkon, Keller, Carport, KM 430,- € + NK + Kaution, zum 01.09. oder eher ☎ (0 42 57) 24 44 40

Gewerbliche Vermietungen

Lagerhalle, neu gebaut, gut gedämmt, zu vermieten, 120 qm oder 240 qm, ab 14 Uhr ☎ (01 71) 2 65 51 66

Häuser

Großzügiger Winkelbungalow mit Einliegerwohnung in Stöckse, OT Wenden, zu vermieten, 230 m² Wohnfläche, 950,- € + Nebenkosten, ☎ (01 71) 2 09 47 50

Garagen

Tiefgar. Stellplatz Nbg. Han. Str. 29, ab 01.07. frei, 40,- €, mtl. ☎ (01 76) 42 08 78 33

Garage i. d. Hannoverschen Str.40A-C zu vermieten. ☎ (0 50 21) 1 46 11



TESTAMENTE FÜR DIE NATUR

Machen Sie ein Testament für die Natur. Wir schicken Ihnen gerne den kostenlosen Testament-Ratgeber. Er bietet Ihnen eine wertvolle Hilfe für die Testamenterstellung sowie ausführliche Informationen zum Thema Patientenverfügung. Rufen Sie uns an.

WWF Deutschland
Gaby Groeneveld
Reinhardtstraße 18 | 10117 Berlin
Telefon 030 311 777-730
wwf.de/testamente

Tickets für Rock & Pop, Sport, Musical, Klassik, Theater und mehr ...!

Medien Service Center
Tel. 05021 / 91 40 34
Lange Straße 74
Nienburg

eventim

| Bremen | Hannover |
|---|---|
| CATS 5. - 10. 9. 17 | CLUESO 1. 10. 17 |
| CLUESO 13. 10. 17 | James Blunt 21. 10. 17 |
| Adel Tawil 4. 11. 17 | Adel Tawil 3. 11. 17 |
| ROCKY HORROR SHOW 14. - 19. 11. 17 | Gregor Meyle 3. 11. 17 |
| Gregor Meyle 18. 11. 17 | Chris Tall 4. 11. 17 |
| Johannes Oerding 22. 11. 17 | Benjamin Tomkins 11. 11. 17 |
| NIGHT OF THE PROMS - 2017 3. 12. 17 | Max Raabe & Palast Orchester 11./12. 11. 17 |
| Xavier Naidoo 11. 12. 17 | Johannes Oerding 18. 11. 17 |
| Disney, Die Schöne und das Biest 6. - 17. 12. 17 | STATUS QUO - it rocks! 22. 11. 17 |
| APASSIONATA - Lichter der Welt 26. - 27. 12. 17 | Ralf Schmidt: Schmitzenklasse 29. / 30. 11. 17 |
| BIBI & TINA - Die grosse Show 30. 12. 17 | NIGHT OF THE PROMS - 2017 5. 12. 17 |
| Helmut Lotti 30. 12. 17 | Xavier Naidoo 9. 12. 17 |
| Paul Panzer 13. 1. 18 | Holiday on Ice 14. - 17. 12. 2017 |
| BREMEN TATTOO 2018 - Internationale Militärmusikschau 20. - 21. 1. 18 | Bibi & Tina - Die grosse Show 29. 12. 17 |
| Peter Maffay 15. 2. 18 | Night of Freestyle 13. 1. 18 |
| Dieter Nuhr 16. 2. 18 | APASSIONATA - Lichter der Welt 20. - 21. 1. 18 |
| Santiano 28. 2. 18 | Helmut Lotti 26. 1. 18 |
| Atze Schröder 3. 3. 18 | Luke Mockridge 27. 1. 18 |
| THE KELLY FAMILY - Das Comeback des Jahres! 4. 3. 18 | Martin Rütter 31. 1. 18 |
| EHRlich BROTHERS 11. 3. 18 | Music Show Scotland 3. 2. 18 |
| NIGHT OF FREESTYLE 17. 3. 18 | Dieter Nuhr 3. 2. 18 |
| Luke Mockridge 21. 4. 18 | Santiano 15. 2. 18 |
| Sascha Grammel 11. 4. 18 | Peter Maffay 16. 2. 18 |
| | THE KELLY FAMILY - Das Comeback des Jahres! 23. 2. 18 |
| | Howard Cependale 24. 2. 18 |
| | Lord of the Dance 25. 2. 18 |
| | Dirty Dancing 2. - 4. 3. 18 |
| | Die Schlagernacht des Jahres 3. 3. 18 |
| | Jürgen Drews und Band 8. 3. 18 |
| | Atze Schröder 9. 3. 18 |
| | Adoro-Tour 2018 10. 3. 18 |
| | EHRlich BROTHERS 10. 3. 18 |
| | Cirque du Soleil: OVO 14. - 18. 3. 18 |
| | AFRIKA! AFRIKA! 4. 4. 18 |
| | ROCKY-HORROR-SHOW 6. - 8. 4. 18 |
| | Jürgen von der Lippe 12. - 14. 4. 18 |
| | Sascha Grammel 14. / 15. 5. 18 |
| | GREASE 15. - 19. 5. 17 |
| | HELENE FISCHER - Stadion-Tournee 2018 17. 7. 18 |

Angaben ohne Gewähr.

Stellenangebote



Wir erweitern unser Team und suchen zum nächstmöglichen Termin

Maler/Trockenbauer (m/w)
für den Einsatz in unserem Werk Nienburg und auf unseren Baustellen (Vollzeit)

Aufgabengebiet:

- Durchführung von Betonkosmetik: u.a. Aufarbeitung von Unebenheiten und Kantenschäden, farbliche Angleichungen, Ausbesserungsarbeiten an dauerelastischen und mineralischen Verfugungen

Fachliche und persönliche Anforderungen:

- Ausbildung als Maler / Trockenbauer o. vergleichbar
- Sorgfältige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Reisebereitschaft

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
BKM Fertigteilwerk GmbH & Co. KG
z. Hd. Herrn Peter Runge
Immenweg 18-30 | 31582 Nienburg/Weser
info@bkm-bau.de | www.bkm-bau.de

Rest- und Sonderposten-Märkte

REPO Deutschland

ARBEIT FÜR VIELE

Für unseren REPO-Markt in **31582 Nienburg**
An der Stadtgrenze 19-21
suchen wir zu sofort eine/-n

Verkäufer/-in
für den allgem. Verkaufsbereich
mit Erfahrung, in Vollzeit
und eine/-n

Auslieferungsfahrer/-in
auf 450,00 € - Basis

Bitte melden Sie sich am Dienstag, den 06.06.2017 ab 9.00 Uhr bei Frau Dietze unter Tel.: 05172 / 96 12 11 72 oder senden eine E-Mail mit Ihren aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an info@repo-markt.de.

REPO-Markt Rest- u. Sonderposten GmbH, Gerhard-Lukas-Str. 37-45, 31241 Ilsede



Mehr Gemeinsamkeit leben!

Nach diesem Motto versteht sich die Lebenshilfe Nienburg gemeinnützige GmbH als Dienstleistungsunternehmen mit über 400 Beschäftigten in verschiedensten Angeboten im Kinder-, Jugendlichen- und Erwachsenenbereich.

Für unsere Geschäftsbereiche
Kinder, Jugend und Familie & Wohnen und Freizeit
suchen wir Sie im Rahmen von befristeten Beschäftigungen:

**Heilerziehungspfleger (m/w),
Erzieher (m/w)
Sozialassistenten (m/w)
Gruppenhelfer (m/w)
Sozialarbeiter oder Sozialpädagogen (w/m)**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt bzw. 01.08.2017.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 18.06.2017.

Lebenshilfe Nienburg gemeinnützige GmbH
Südring 13 · 31582 Nienburg

Die detaillierten Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage www.lebenshilfe-nienburg.de (Aktuelles > Stellenangebote).

Wir bieten auch Freiwilligendienste (BFD und FSJ) an!




• Heizung • Sanitär
• Solaranlagen
• Badsanierung aus einer Hand
• Wärmepumpenanlagen
• Senioren- und Behindertengerechte Bäder

• Elektroinstallation
• Netzwerktechnik
• Glasfasertechnik
• Videoüberwachung
• Telekommunikation

Wir suchen zur Erweiterung unseres Teams in Balge/Dolldorf

Auszubildende als Elektroniker
Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik zum 1. August 2017
und **Elektrohelfer**

Ansprechpartner: Mario Kleipsties
Dolldorfer Straße 41 · 31609 Balge
Tel. (0 50 22) 98 09-0 · Fax (0 50 22) 98 09 99

Zur Verstärkung meines Teams suche ich eine/n

Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/n
in Voll- oder Teilzeit mit dem Schwerpunkt Notariat.
Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich an:

**Rechtsanwalt und Notar
Heinz-Dieter Schwarck**
Wilhelmstraße 13 · 31582 Nienburg
info@kanzlei-schwarck.de
Tel. 05021/977-10 / Fax 05021/977-111



Lebenshilfe Minden e.V. sucht
Fachkraft: Soziale Arbeit / Heilpädagogik
(mit Erfahrung u. ggf. Zusatzqualif. z.B. in Marte Meo)
in Teilzeit ca. 20/25 Std. ab sofort
zur Ergänzung unserer Teams
Heilpädagogische Familienhilfe

Bewerbungen an Yvonn Richter
yrichter@lebenshilfe-minden.de
LebenshilfeCenter
Alte Sandtrift 4,
32425 Minden
Tel: 0571-9740500




Bei der **Samtgemeinde Grafenschaft Hoya** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer **Fachdienstleitung** im Fachdienst Zentraler Service zu besetzen.

Weitere Informationen zu dieser Stelle erhalten Sie unter www.grafschaft-hoya.de – Stellenangebote –.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 30.06.2017 an die **Samtgemeinde Grafenschaft Hoya, Postfach 1351, 27316 Hoya/Weser.**

Auskünfte erteilt Wilfried Imgarten (Rathaus Hoya) unter Tel. (0 42 51) 8 15-12 bzw. E-Mail: w.imgarten@hoya-weser.de.



Iuvare Hauskrankenpflege sucht ...

... für eine Schulbegleitung in Nienburg vormittags mit medizinischer Behandlungspflege zum 01.08.2017:

**Krankenschwester/-pfleger
Altenpfleger/-in
Arzthelfer/-in**
in Teilzeit.

Bewerbungsunterlagen bitte an:
Iuvare Hauskrankenpflege
z. Hd. Frau Joksch, Mindener Landstraße 14, 31582 Nienburg
Telefon (0 50 21) 88 72 50, d.joksch@iuvare.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Termin einen engagierten, verantwortungsbewussten

Malergesellen

mit guten Kenntnissen in allen Bereichen des Malerhandwerks. Ein Pkw-Führerschein sollte vorhanden sein.

Interessiert?
Dann schicken oder mailen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte an:

BEIN & BERGMANN oHG
Grüne Straße 86 · 31613 Wietzen · Tel. (05022) 664 · hjbein@freenet.de



Die **Stadt Neustadt a. Rbge.** hat zum 01.08.2017 folgende Stellen zu besetzen:

**Staatl. anerkr. Erzieher/innen
Staatl. gepr. Sozialassistentinnen u. Sozialassistenten**
Befristet u. unbefristet Kindertagesstätten Helstorf/Suttorf/Vertretungskräfte für alle Einrichtungen

Küchenkräfte (EG 1 TVÖD)
Unbefristet Kindertagesstätten Büren/Hagen/Schneeren/Stöckendrebber

Näheres finden Sie unter <https://www.neustadt-a-rbge.de/internet/Rathaus/StadtArbeitsgeber/Stellenangebote/>



Bodenleger m/w
ab sofort gesucht. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

TEPPICH-HAUS Schwarz

Teppiche · Parkett · Laminat
Farben & Lacke · Tapeten · u.v.m.
Inh. Jürgen Schwarz · Verdener Landstraße 52 · 31623 Drakenburg
Fon +49(0)5024/776 · Fax 88377 · E-Mail: teppichhaus-schwarz@web.de




JUGENDARRESTANSTALT VERDEN, Abteilung Neustadt und Abteilung Nienburg

Mit Wirkung vom 01.09.2016 wurde die Jugendarrestanstalt Verden als eigenständige Behörde eingerichtet. Sie besteht aus den Standorten Emden, Göttingen, Verden, Neustadt und Nienburg.

Die JAA Verden stellt (für die Standorte Neustadt a. Rbge. und Nienburg) **ab sofort** ein:

Justizvollzugsbedienstete



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Aushilfsfahrer/-innen auf 450-€-Basis

für unsere Tagestouren wochentags und an Wochenenden FS-Klasse C/CE mit Fahrerkarte und Eintragung 95 erforderlich.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte telefonisch oder schriftlich.

Frikoni Food GmbH & Co.KG
Domänenweg 14, 31582 Nienburg/Weser
Telefon (0 50 21) 96 38-47
info@frikoni.de

als Nachwuchskräfte für die Laufbahngruppe 1, 2.Einstiegsamt der Fachrichtung Justiz im Justizvollzug mit der Berufsbezeichnung Justizvollzugsfachwirt/in. **Die Einstellung kann im Wege der Verbeamtung oder als Tarifbeschäftigte/r erfolgen.**

Die Bewerberinnen/Bewerber sollen mindestens 20 Jahre alt sein und das 40. Lebensjahr noch nicht vollendet haben sowie über einen Realschulabschluss bzw. Hauptschulabschluss mit abgeschlossener Berufsausbildung verfügen. Bewerbungen von Personen mit abgeschlossener Ausbildung in den Bereichen Gesundheits- und Krankenpflege sowie von staatlich anerkannten Erzieherinnen und Erziehern sind ebenfalls gern gesehen.

Es ist ein Vorbereitungsdienst mit einer Dauer von zwei Jahren zu leisten. Die Ausbildung endet mit einer Laufbahnprüfung. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.bildungsinstitut-justizvollzug.niedersachsen.de sowie zu den beizubringenden Unterlagen unter www.jaa-verden.niedersachsen.de

Frauen werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen werden per E-Mail an JRVER-Poststelle@justiz.niedersachsen.de erbeten.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Höher unter der Tel.-Nr.: 04231/18-554 zur Verfügung.

Wir suchen
für unser DRK Altenzentrum in Nienburg

Pflegefachkräfte, Pflegehelfer/innen in Voll- und Teilzeit oder als geringfügig Beschäftigte

Wir bieten:

- tariflich orientierte Vergütung
- durch betriebliche Altersversorgung eine Absicherung des Alters
- Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- Zeitzuschläge für Samstage, Sonn- und Feiertage
- moderne Hilfsmittel für die qualifizierte Pflege

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
DRK Altenzentrum Nienburg
Rühmkorfstraße 9 · 31582 Nienburg
Telefon 05021 – 9 16 41 09
www.drk-nienburg.de · pd-az-nienburg@drk-nienburg.de

Deutsches Rotes Kreuz




CompetenzFactory gGmbH
Schwarzer Weg 8
32423 Minden
Tel: 0571-38704.625

**wir suchen ab sofort in TZ oder VZ eine/n
Sozialpädagoge/in / Sozialarbeiter/in
Erzieher/in / Berufspädagoge/in**

Tätigkeiten: sozialpädagogische Begleitung, Job-Coaching, Unterweisungen in Kleingruppen und Förderplanung.
Gewünscht: Berufserfahrung mit jungen Erwachsenen.
Arbeitsort Nienburg und ggfs. Stadthagen. Es handelt sich um eine sozialversicherungspflichtige Tätigkeit.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per Mail an:
petra.mueller@c-fa.de

Aktuelles aus dem Geschäftsleben



fan-manufaktur meets Willker Bier

„Auf der Suche nach dem ultimativen Männerabend für unsere Region haben sich unsere Wege gekreuzt!“ berichten Stefan Schröder und Kai Willke lachend. „Einfach mal für ein paar Stunden raus aus dem Alltag, miteinander grillen, die einfache und natürliche Atmosphäre genießen, richtig Mann sein und noch was für den weiteren Weg mitnehmen“ freut sich Stefan Schröder, Inhaber der fan-manufaktur aus Marklohe. „Die Erwartungen an unseren Abstimmungstermin waren schon hoch – sie wurden aber übertroffen: Gleiche Ideen, gleiche Vision über die hohe Qualität, Kundenzufriedenheit und den besonderen Moment – manchmal passt es einfach“, ergänzt Kai Willke, Braumeister vom Willker Bier. Die perfekte Location ist der überdachte Hinterhof an den Geschäftsräumen in der Hoyaer Straße in Marklohe. Dort, wo die fan-manufaktur hauptsächlich im Bereich Marketing & Werbung für die Unternehmen aus der Region erfolgreich am Start ist. Zusätzlich gibt es dort auch tolle Angebote mit Fanpotenzial für jedermann: Es ist ein Ort entstanden, an dem immer was los ist, sich Menschen treffen, austauschen, Spaß haben und Ideen schmieden.

„Die Stimmung an den bisherigen Mädels- und Grillabenden war super – und wir haben noch nach einem abrundenden Highlight für unsere Männer gesucht – und jetzt kommt mit Willker Bier der absolute Volltreffer in Bullseye!“ erläutert Stefan Schröder. Kurzerhand haben Stefan Schröder und Kai Willke den „Männerabend für richtige Kerle“ ins Leben gerufen. Das bekannte Grillen in der coolen Location à la Berliner Hinterhof bleibt bestehen. Neu hinzu kommt das Thema „Bier“: Mit Kai Willke wird das Bier neu erlebt, weil er keine gewöhnliche Biervorkostigung macht, sondern das Thema „Sensorik“ (die Aufnahme von Reizen über die fünf Sinne Sehen, Riechen, Hören, Schmecken und Tasten) lebt – und das alles mit den unterschiedlichen Biersorten, die er im Angebot hat. Neugierig geworden?! Am 8. Juni 2017 findet der erste Männerabend mit diesem neuen Highlight statt, bei Interesse melden Sie sich gerne direkt bei der fan-manufaktur unter 05021 916 7222 oder per Mail an maennerabend@fan-manufaktur.de. PS: Der Kauf des Willker Bieres ist nun auch in der fan-manufaktur möglich.

MÄNNERABEND - für richtige Kerle

- Miteinander Grillen im Berlin-Hinterhof-Style bei der fan-manufaktur in Marklohe (bis zu 12 Personen)
- Willker Bier - Neues entdecken und genießen
- Sensorik (Aufnahme von Reizen über die fünf Sinne)

willkerbier.de & fan-manufaktur.de

Anmeldung: 05021 916 7222 oder maennerabend@fan-manufaktur.de **80 € pro Person**

Nachfolger/in gesucht!



Mein Name ist Thomas Brausemann und ich suche meine/n Nachfolger/in. Ich bin seit fast zwei Jahren im Fachbereich Bauen und Umwelt bei der Samtgemeinde Heemsen beschäftigt, nachdem ich hier zuvor auch ausgebildet wurde. Die Arbeit macht mir Spaß und das Betriebsklima ist offen und teamorientiert.

Mein Aufgabengebiet umfasst die zentrale Gebäude- und Grundstückswirtschaft, hier insbesondere:

- Selbstständige Bewertung und Abarbeiten von Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen
- Pläne, Kostenschätzungen und Leistungsverzeichnisse für Vergaben erstellen
- Erste Leistungsphasen der HOAI abarbeiten
- Ausschreibung, Durchführung und Überwachung von Rahmenvereinbarungen gemäß § 4a VOB/A
- Unterstützung des Bauhofes in technisch speziellen Fällen

Wenn Sie außerdem noch kommunikationsfähig, hilfsbereit und vielseitig interessiert sind sowie die Programme „proDoppik“ und „ArcGIS“ kennen und Erfahrung im Bereich des Vergaberechts haben, wären Sie der ideale Ersatz für mich. Die Samtgemeinde Heemsen bietet Ihnen zum 01.07.2017 eine unbefristete Vollzeitstelle mit einer Vergütung nach EG 8 TVöD.

Ach ja, bevor ich es vergesse – ich wäre schon noch gerne im Rohrsener Rathaus geblieben, aber die Verlegung meines Lebensmittelpunktes macht leider einen Arbeitsplatzwechsel notwendig.

Wenn Sie **bevorzugt Bautechniker/in** oder alternativ **Verwaltungsfachangestellte/r** sind, dann bewerben Sie sich bitte bis zum **23.06.2017** bei der Samtgemeinde Heemsen, Wilhelmstr. 4, 31627 Rohrsen, gerne auch per E-Mail unter bwoehk@heemsen.de. Rückfragen beantwortet Ihnen Frau Wöhlke gerne unter der Tel.-Nr. 05024 / 9805-15.

Samtgemeinde Heemsen
www.heemsen.de

Ab 1. Oktober 2017 in neuen Räumen:
Dr. Hartwig Becker · Ziegelkampstraße 9 · 31582 Nienburg

Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r für Prophylaxe
zum **1. Oktober 2017**
in Voll-/Teilzeit nach Absprache gesucht.
Schriftliche Bewerbungen bitte an:
Dr. Becker · Schlies Hof 5 · 31582 Nienburg

Sie haben Freude teamorientiert zu arbeiten?
MJ-Betreutes-Jugendwohnen
Sozialpädagogisches Wohnen für Kinder und Jugendliche

Für unsere Erweiterung unserer Einrichtung in Pennigsehl suchen wir ab sofort:

- **Staatlich anerkannte Erzieher/innen**
- **Staatlich anerkannte Heilerziehungspfleger/innen**
- **Sozialassistent(innen)**
- **Diplom-Sozialarbeiter/innen oder Sozialpädagoge(innen)**

Bewerbungen richten Sie bitte an:
MJ-Betreutes-Jugendwohnen
Herrn Wolfgang Meier · Hauptstraße 37 · 31621 Pennigsehl
meier@mjjugendwohnen.de · Telefon 05028 – 9008853 und 0172 – 5263747

Rüstiger Rentner (gerne Handwerker) für versch. Tätigkeiten im Raum Uchte gesucht
☎ (01 60) 8 50 17 63

Aushilfe im Service und Eindecken für Veranstaltungen bei Uchte/Petershagen gesucht.

Wir bieten flexible Arbeitszeiten, angemessene Bezahlung und Schulung von Anfängern.

www.haeserhof.de
Telefon (05763) 9428966

Wir bieten Ferienjobs
für Schüler und Studenten (m/w).

Ansprechpartnerin:
Sabine Schröder, Tel. (05037) 97 17-31
E-Mail: sa.sch@rww.de
WhatsApp: (01 60) 7 10 81 31

Elis Textil-Service GmbH
Niederlassung RWW
Meßloher Weg 15, 31547 Rehburg-Loccum
www.elis.com

Aufgepasst!!! Junges Team sucht Verstärkung! M/W ab 18 Jahre, auch ungelehrt für leicht erlernbare Tätigkeiten im karitativen Bereich. Wöchentl. ca. Verdienst 400€-500€ in Festanstellung. Infos unter ☎ (01 76) 75 97 45 49

Su. Fahrer/in, Kl. BE, auf 450,- € Basis od. Teilzeit für feste Touren. Peter Berg Transporte ab Di. 14 Uhr ☎ (01 72) 5 12 58 38

Servicemitarbeiter für Spielhalle gesucht zur Verstärkung unseres Teams suchen wir schnellstmöglich eine(n) Servicemitarbeiter(in) für unsere Spielhalle in Nienburg, 80-100 Stunden monatlich, Verdienst 9,00 Euro. Flexibilität erwünscht da Schichtdienst.
☎ (01 51) 72 27 22 02

Stellengesuche

Suche Tätigkeit als Reinigungskraft in Arzt-/Physiopraxis, auch auf 450,- € Basis, ☎ (01 74) 6 06 61 04

Gelernter Maler (50) sucht Arbeit, ☎ (01 74) 4 76 63 53

Suchen zuverlässige/n **Kraftfahrer/in C/CE**
für Planensattel-/Hängerzug **sofort** in Festanstellung oder als Aushilfe.

Bewerbungen bitte an:
STL-Spedition GmbH
31613 Wietzen
Telefon (05022) 943868

Ab Dienstag, 6. Juni 2017, ab 8.00 Uhr.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir mehrere Kollegen mit guten Schweißkenntnissen, auf 450 € Basis, gerne auch Rentner. Wiechers GmbH, Südring 4, Nbg., Herr Kruse ☎ (050 21) 60 13 60

Reinigungskraft für Praxisräume, in Loccum gesucht.
Dr. Hoppe & Partner
☎ (0 57 66) 3 01

Suche dringend **Fußpfleger/-in**
auch berufsfremd und/oder zur Ausbildung etc., gegen gute Bezahlung.
Erika's Fußpflege
Neustadt · Tel. 05032/919670

DIE HARKE am Sonntag
...aktuell und informativ!

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/einen engagierten **Steuerfachangestellte/n** zur Bearbeitung von Buchführungen, Jahresabschlüssen und Steuererklärungen.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Steuerberatungsbüro Reckeweg
Wachtstraße 24 · 32469 Petershagen · Telefon (05707) 9321-0
Fax (05707) 9321-18 · www.reckeweg-steuerberatung.de

Wir suchen zu sofort oder später

Servicefahrer (m/w)
im Werksverkehr in Vollzeit mit Führerschein Kl. CE
Ansprechpartner:
Michael Meyer, Telefon (0 50 37) 97 17-20, E-Mail: mi.mey@rww.de

Produktionshelfer (m/w)
im 2-Schicht-Betrieb

Lagermitarbeiter (m/w)
im 2-Schicht-Betrieb
Ansprechpartner:
Sabine Schröder, Tel. (0 50 37) 97 17-31, E-Mail: sa.sch@rww.de

Techniker Wäscherei (m/w, gerne KFZ-Mechatroniker)
für die Reparatur, Instandhaltung und Wartung an Maschinen und Anlagen einer Großwäscherei. Im 2-Schicht-Betrieb.
Ansprechpartner:
Jörg Schröder, Tel. (0 50 37) 97 17-30, E-Mail: jo.sch@rww.de

Elis Textil-Service GmbH
Niederlassung RWW
Meßloher Weg 15
31547 Rehburg-Loccum
www.elis.com



Es ist 5 vor 12
Menschen, Tiere und die Natur brauchen unsere Hilfe.
Wir suchen Mitarbeiter, die sich dafür engagieren möchten. Menschen, die aktive Verantwortung zeigen, indem sie auf andere zugehen.
Infos unter: 0176/75974549

Ferienjobs bei Delvac Sanitär GmbH
Wir bieten Schülern (mindestens 16 Jahre) und Studenten Ferienjobs in unserer Montageabteilung an. (Tätigkeit: Montage und Verpackung von Duschzubehör) Arbeitszeiten: Mo.-Fr. 6 Stunden
Bewerbung bitte schriftlich oder per E-Mail an Delvac Sanitär GmbH, Am Rehmengraben 10, 31582 Nienburg
ertel@delvac.de

Was steht diese Woche in den Sternen?

Zwillinge 21.5. – 21.6.
Eine gute Zusammenarbeit wird gestört durch Unaufrichtigkeiten. Geben Sie acht, dass sich da keine Intrige zusammenbraut.

Krebs 22.6. – 22.7.
So wie Sie sich heute um einen Menschen bemühen, kann Venus gar nicht anders, als Sie bei Ihren Vorhaben zu unterstützen.

Rohrreinigung
Rohr- und Kanalreinigung TV-Kanaluntersuchung
TAG & NACHT
H. Reuter
☎ (05021) 18142
www.nienburger-rohrreinigung.de

Löwe 23.7. – 23.8.
Es wäre ratsam, wichtige Gespräche auf einen anderen Tag zu verlegen. Vieles käme vielleicht gar nicht an die Oberfläche.

Jungfrau 24.8. – 23.9.
Die Liebe zum Detail ist für Sie heute mehr als hilfreich. Durch Präzision verschaffen Sie sich einen deutlichen Vorteil.

Waage 24.9. – 23.10.
Gerade dann, wenn es am Vormittag hektischer werden sollte, ist es wichtig, sich nicht aus dem Konzept bringen zu lassen.

Skorpion 24.10. – 22.11.
Eine günstige Zeit, um neue Quellen aufzutun oder Projekte zu starten. Einen Hinweis

Land erleben
Das Jahresabonnement für nur 15,- €

sollten Sie nicht unbeachtet lassen.

Schütze 23.11. – 21.12.
Während Sie noch nach dem rettenden Hintertürchen Ausschau halten, hat sich eine kritische Situation von alleine geklärt.

Steinbock 22.12. – 20.1.
Es sieht ganz danach aus, als stünden Sie vor einer Entscheidung, die Ihnen niemand abnehmen kann. Das ist nicht einfach.

Wassermann 21.1. – 19.2.
Kann es sein, dass Sie es sich mit einer Entscheidung sehr einfach machen? Da gäbe es noch so einiges zu berücksichtigen.

Fische 20.2. – 20.3.
Kontakte zu verschiedenen staatlichen Stellen erweisen

VEHRENKAMP MALERBETRIEB GmbH & Co. KG
Celler Straße 94 – 31582 Nienburg
Telefon (05021) 912591 – Telefax (05021) 912593
www.Malerbetrieb-Vehrenkamp.de

Land- & Hausschlachtereier Runge

Öffnungszeiten: Mo. 7 – 12.30 Uhr, Di., Mi., Do. 7 – 13 Uhr + 14.30 – 18 Uhr, Fr. 7 – 18 Uhr, Sa. 6.30 – 12 Uhr
Hauptstr. 21 · 27324 Eyrstrup · Tel. 04254/8410

Angebote vom 6. Juni bis 10. Juni 2017

Schweinerouladen 1 kg € **6,49**
Schinkenrollbraten 1 kg € **5,99**
Leberkäs 100 g € **-,69**
Thüringer Mett 100 g € **-,59**

Top-Preis Mittwoch, 7.6.2017
Kotelett kg nur € **4,99**
(nur solange der Vorrat reicht)

Verlockung der Woche

Ostsee ab Kiel 1 mit AIDAvita
 7 Tage ab/bis Kiel
 14. Oktober 2017
 AIDA Parkservice ab 89 €*** p.P.
 p.P. ab € **699***

Perlen am Mittelmeer 1 mit AIDAPERLA
 7 Tage ab/bis Mallorca
 Juli bis August und Oktober 2017
 An- und Abreisepaket ab 320 €**** p.P.
 p.P. ab € **949****
 In einer Verandakabine Komfort

Großbritannien & Irland mit AIDAvita
 14 Tage ab/bis Kiel
 August 2017
 AIDA Parkservice ab 129 €*** p.P.
 p.P. ab € **1499****

* AIDA WAKU Preis bei 2er-Belegung (Innenkabine), limitiertes Kontingent.
 ** AIDA WAKU Preis bei 2er-Belegung (Verandakabine/Komfort), limitiertes Kontingent.
 *** pro PKW buchbar bis 2 Tage vor Abfahrt. Buchung sowie weitere Informationen unter www.aida.de/myaida.
 **** Limitiertes Kontingent.

Gültig von Do., 1.6.17 bis Do., 8.6.17

Veranstaltungen

Hobby-, Kunst- & Handwerkermarkt im Scheunenviertel Estorf

Samstag, 10. Juni, 13 - 19 Uhr
 Sonntag, 11. Juni, 11 - 18 Uhr

Stöbern, bummeln, plaudern und genießen: Handgemachtes, Musik, Kulinarisches, Hüpfburg u. v. m.

Eintritt frei!

Es sind noch Plätze frei!
 Info unter: 01 77 / 5 20 60 20

Willkommen zum Nienburger Scheibenschießen!

23. bis 30. Juni 2017

Da sind wir dabei:
 30. Nienburger Pellkartoffelfessen
 Im Zentrum der Altstadt rund um Rathaus und St. Martin:
 PARTYMEILE MARKTPLATZ + KIRCHPLATZ

- 3 Bühnen + 3 Topbands
- 1 Tonne Pellkartoffeln
- 10000 Matjes-Filets
- Fish & Chips

Gemeinsam feiern wir den Abschluss der Scheibenschießen-Session 2017!

Viel Spaß beim Volksfest mit über 600-jähriger Tradition wünscht Ihre Heimatzeitung **DIE HARKE** Nienburger Zeitung

Nienburger Reisebüro GmbH
 Lange Str. 74 · 31582 Nienburg · Tel. (0 50 21) 9 18 80

ReiseCenter Stolzenau
 Nienburger Reisebüro GmbH
 Lange Str. 12 · 31592 Stolzenau · Tel. (0 57 61) 9 20 70
 www.reisecenter-stolzenau.de
 Sitz des Unternehmens: Lange Str. 74 · 31582 Nienburg

DERPART

Großer Garagenflohmarkt!
 SA, 10. Juni von 10-16 Uhr.
 Quaet-Faslem-Str. 9, Nienburg.

michael Haller
 Ihr Partner für den individuellen Innenausbau

Planen Sie Ihre Möbel selbst!

Online-Möbelplaner auf www.mhaller-fischlerei.de

24-Stunden-Pflege für daheim
 Qualifiziert, liebevoll, preiswert

Wir vermitteln Ihnen auf privater Basis polnische Pflegekräfte für Sie selbst oder Ihre Angehörigen. Führerschein möglich, Deutschkenntnisse vorhanden.

Kontakt unter: 01 73 / 9 81 32 12
www.pflegedienst-24stunden.de

MALER BETRIEB SIKO
 JENS SIEKMEIER & ANDREAS KOSAK

- Malerarbeiten
- Reparaturverglasung
- Wärmedämmung
- Trockenbau

Gewerbering 9 · 31608 Marklohe
 Tel. (0 50 21) 89 86 11 · Fax 89 86 12
www.malerbetrieb-siko.de

Wir lassen Sie nicht im Regen stehen!

Eine Terrassenüberdachung aus Aluminium
 Formschön, langlebig, zum günstigen Preis

- WINTERGÄRTEN -
 - KUNSTOFFFENSTER -

Röpke, Logies, Schumacher GmbH
 Schloßstr. 7-9 · Bruchhausen-Vilsen
 Telefon: 0 42 52 / 10 81 · Telefax: 18 54

Verschiedenes

HHS GARTENBAU
 Christian Kretschmann
 Gartenpflege
 ☎ (0 50 21) 6 32 38 · www.hhs-gartenbau.de

- Haushaltsauflösung
- Entrümpelungen
- Entsorgung aller Art

057 63/20 71
 Handy: 01 72/5 66 11 66

Fugbetrieb führt Fugarbeiten und Fugensanierungen aus.
 ☎ (0 42 41) 92 11 24

Aufsitzrasenmäher, 12,5 PS, mit Fangkorb, 1300,- Euro, Tel: 05027/1607

„DER GRÜNE DAUMEN“ BIETET AN:
 Baum-, Strauch-, Heckenschnitt, Baumfällarbeiten, Wurzelrodung/-fräsen, Rasenaufbereitung, Lüften, Neueinsaat, Düngen, Rasen mähen (kl. u. gr. Flächen), Kanten setzen, Pflasterarbeiten, Neugestaltung v. Garten- und Außenanlagen.
 ☎ (0 57 65) 9 42 66 25

HHS GARTENBAU
 Christian Kretschmann
 Terrassen-/Wegebau
 ☎ (0 50 21) 6 32 38 · www.hhs-gartenbau.de

Hausflohmarkt/Haushaltsaufl.
 Sa. 10.6.17 u. So. 11.6.17
 jew. von 9-14 Uhr
 Mindener Str. 35, 31547 Rehb.-Loccum, OT Loccum

Suche tageweise Betreuung für meinen Vater, nicht demenz, ☎ (0 57 65) 20 87 41

HHS GARTENBAU
 Christian Kretschmann
 Erdarbeiten
 ☎ (0 50 21) 6 32 38 · www.hhs-gartenbau.de

DIE HARKE am Sonntag
 ...aktuell und informativ!

Tiermarkt

Ponystute, älter, als Beistellpferd gesucht, ☎ (0 50 21) 36 50

2 Griechische Landschildkröten günstig abzugeben, ☎ (01 60) 93 84 37 41

Private Kleinanzeigen aufgeben?
www.DieHarke.de

Kontakte

Ein Platz für den Herren!
 Ständig wechselnde Besetzung!
 Tel. 0176-87309394

NEU! Scharfe Sexbombe!
 80 F • bringt "ihn" zum Explodieren
 Nienbg. 05021-6071448 • busenladies.de

Ganz NEU in Hoya! • Blonde heiße Maya Traumbody
 04251-671665 • ladies.de

Karolina 29 Jahre • OW 75 C
 lange, dunkle Haare • Kf. 36
 0152-27001049 • ladies.de

NEU!!! Sofia 21J. • 1 Wo. Erlebnis pur
 mit viel Spaß • 24h • a. H+H
 0151-63246455 • jungeladies.de

Hausfrau (34) privat! 0711-20702901

Witwe (68) hat's nötig! 030-54445603

Bi-Boys und Gay-Boys
 01805 - 680 670

Passbilder
 immer in vorschriftsmäßiger Größe für Ausweise, Reisepass, Kinderausweis, Bewerbungsfotos, Krankenkassenkarte

Angebot:
 4 Stück nur **11,95**

Neu: Foto-Mini-Labor! Ihre Digitalfotos gleich zum Mitnehmen!

Hellwig Parfümerie & Drogerie

Lange Straße 11
 31592 Stolzenau
 Telefon (0 57 61) 10 00

Röttger 05024/887772
ZAUNBAU

Bekanntschaffen

Dipl. Ing., 59 J., m. eig. Haus u. gr. Garten, schlank, 1,90 m, manchmal eigenwillig, innen sinnlich, sucht warmherzige, symp., attrakt. Frau zw. 45-55 J. ohne Hundeallergie, Bildzuschrift, Zuschriften an DH unt. ☎ Z 14 351

Stellen Sie sich doch mal vor!

- » Sie feiern in nächster Zeit Ihr Firmenjubiläum?
- » Sie planen eine Veranstaltung oder eine Neueröffnung?
- » Nutzen Sie Ihren besonderen Anlass für einen außergewöhnlichen Auftritt.

Wir entwickeln exklusiv für Sie Sonderveröffentlichungen von einer Seite bis zur mehrseitigen Verlagsbeilage oder Magazin in DIE HARKE oder DIE HARKE AM SONNTAG.

Nutzen Sie Ihre Vorteile:

- » Optimale Einbindung Ihrer Basisanzeige.
- » Wir sprechen Ihre Geschäftsfreunde, Lieferanten und Partnerunternehmen an.
- » Unsere Grafiker entwerfen und gestalten exklusiv die Sonderveröffentlichung.
- » Die redaktionelle Berichterstattung und Aufarbeitung erfolgt durch erfahrene Redakteure und Fachautoren.
- » Nutzen Sie die Verlagsbeilage als Jubiläumsschönheit.

Wir beraten Sie gern persönlich zu den verschiedenen Angeboten. Sprechen Sie mit Ihrem Anzeigenberater oder rufen Sie uns an.

DIE HARKE am Sonntag
 Sonntagszeitung Nr. 1 im Landkreis Nienburg

Angelika Krowicky
 (0 50 21) 9 66-420
 a.krowicky@dieharke.de

(0 50 21) 9 66-470

www.DieHarke.de

eventim

Ticket-Hotline
 0 50 21-9 66-104

Schon mal reingeschaut?

- » Das MedienServiceCenter in der Nienburger Langen Straße bietet Ihnen vollen Service rund um Ihre Heimatzeitung - und vieles mehr. Lassen Sie sich überraschen und schauen Sie mal rein.
- » **Die Harke Abo-Service**
 An- und Ummeldung bei Zu- oder Umzug und Urlaub
- » **Anzeigen-Annahme für die Harke und die Harke am Sonntag**
 Von der Kleinanzeige für alle Gelegenheiten bis zur Familienanzeige bei freudigen und traurigen Ereignissen. Kennen Sie schon unsere Musterbücher für alle familiären Ereignisse?
- » **Ticket-Service**
 Sie erhalten Eintrittskarten im Vorverkauf für viele Großveranstaltungen und Konzerte für ganz Norddeutschland. Von Klassik und Volksmusik über Schlager und Pop bis Rock oder Comedy.

Lange Straße 74 · 31582 Nienburg
 Telefon (0 50 21) 9 66-104

Unsere Öffnungszeiten: durchgehend
 Montag bis Freitag 9.00 - 18.30 Uhr
 Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Medien Service Center

www.DieHarke.de / www.HamS-online.de

Automarkt

Platzprobleme?
Bei uns gibt's Dachkoffer im Verleih und Verkauf!

SCHLICHER
FAHRZEUGTEILE + ZUBEHÖR GmbH
KFZ-MEISTERBETRIEB

Göttinger Str. 2 Nienburger Str. 175
31582 Nienburg 27232 Sulingen
Tel. 0 50 21 / 9 61 50 Tel. 0 42 71 / 13 27

Wohnmobil Knaus, Sun-Traveller auf Fiat Ducato Diesel, 62000 km, Doppelboden für Winterbetrieb, 5 Schlafplätze, zahlreiche Extras, Rückf.-Kamera, Oyster-Satananlage, Tomtom-Navi, Pr. VS, ☎ (0 57 63) 94 27 18

Landmaschinen Ankauf

Suche 8 to 2 oder 3-Seitenkipper, ☎ (01 70) 6 06 31 68

Suche Wellblechsilos 20 - 50 to, zum Abbau, Drillingmaschine f. Polen, ☎ (01 52) 23 80 92 79

Ankäufe

Su. Aufsitzrasenmäher, auch defekt, oder zum Ausschlichten. ☎ (01 52) 59 34 36 63

KAUFE geb., defekte Gefriertruhen/-schränke, Kühlkombis, Waschmasch., Herde, LCD-TV, Rasenm., Motorsägen, alles an Werkzeugen, **hole kostenlos ab, zahle bar**, ☎ (01 76) 77 17 49 30

Kaufe gegen bar ältere Schlepper, HD-Pressen und Maschinen aus Hofaufgaben. ☎ (0 42 71) 40 34

Achtung - Aufgepasst
Kaufe und zahle sofort in bar: Näh- und Schreibmaschinen, Pelze, Münzen, Bernstein-schmuck, Silber-, Mode-, Goldschmuck, Puppen, Porzellan, Ölgemälde, Goblinbilder, Wandteller, Schallplatten etc., Herr Adler ☎ (01 77) 4 77 59 70

Verkäufe

Tiefstpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele
Telefon (0 51 38) 6 01 56 70
www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de

Garagenflohmarkt am 03.06.2017
Brombeerweg 8, Nbg., von 9 bis 17 Uhr, Diverses u. Antikes...

Gemeinschaftspraxis Dr. Hoppe und Partner



Am Donnerstag, 22. Juni 2017
eröffnen wir unsere neue Zahnarztpraxis
in Rehburg, Heidtorstr. 15

Frau Dr. Riechers, Herr Dr. med. stom. (RO) Pesmatzoglou und Herr Dr. Hoppe freuen sich auf die neue Aufgabe in Rehburg.

Termine können ab sofort unter der Tel.-Nr.: 0 57 66-3 01
und ab dem 22. Juni unter der Tel.-Nr.: 0 50 37-9 66 57 00 vereinbart werden.

Geländewagen MB ML 350 Diesel, 190 Kw, nur 23 tkm, Bj. 2012, silber, Leder schwarz, Komplettausst., Pr. VB, ☎ (0 50 23) 45 71

Campingfahrzeuge Ankauf

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. (0 39 44) 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Campingfahrzeuge Verkauf

Holiday Heinz & Linse
Reisemobile - Wohnwagen Verkauf - Vermietung Vorzelte & Campingzubehör Hymer · Knaus · Tabbert · Kabe
Ankauf von Wohnwagen und Wohnmobilen gegen Barzahlung
Ernst-Abbe-Ring 15 - 17
31535 Neustadt
Telefon (0 50 32) 9 66 79 10
www.holiday-heinz-linse.de

Ford

Ford Focus Kombi, 74 kW, TÜV 9/18, Euro 4, AHK, Bj. 03, 127 tkm, gepflegt, 2200,- € VB ☎ (01 77) 6 85 39 60

Sie wissen, was ein E-Paper ist?
www.DieHarke.de

Automarkt-Ankäufe

KAUFE AUTOS JEDER ART
auch Busse, Gelände- u. Unfallwagen
Tel. (01 72) 54 34 35 9

Kaufe Unfall- u. Gebrauchtkfz
Tel. Borstel (0 42 76) 96 22 66 Hdl.

... denn es geschehen Dinge, die wir nicht begreifen,
und wir stehen machtlos und stumm daneben ...

Ute Tönsing

Wir werden sie immer im Herzen behalten.

Dialysepraxis Nienburg
Dres. Meyer, Wolters und Zinoviev und
alle ihre Kolleginnen

Beyer Dämmtechnik
Einblasdämmung
Tel. 0 42 57/13 00 21
www.beyer-daemntechnik.de

Sigma Weitwinkelobjektiv, NP 639,- € für 420,- € VB; Nikon Digitalkamera, NP 420,- € für 250,- € VB, ☎ (01 52) 29 07 23 99

Röttger 0 50 24 / 88 77 72
GARTENGESTALTUNG

Pressemitteilung

AUTO BILD ermittelt beste Autohäuser Deutschlands:
Autohaus Schulze Wunstorf gehört dazu



Autohaus Schulze Wunstorf zählt zu Deutschlands besten Autohäusern, so nachzulesen in AUTO BILD vom 7. April 2017. Über das Siegel „Beste Autohändler 2017“ freuen sich Paul Schulze, Susanne Schulze und Ercan Horoz aus der Geschäftsführung mit ihrem Team. FOTO: GI

AUTOHAUS Schulze

Autohaus Schulze GmbH
Hagenburger Straße 50
31515 Wunstorf
Autohaus Schulze GmbH
Verdener Landstraße 185
31582 Nienburg
Autohaus Schulze
Schaumburg GmbH
Vornhäger Straße 65
31655 Stadthagen

An unsere verehrten Kundinnen und Kunden

Autohaus Schulze Wunstorf unter den besten Autohändlern Deutschlands

Liebe Autohaus Schulze-Kundinnen und -Kunden,

wie gewinnt man das Vertrauen seiner Kunden? Deutschlands große Automobil-Zeitung AUTO BILD und die Statista GmbH, ein deutsches Online-Portal für Statistik, haben zum dritten Mal wieder befragt: Über 12.000 Kunden haben ihr Urteil zu über 7.000 Autohändlern in ganz Deutschland abgegeben; und über 20.000 Autohändler wurden eingeladen, ihre Empfehlungen über Kollegen und Wettbewerber auszusprechen. Aus der Erhebung ist erneut die Bestenliste der ausgezeichneten Autohändler hervorgegangen. Die vollständige Liste der besten Autohändler 2017 konnte man in der Ausgabe vom 7. April in AUTO BILD nachlesen. Hier wurden die laut AUTO BILD ... „kompetentesten und ehrlichsten Betriebe mit dem besten Service ermittelt.“



Das Autohaus Schulze in Wunstorf gehörte mit der Benotung 1,9 zu den Besten in Deutschland. Natürlich freuen wir uns sehr darüber.

Für diese vorzügliche Benotung möchten wir uns in erster Linie bei Ihnen, unseren Kundinnen und Kunden, aber natürlich auch bei unseren engagierten Mitarbeitern/innen ganz herzlich bedanken!

Den vollständigen Beitrag der AUTO BILD vom 7. April mit der Bestenliste finden Sie auch auf unserer website unter www.autohaus-schulze.com.

Seien Sie versichert: Diese Auszeichnung ist Ansporn und Verpflichtung für uns, Ihnen auch in Zukunft mit überdurchschnittlichen Leistungen und Service zur Verfügung zu stehen, versprochen!

Mit besten Grüßen

Paul Schulze
Paul Schulze
Geschäftsführender Gesellschafter

Ercan Horoz
Ercan Horoz
Betriebsleiter und Geschäftsführer

www.autohaus-schulze.com

WUNSTORF (gi) Familienzuwachs oder einfach Lust auf ein neues Auto – es gibt viele Gründe für einen Autokauf. In der Regel führt der Weg zum Händler. Aber welcher ist der richtige? Kompetente und freundliche Beratung, ehrliche Empfehlungen in einem gepflegten Showroom, so möchten Kunden Autos kaufen, und natürlich auch zu einem günstigen Preis. Mit über 36.000 Kfz-Betrieben scheint das Angebot in Deutschland fast grenzenlos. Bereits zum dritten Mal ermittelten AUTO BILD und die Statista GmbH die besten 1.000 Neu- und Gebrauchtwagenhändler in Deutschland, um privaten Autokäufern Orientierung in der regionalen Autohändler-Landschaft mit über 36.000 Händlern in Deutschland anzubieten. Die Top-Liste der besten 1.000 Autohändler wurde wie bereits im vergangenen Jahr auf Basis der Urteile einer breiten Kundenbe-

fragung und auf den Empfehlungen der Autohändler selbst erstellt. Hierfür wurden Kunden, die sich innerhalb der letzten drei Jahre ein Auto gekauft haben, in vier Kategorien umfangreich befragt: Beratung und Kompetenz der Verkäufer, Informationen mit transparenten Konditionen und Möglichkeit einer Probefahrt, ferner der Preis und die Einschätzung der Verhandlungsbeobachtung; und schließlich der Eindruck der Gesamtzufriedenheit – auch unter Einbeziehung des Service auch nach dem Erwerb des Fahrzeuges. Auch hatten die Händler die Möglichkeit, Kollegenempfehlungen abzugeben. Und ebenfalls konnten auch die AUTO BILD-Leser erneut per Online-Fragebogen auf autobild.de teilnehmen. Das Ergebnis war für das Team von Autohaus Schulze Wunstorf eine tolle Bestätigung seiner exzellenten Kundennähe.

Im Postleitzahlgebiet 3 der Region Hannover hat das Wunstorfer Autohaus Schulze mit der Top-Benotung von 1,9 abgeschnitten – ein Super-Ergebnis! Das Fazit der Untersuchung war, dass es den meisten Kunden eigentlich nicht auf einen glitzernden Showroom und smart aussehende Verkäufer/-innen eines großen Autohauses ankommt, sondern auf menschliche Eigenschaften wie Vertrauen, gute Umgangsformen, Freundlichkeit, unaufdringliche, erstklassigen Service und eine kompetente Beratung. Und natürlich ein fairer, günstiger Preis. „Die Top-Bewertung durch AUTO BILD und Statista ist für unser gesamtes Team an allen drei Standorten Ansporn und Verpflichtung, auch weiterhin unser Bestes für unsere Kunden zu geben“, so Paul Schulze, Geschäftsführender Gesellschafter des Autohauses.

Gültig im Juni 2017

Aktuelle Monatsangebote aus Ihrer Guten Tag Apotheke.

Guten Tag



Guten Tag[®]
Apotheke



Da geht's mir
gleich viel besser.

Mit dem umfangreichen Angebot
aus meiner Guten Tag Apotheke.



Lorano[®] akut
50 Tabletten
statt € 17,10¹⁾

€ 12,98



**Diclo-ratiopharm[®]
Schmerzgel**

150 g
statt € 14,39¹⁾ 100 g = € 5,99

€ 8,98



KadeFungin[®] 3
Creme und 3 Vaginaltabletten

statt € 10,98¹⁾

€ 8,48



Orthomol arthroplus

Granulat/Kapseln
30 Tagesportionen
statt € 65,75¹⁾

€ 52,48

Actinica[®] Lotion
100 g
statt € 24,30¹⁾

€ 19,98



**Eucerin[®]
Sun Gel-Creme 50+
Oil Control**
50 ml
statt € 19,98¹⁾

€ 16,98

**Eucerin[®] Sun Spray
Dry Touch LSF 50**
200 ml
statt € 20,98¹⁾

€ 17,98

100 ml = € 8,99



Dulcolax[®] Dragées
20 magensaftresistente
Tabletten
statt € 5,97¹⁾

€ 4,98



**Bepanthol[®]
Lipstick**
Lichtschutzfaktor 30
statt € 4,95¹⁾

€ 3,48



IbuHEXAL[®] akut
400 mg
50 Filmtabletten
statt € 10,85¹⁾

€ 8,98

**Ladival[®]
Allergische Haut**
Sonnenschutz-Gel
LSF 30
200 ml
statt € 19,95¹⁾

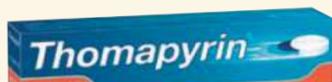
€ 14,98

100 ml = € 8,49



Endwarts[®] PEN
3 ml
statt € 19,90¹⁾

€ 15,98



Thomapyrin[®] intensiv
20 Tabletten
statt € 7,97¹⁾

€ 5,98

Perenterol[®] forte 250 mg
20 Hartkapseln
statt € 13,11¹⁾

€ 10,98



Posterisan[®] akut
50 mg/g Rektalsalbe
25 g
statt € 13,99¹⁾

€ 11,98

100 g = € 47,92



**Hyaluron-
ratiopharm[®]
Augentropfen**
10 ml
statt € 12,95¹⁾

€ 10,48

100 ml = € 104,80



Vomex A[®] Dragees
20 Filmtabletten
statt € 7,97¹⁾

€ 6,98

**Magnesium
Diasporal[®]
400 extra direkt**
50 Portionsbeutel
statt € 21,50¹⁾

€ 18,48



**Loceryl[®] Nagellack
gegen Nagelpilz
Direkt-Applikator**
3 ml
statt € 35,97¹⁾

€ 29,98



Ihre persönliche
KUNDENKARTE
mit
Treuebonus

Bettina Menke
Apothekerin

Lange Straße 81 · 31582 Nienburg
Tel. 0 50 21 - 97 680 · Fax 97 68 20
neue-apotheke-menke@t-online.de

**Beraten,
betreuen,
helfen!**

Liebe Kundin, lieber Kunde,

bei uns in der Neuen Apotheke
erwartet Sie perfekter Service
rund um Ihre Gesundheit.

Unser großes Sortiment
gewährleistet, dass Sie 95 % Ihrer
benötigten Arzneimittel sofort
erhalten.

Alles andere wird Ihnen in der
Regel noch am selben Tag durch
unseren (innerhalb des Land-
kreises kostenlosen) Lieferservice
zugestellt.

Kommen Sie mit Ihrem Rezept zu
uns – wir können mehr als nur
versenden. Wir freuen uns auf Sie!!

**Wenn Sie mehr als drei Arzneimittel
regelmäßig einnehmen ...
Lassen Sie sich durch uns beraten!**

ATHINA

Arzneimittel-Therapiesicherheit
in Apotheken

Individuelle Medikationsanalyse
Wechselwirkungen • Nahrungsmittel



über Festnetz
(050 21) 9 76 80

WhatsApp

Lieferservice

Täglich bequem und schnell
nach Hause.

Parkticket

Nutzen Sie die direkten Parkmög-
lichkeiten auf dem Schlossplatz-
Parkplatz oder im Parkhaus.

Coupon

Gültig im Juni 2017

Sie erhalten mit diesem Coupon
einen Rabatt von

20% ✂

auf ein Produkt Ihrer Wahl.
Ausgenommen rezeptpflichtige
Arzneimittel und reduzierte Angebote.



Bettina Menke
Apothekerin

Lange Straße 81 · 31582 Nienburg
Tel. 0 50 21 - 97 680 · Fax 97 68 20
neue-apotheke-menke@t-online.de

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage
und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.
1) Ehemaliger Verkaufspreis. Alle Angebote gültig im Juni 2017.
Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht.
Für Druck- und Satzfehler keine Haftung.